

Am tlicher Teil. Bekanntmachung.

Der schon oft zum Ausdruck gekommene Wunsch, die Vornamen der Autoren in der Bibliographie nicht nur mit dem Anfangsbuchstaben anzuführen, hat dem Ausschuss für das Börsenblatt Veranlassung gegeben, die J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig zu bitten, in dem täglichen Verzeichnis der erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels die Autoren-Vornamen ungekürzt wiederzugeben, soweit im Titel des betreffenden Buches die nötigen Angaben enthalten sind.

Die J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung hat dies bereits durchgeführt. Sehr viele Bücher aber lassen ausführliche Angaben der Vornamen vermissen. Da es nun außerordentlich erwünscht ist, eine Unterscheidung zwischen gleichnamigen Autoren zu ermöglichen, um Verwechslungen zu begegnen, so möchten wir an alle Herren Verleger die dringende Bitte richten,

im Titel ihrer Bücher den oder die Vornamen des Verfassers stets ausgeschrieben oder doch nur in solchen Abkürzungen wiederzugeben, die ein Mißverständnis ausschließen.

Die Beachtung dieser Bitte wird die Mustergültigkeit der Bibliographie des deutschen Buchhandels nur noch erhöhen.

Leipzig, 24. Juni 1902.

Der Ausschuss für das Börsenblatt.

Johannes Hirschfeld,
Vorsitzender.

Karl Hiersemann,
Schriftführer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

* vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Julius Abel in Greifswald.

Lange, Edm.: Heinrich Kruses pommerische Dramen. Ein Erinnerungsbild. (34 S.) 8°. n. —. 80

A. Aldermann's Nachf. in München.

Bohn, Erich, u. Hans H. Busse: Geisterschriften u. Drohbriebe. Eine wissenschaftl. Untersuchung zum Fall Rothe. Mit 40 Handschriftenabbildgn. u. e. Bibliographie. (V, 78 S.) gr. 8°. n. 2. —

Carl Albrecht in Mülhausen i./Rh.

Heydenreich, Eduard: Bau- u. Kunstdenkmäler im Eichsfeld u. in Mülhausen. Vortrag. [Aus: „Mülhäuser Geschichtsblätter.“] (35 S. m. 40 Holzschn. u. 2 Taf.) Ver. 8°. n. 2. —

* Thiele, Geo.: 100 Jahr unter Preußens Har! 1802—1902. Festschrift zur Feier der 100jähr. Zugehörigkeit des Landkreises Mülhausen i. Thür. zur Krone Preußen. Im Auftrage des Kreis-Ausschusses verf. (VIII, 144 S. m. 7 Taf.) gr. 8°. Kart. n.n. 1. 60

Literarisch-artistische Anstalt, Theodor Nidel, in München.

Grijar, G.: Das Mittelalter einst u. jetzt. Zwei Vorträge üb. Ehrhards „Der Katholicismus u. das 20. Jahrh.“ u. e. Nachwort üb. seine Vertheidigungsschrift „Liberaler Katholicismus?“. 2. verb. Aufl. (VIII, 96 S.) gr. 8°. n. 1. —

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 69. Jahrgang.

Amthor'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

Jordan, A. G. Th.: Reform der Eisenbahntarife. Ein kleiner Beitrag zu derselben. (44 S.) gr. 8°. In Komm. n. 1. —

M. Asher & Co., Verlags-Gto. in Berlin.

Neudrucke v. Schriften u. Karten üb. Meteorologie u. Erdmagnetismus, hrsg. v. G. Hellmann. Nr. 14. 4°. bar n.n. 11. —
14. Optik, meteorologische. 1600—1836. Theodoricus Teutonicus, R. Descartes, I. Newton, G. B. Airy, A. de Ulloa, P. Bouguer, J. Hevel, T. Lowitz, J. Fraunhofer, G. Monge, W. Scoresby, Alhazen, J. de Mailran. Mit e. Einleitg. (Veröffentlicht m. Unterstützung der deutschen meteorolog. Gesellschaft.) (14, 107 S. m. Fig. u. 6 Taf.) n.n. 11. —

J. C. Baumann in Bittersfeld.

Demelius, Eduard: Auf hoher Warte! Das Leben im Diesseits u. Jenseits. In kurzen Grundzügen dargestellt. (24 S.) 8°. —. 40

G. S. Beck'sche Verlags-Buchh. in München.

Sperl, Aug.: Die Fahrt nach der alten Urkunde. Geschichten u. Bilder aus dem Leben e. Emigrantengeschlechtes. 6. unveränd. Aufl. (V, 257 S.) 8°. n. 3. 50;
geb. in Leinw. m. Goldschn. n.n. 4. 50

Carl Bindernagel in Friedberg.

Cholewa, R.: Inhalationen bei Lungen- u. Herzleiden, Asthma etc. (31 S.) gr. 8°. n. 1. —

S. Calvary & Co. in Berlin.

Maimonides: Commentarius in Mischnam ad tractatum Joma (Cap. I—IV). Textum arabicum ed. adnotationibusque illustravit Eman. Hirschfeld. (XIV, 18 S.) gr. 8°. n. 1. —
— Commentarius in Mischnam ad tractatum Taanith. Textum arabicum cum versione hebraica adnotationibusque ed. Bernardus Sik. (VIII, 24 S.) gr. 8°. n. 1. —

Friedrich Ebbecke's Verlag in Lissa.

Gaebler, Eduard: Wandkarte der Prov. Posen. 1:150,000. 6 Blatt je 59 × 82 cm. Farbdr. n. 12. —
auf Leinw. m. Stäben n. 20. —

Franzen & Groffes Verlag in Stendal.

Adreß-Buch der Stadt Stendal u. der Ortschaften Haferbreite, Röge, Wahrburg. 1902. 13. Aufl. (II, 189 S.) 4°. n.n. 4. 50

Albert Goldschmidt in Berlin.

Grieben's Reisebücher. 59. Bd. 12°. n. 3. —
59. Führer, praktischer, nach u. in Constantinopel (nebst Ausflügen nach Kleinasien). Neu bearb. 2. Aufl. Mit 3 Karten. (IV, 168 S.) Geb. n. 3. —

W. Gahnel in Emden.

Jahresbericht, 86., der naturforschenden Gesellschaft in Emden f. 1900/1901. (VIII, 48 S. m. 1 Taf.) gr. 8°. n. 1. —

J. J. Heines Verlag in Berlin.

Kohler, J.: Die Kurtaxe. Betrachtungen üb. die rechtl. Natur. (III, 48 S.) gr. 8°. n. 1. —

M. Heinsius Nachf. in Leipzig.

Fliegel, Jos.: Die Wirkungsweise der Milch-Pasteurisir-Apparate u. deren Wärme-Regulatoren. Versuchs-Ergebnisse. (III, 75 S. m. 16 Holzschn.) Lex.-8°. In Komm. n. 2. —
Kloepfer: Die Schwankungen im Fettgehalt der Milch u. die Milchkontrolle. (39 S.) gr. 8°. n. —. 80
Plehn, Bernh.: Begründung, Betrieb u. Verwaltung der Molkereigenossenschaften u. ihre wirtschaftliche Bedeutung. (XI, 178 S.) gr. 8°. 3. 60

August Hirschwald in Berlin.

Veröffentlichungen aus dem Gebiete des Militär-Sanitätswesens. Hrsg. v. der Medizinal-Abtheilg. des königl. preuss. Kriegsministeriums. 20. Hft. gr. 8°. n. 10. —
20. Beobachtungen u. Untersuchungen üb. die Ruhr (Dysenterie). Die Ruhrepidemie auf dem Truppenübungsplatz Döberitz im J. 1901 u. die Ruhr im ostasiat. Expeditionskorps. Zusammengestellt in der Medizinal-Abtheilg. des königl. preuss. Kriegsministeriums. Mit Abbildgn. im Text u. 8 Taf. (VII, 160 S.) n. 10. —

Ferdinand Hirt in Breslau.

Nouvel, Mathilde: Haushaltungsunterricht. Ein Leitfaden f. die Hand der Schülerinnen, nach prakt. Erfahrung. bearb. 2., umgearb. Aufl. Ausg. m. Speisevorschriften. (VIII, 136 S. m. 4 Abbildgn.) gr. 8°. Kart. n. 1. 50

E. Hirtzel in Leipzig.

Keppeler, Gust.: Chemischer Führer durch die Industrie- u. Gewerbe-Ausstellung Düsseldorf 1902. (46 S.) 8°. n. —. 60

E. Hödner's Buchh. in Dresden.

Kaiser, E. A.: Die Schlachtsteuer ingeleichen die Uebergangsabgabe v. zollvereinsländischem u. die Verbrauchsabgabe v. zollvereinsausländischem Fleischwerke im Königr. Sachsen. Nach den gesetzl. Bestimmgn. bearb. 2. u. 3. Thl. gr. 8°. n. 6. 50
2. Besonderer Theil. Für Steuerbeamte u. Schlachtsteuer-Einnehmer. 2. Aufl. (VIII, 102 S. m. 1 Schema.) n. 2.50. — 3. Die Schlachtvieh- u. Fleischschau, die staatliche Schlachtviehverfischung. (XIV, 199 u. 16 S.) n. 4. —

R. f. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Gesetzentwurf betr. die Herstellung mehrerer Eisenbahnen auf Staatskosten u. die Festsetzung e. Bau- u. Investitionsprogrammes der Staatseisenbahnverwaltung f. die Zeit bis Ende d. J. 1905. Gesetzentwurf u. Begründg. nebst 4 Übersichtskarten. Mit Beilage: Technisch-commerzieller Bericht üb. die 2. Eisenbahnverb. m. Triest (Tauernbahn, Karawankenbahn, Bocheinerbahn m. directer Fortsegg. nach Triest. — Artikel I, 33. 1 u. 2 des Gesetzentwurfes) u. die Pyhrnbahn (Artikel I, 3. 4 des Gesetzentwurfes). Mit (33) graph. Beilagen. (47 u. III, 105 S.) Lex.-8°. n. 5. 80
Jahrbuch, statistisches, des k. k. Ackerbau-Ministeriums f. d. J. 1901. 1. Hft. Statistik der Ernte des J. 1901. Mit 5 Diagr., 2 Taf. u. 8 Karten. (IV, 293 S.) gr. 8°. n. 3. —

Alfred Hölder in Wien.

Expedition, südarabische. Veröffentlicht v. der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. III. Bd. gr. 4°. Kart. n. 22. —
III. Jahn, Alfr.: Die Mehri-Sprache in Südarabien. Texte u. Wörterbuch. (IX, 281 S. m. Abbildgn.) n. 22. —

Monarchie, die österreichisch-ungarische, in Wort u. Bild. 23. u. 24. (Schluß-)Bd. 4°. In Komm. n. 22. 20;
geb. in Leinw. n.n. 27. 80; in Halbfrz. n.n. 28. 80
23. Ungarn (VI. Bd.). (XII, 598 S.) n. 10.80; geb. in Leinw. n.n. 13.60; in Halbfrz. n.n. 14.10. — 24. Croatien u. Slavonien. (7. Bd. der Länder der St. Stephans-Krone.) (XI, 594 u. 16 S.) n. 11.40; geb. in Leinw. n.n. 14.20; in Halbfrz. n.n. 14.70.

Piper, Otto: Österreichische Burgen. Im Auftrage Sr. Durchl. des regier. Fürsten Johann von u. zu Vledtenstein u. Sr. Erg. des Grafen Hans Wilczek. 1. Thl. (IX, 247 S. m. 262 Abbildgn.) Lex.-8°. n. 7. 20

Sonderschriften des österreichischen archäologischen Institutes in Wien. II. Bd. gr. 4°. Geb. n. 24. —
II. Petersen, Eug.: Ara pacis Augustae. Mit Zeichngn. v. Geo. Niemann. 2 Bde. (VII, 204 S. m. 60 Abbildgn. u. 8 Lichtdr.-Taf.) n. 24. —

Dr. iur. Ludwig Huberti,**„Verlag der Handels-Akademie Leipzig“ in Leipzig.**

Schrey, Ferd.: Der Kaufmann als praktischer Stenograph. Praktisches Lehr- u. Lesebuch f. den stenographir. Geschäftsmann zur gründl. u. raschen Erlerng. der vereinfachten deutschen Stenographie (Einigungssystem Stolze-Schrey). (Dr. iur. Ludw. Huberti's moderne kaufmänn. Bibliothek.) (VIII, 107 S.) gr. 8°. Geb. in Leinw. n. 2. 75

Friedr. Jergang's Verlag in Brünn.

Naske, Alois: Kunst, Stil u. Mode. Zwei volkstümml. Vorträge. (48 S.) 8°. n. —. 60
Pezl, Heinr.: Handbuch f. die Gemeinden Mährens. Erläuterung der Gemeinde-Ordnung, Gemeinde-Wahlordnung u. der Contributionssondengesetze. 2., vollständig umgearb. Aufl. 3 Bde. (XI, 379; XII, 724 u. VI, 216 S.) gr. 8°. n. 19. —

Fr. Junge in Erlangen.

Geddes jr., J.: Canadian French. The language and literature of the past decade 1890–1900, with a retrospect of the causes that have produced them. [Aus: Jahresber. üb. d. Fortschr. d. roman. Philol.] (66 S.) gr. 8°. n. 1. 60

J. Rauffmann in Frankfurt a. M.

Alexander, Carl: Die hygienische Bedeutung der Beschneidung. Vortrag. (20 S.) gr. 8°. bar n. —. 60

J. H. Rern's Verlag in Breslau.

Le Fur, Louis, u. Paul Posener: Bundesstaat u. Staatenbund. 1. Bd. Bundesstaat u. Staatenbund in geschichtl. Entwickelg. (XV, 384 S.) gr. 8°. n. 11. —

Alexius Riebling in Berlin.

Kiessling's Reisebücher. Stettin, Greifswald, Stralsund u. Rügen. Ein Führer f. Wanderfreunde u. Badegäste, m. 17 (farb.) Karten, bearb. v. B. Graupe. 2. Aufl. (61 S.) 12°. 1. —
— dasselbe. Stettin u. die Ostseebäder auf Wollin u. Usedom. Ein Führer f. Wanderfreunde u. Badegäste, m. 14 (farb.) Karten, bearb. v. B. Graupe. 2. Aufl. (52 S.) 12°. 1. —

Carl Ronegen in Wien.

Limburg, Jenny: Sturmgeflücht. Lyrisch-epische Gedichte. (IV, 96 S.) 8°. n. 1. 50
Peez, Alex. v.: Erlebt. Erwandert. III. Blicke auf die Entstehg. der Ostmark u. Karl der Grosse als Neubegründer des deutschen Volkstums. (IV, 172 S. m. 1 farb. Karte.) gr. 8°. n. 3. —
Schadef, Moriz: In der Muatersprach'. Gedichte in niederösterreich. Mundart. 2. veränd. Aufl. (100 S.) 8°. n. 1. 20
Willen, Karl: Der dramatische Inhalt v. Goethes „Faust“. (V, 183 S.) 8°. n. 3. —

Friedr. Korn'sche Buchh. in Nürnberg.

Lotter, J. M.: Katechismus der Vienenzucht. 6. Aufl. (IV, 234 S. m. Abbildgn.) 8°. n. 1. 60

Carl Krabbe in Stuttgart.

Bleibtren, Carl: Belfort. Die Kämpfe von Dijon bis Pontarlier. Illustriert v. Chr. Speyer. 2. Aufl. 16.—20. Lauf. (88 S.) gr. 8°. n. 1. —; geb. in Leinw. n. 2. —

Carl Krabbe in Stuttgart ferner:

- Vleibtren, Carl:** Diesirae. Erinnerungen e. franzöf. Offiziers an Sedan. Illustriert v. Rob. Haug. 5. Aufl. (108 S.) gr. 8°. n. 1. —; geb. in Leinw. n. 2. —
 — Paris 1870—1871. Illustriert v. Chr. Speyer. 2. Aufl. (196 S.) gr. 8°. n. 2. —; geb. in Leinw. n. 3. —
 — Der Verrath v. Meh. Illustriert v. Chr. Speyer. 2. Aufl. (109 S.) gr. 8°. n. 1. —; geb. in Leinw. n. 2. —

W. Kraft in Hermannstadt.

- Capefius, J., u. A. Schullerus:** Jerusalem u. Korinth. Zwei Vorträge üb. das apostol. Zeitalter. (III, 66 S.) 8°. n.n. —. 51
Schullerus, A.: Magyarisches Sprach- u. Lesebuch f. Volksschulen m. deutscher Umgangssprache. 1. Tl. 6.—14. Tausf. (88 S.) gr. 8°. Kart. n.n. —. 43

Fr. Paul Lorenz in Freiburg i. B.

- Plan,** neuester, der Stadt Pforzheim. 1:12,000. 23,5×24,5 cm. Farbdr. Mit Strassenverzeichnis am Rande. n.n. —. 30
Umgebungskarte, neueste, der Hohenloheburg (Schlettstadt — Rappoltsweiler). 1:50,000. 31,5×31 cm. Farbdr. n. —. 50

Robert Luz in Stuttgart.

- Memoirenbibliothek.** Neue Serie. 2. u. 3. Bd. gr. 8°. Je n. 5. —; geb. je n. 6. —
 2. Thiebault, de: Memoiren aus der Zeit der franz. Revolution u. des Kaiserreichs. Bearb. in 3 Bdn. v. J. Mangold. (Mit 15 Portr. u. 1 Plan.) 2. Bd. (Feldzug gegen Neapel u. Aufstand in Italien. — Kämpfe in Oberitalien. — Mit der Armee v. Portugal in Spanien. — Der österr. Feldzug 1805. — Schlacht bei Austerlitz.) (383 S.) — 3. Daselbe. 3. Bd. (Gouverneur v. Jülich. — In Portugal u. Spanien 1807—1813. — Unter Davoust in Bremen, Lübeck u. Hamburg. — Zusammenbruch des Kaiserreichs. — Die Bourbonen.) (324 S.)

B. Mähler Verlag in Stuttgart.

- Rommelsbacher, Ad.:** Zeitgemässe, praktische Maler-Skizzen f. Dekorations- u. Zimmermaler etc. Serie I, enth. 12 Taf. in 8- bis 10 farb. lithograph. Druck m. Begleitwort. (III S.) gr. 4°. n. 4. —

Wilh. Reifner in Bitterfeld.

- Attenstaedt:** Alt- u. Neu-Bitterfeld. Ungereimtes u. Gereimtes. (116 S.) gr. 8°. Kart. n.n. 1. 50
Matthias, Herm. Alfr.: Naturgeschichte v. Bitterfeld. (26 S.) 12°. n.n. —. 25

Franz Michaelis in Hermannstadt.

- Urkundenbuch** zur Geschichte der Deutschen in Siebenbürgen. Von Frz. Zimmermann, Carl Werner u. Geo. Müller. 3. Bd.: 1391—1415. Nr. 1260—1785. Mit 5 Taf. Siegelabbildgn. Hrsg. vom Ausschuss des Vereines f. siebenbürg. Landeskunde. (VIII, 763 S.) Lex.-8°. In Komm. n. 10. —

Franz E. Wiedl's Verlag in München.

- Jindes, Markus:** Mein Schulroman. Hrsg. vom „Lehrerverein Austria f. Deutschböhmen“. (XI, 188 S.) gr. 8°. n. 2. —

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

- Beiheft zum Militär-Wochenblatt.** Hrsg. von v. Frobel. 1902. 6. Hft. gr. 8°. n. 1. —
 6. Niebergall: Geschichte des Feldsanitätswesens in Umrissen unter besond. Berücksicht. Preussens, Ein Rück- u. Ausblick. (S. 285—344.) n. 1. —

Muth'sche Verlagsh. in Stuttgart.

- Verkehrskarten,** Muth'sche. Nr. 1—3. 3. Aufl. Farbdr. Je n. —. 30
 1. Württemberg u. Baden. 1:600,000. 46×41 cm. — 2. Baden u. Württemberg. 1:600,000. 46×41 cm. — 3. Königr. Bayern u. Pfalz. 1:800,000. 46,5×44 cm.

Moritz Perles in Wien.

- Brunner, Philipp, u. Jul. Muth:** Ausführliches orthographisches Wörterbuch der deutschen Sprache, nebst Regeln f. die neue deutsche Rechtschreibung. Gültig f. Österreich, das deutsche Reich u. die Schweiz. Nach den neuen amtlichen Regeln bearb. 4. Aufl. (XXXIV, 203 S.) 8°. n. 1. 40; kart. n. 1. 50; geb. in Leinw. n. 1. 70

- Geller, Leo:** Österreichische Gesetze m. Erläuterungen aus der Rechtsprechung. I. Abth. Österreichische Justizgesetze. Mit Erläuterungen aus der Rechtsprechung u. Einleitgn. 2. Bd. 8°. n. 6. 80; geb. n.n. 8. —

2. Allgemeine Wechselordnung. Allgemeines Handelsgesetzbuch, nebst einschläg. Gesetzen. Mit Erläuterungen aus der Rechtsprechung des obersten Gerichtshofs, sowie des deutschen Reichsgerichts u. des vormal. Reichs-Oberhandelsgerichts etc. 6., völlig umgearb. Aufl. (X, 738 S.) n. 6. 80; geb. n.n. 8. —

E. Pierson's Verlag in Dresden.

- Baillon, Baron Léo:** Gedichte u. photographische Aufnahmen. (22 S. m. 5 Taf.) 8°. Geb. in Leinw. m. Goldsch. n. 2. 50
Bartz, Rich.: Gedichte. (VII, 75 S.) 8°. n. 1. 50; geb. n. 2. 50
Kenner, Fritz v.: Die Mär vom König v. Tunderland. (140 S.) 8°. n. 2. —; geb. n. 3. —
Ngilvie: Gedichte. (IV, 80 S.) 8°. n. 1. 50; geb. n. 2. 50
Weith, Hans: Eine Stimme. Gedichte. (XVI, 140 S.) 8°. n. 2. 50; geb. n. 3. 50

Dietrich Reimer in Berlin.

- Börnstein:** Schul-Wetterkarten. Nr. 2. Farbdr. n. 3. —; auf Leinw. m. Stäben n. 5. —
 2. Witterung des XI. V. 1900. Kälterückfall. 125×96 cm.

Georg Reimer in Berlin.

- Fischer, Emil, u. Max Slimmer:** Über asymmetrische Synthese. [Aus: „Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.“] (14 S.) gr. 8°. In Komm. bar n. —. 50

M. Rieger'sche Univ.-Buchh. in München.

- Personalstand** der königl. bayerischen technischen Hochschule zu München im Sommer-Sem. 1902. (98 S.) gr. 8°. bar n. —. 70
Verzeichnis, amtliches, des Personals der Lehrer, Beamten u. Studierenden an der königl. bayerischen Ludwig-Maximilians-Universität zu München. Sommer-Sem. 1902. (125 S.) gr. 8°. bar n. —. 70

Otto Rippel in Hagen.

- Schriß, Ernst (S. Keller):** Das Salz der Erde. Erzählung aus dem Leben der russ. Stundisten. 2. Aufl. (171 S.) 8°. n. 1. 50; geb. n. 2. 50

St. Norbertus in Wien.

- Mud:** Der hl. Aloysius als Führer der christlichen Jugend. (X, 526 S. m. farb. Titelbild.) gr. 16°. bar n. 1. 80

Schletter'sche Buchh., Verlags-Gto. in Breslau.

- Rehserling, Gräfin Margarete:** Dunkle Sterne. Erzählende u. andere Gedichte. Mit Bildschmuck v. Alfr. Bürgel u. Vorwort v. Johs. Fastenrath. (XII, 255 S.) gr. 8°. n. 5. —

Gottl. Schmidt in Remscheid.

- Baecker, Heinr.:** Deutschland am Scheidewege. Ein letztes Wort zur wirthschaftl. Klärung. (40 S.) gr. 8°. n. —. 50

Schulze'sche Hofbuchh. in Oldenburg.

- Ostermann, W., u. L. Wegener:** Lehrbuch der Pädagogik. 1. Bd. II. Tl. 12. Aufl. (VI, 176 S.) gr. 8°. n. 2. 30; geb. n. 3. —

Schuster & Loeffler in Berlin.

- Moeller-Bruck, Arth.:** Die moderne Literatur in Gruppen- u. Einzeldarstellungen. 11. Bd. 8°. Einzelpr. n. —. 50
 11. Der neue Humor. — Variétéstil. (46 S.)

Hermann Seemann Nachf. in Leipzig.

- Monographien** des Kunstgewerbes, hrsg. v. Jean Louis Sponsel. III. Lex.-8°. Geb. in Leinw. n. 6. —
 III. Brüning, Adf.: Die Schmiedekunst seit dem Ende der Renaissance. Mit 150 Abbildgn. (VII, 146 S.) n. 6. —

Diedr. Soltan's Verlag in Norden.

- Winko f. Badegäste** des königl. Seebades Norderney, enth.: Flut-Tabelle, Taxen, Fahrpläne, Reiserouten, Bade-Einrichtgn., Leben auf der Insel, Ausflüge etc. nebst neuestem Insel-Plan. 24. Jahrg. Saison 1902. (VIII, 82 u. Flut-Tabelle 28 S. m. 1 Tab.) 16°. n. —. 50

Heinrich Staadt in Wiesbaden.

- Cserwinka, Jul.:** Shakespeare u. die Bühne. (III, 90 S.) gr. 8°. n. 2. —

Verlag der sozialistischen Monatshefte in Berlin.

- Jaurès, Jean:** Aus Theorie u. Praxis. Socialistische Studien. Aus dem Franz., hrsg. v. Alb. Südekum. (266 S.) gr. 8°. bar 3. —; geb. n. 4. 50
Vandervelde, Emile: Die Entwicklung zum Socialismus. Aus dem Franz. v. Alb. Südekum. (231 S.) gr. 8°. bar 3. —; geb. n. 4. 50

**Verlag der norddeutschen Missions-Gesellschaft
in Bremen.**

Schreiber, A. W.: Ein Besuch auf dem Missionsfelde in Togo.
(II, 118 S. m. 46 Abbildgn. u. 2 Karten.) 8°. — 50

Verlagsanstalt F. Bruckmann in München.

Katalog, offizieller, der Münchener Jahres-Ausstellung 1902 im kgl. Glaspalast. (Münchener Künstlergenossenschaft.) 2. Ausg. vom 18. VI. 1902. (205 S. m. eingedr. Plänen.) 12°. In Komm.
n.n. 1. 30; illustr. Ausg. (208 u. 128 S.) n.n. 2. 60
— offizieller, der internationalen Kunst-Ausstellung des Vereins bildender Künstler Münchens (E. V.) »Secession« 1902 im kgl. Kunstausstellungsgebäude am Königsplatz gegenüber der Glyptothek. 2. Aufl., ausg. Ende Juni. (56 S. m. eingedr. Plänen.) 12°. Geb. n.n. 1. 30; illustr. Ausg. (56 u. 64 S.) n.n. 2. 60

Wiener Volksbuch. Ignaz Brand in Wien.

Lichtstrahlen. Nr. 5. 12°. n. — 10
5. Millionen, 200. Kronen f. neue Kanonen! Wer bewilligt's u. wer zahlt's?
Von Hans Sags. (Interpellation des Abgeordn. Karl Seitz u. Genossen. Aus dem stenograph. Protokoll des Reichsraths, 151. Sitzg. der 17. Session am 11. VI. 1902.) (22 S.) n. — 10.

Ernst Vollmar in Dessau.

Kellermann, Alfr.: Gedächtnisblätter zur Kunst u. Literatur Lippes.
2. Bd. Album der Dichter u. Denker der »roten Rose«. Mit 17 Bildnissen f. Germanias heranreif. Jugend. (77 S.) gr. 8°. n. 1. 50

Hermann Walther Verlagsbuchh. in Berlin.

Hoensbroech, Graf Paul v.: Moderner Jesuitismus. 3. u. 4. Tauf.
(55 S.) gr. 8°. n. 1. —

Otto Weber's Verlag in Heilbronn.

Weber's moderne Bibliothek. Nr. 39. 8°. n. — 20
39. Conting. Ida v.: Elisabeth v. Ellern. Roman. — Sermage, Rich.
Graf: Im Exil. Novellette. (144 S. m. Abbildgn.)

Friedrich Wolfrum in Düsseldorf.

Bericht üb. die außerordentliche Hauptversammlung des rheinischen Vereins zur Förderung des Arbeiterwohnungswesens u. üb. die Versammlung der rheinischen Bauvereine am 5. u. 6. XII. 1901 im Ständehaus zu Düsseldorf. (67 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. bar n. 2. —

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Lopra. Bibliotheca internationalis, edita a Ernest Besnier, Karl Dehio, Edvard Ehlers, Armauer Hansen, James Nevins Hyde, Jonath. Hutchinson, Alb. Neisser. Vol. III. 4 fasc. (Fasc. 1. 64 S. m. 1 Taf.) Lex.-8°. n. 20. —; einzelne Hfte. n. 5. —

**Polytechnische Buchhandlung (R. Schulze)
in Wittweida.**

Pohlhausen, A.: Berechnung, Konstruktion u. Ausführung der wichtigsten Flaschenzüge, Winden, Aufzüge u. Krane m. besond. Beachtung der elektrisch betriebenen Hebezeuge dieser Art. 7. Lfg. (S. 73—84 m. Fig. u. 2 Taf.) Imp. 4°. n. 1. 10

Concordia Deutsche Verlags-Anstalt in Berlin.

Dichtung, deutsche. Hrsg.: Karl Emil Franzos. 32. Bd. 7. Hft. (32 S.) hoch 4°. Vierteljährlich bar n. 4. —

G. Sedeler in Leipzig.

Monumenta Pompeiana. 6. Lfg. (3 farb. Taf. m. je 4 S. Text in italien., französ., deutscher u. engl. Sprache.) gr. Fol. bar n. 12. —

Julius Hoffmann in Stuttgart.

Vorbilder, dekorative. Eine Sammlg. v. figürl. Darstellgn. u. kunstgewerbli. Verziergn. 14. Jahrg. 1902/1903. 4. Hft. (5 Taf.) Fol. bar n. 1. —

Alfred Hölder in Wien.

Monarchie, die österreichisch-ungarische, in Wort u. Bild. 396. u. 397. (Schluß-)Lfg. (XI, 66 S.) 4°. In Komm. bar je n. — 60

Alexander Koch in Darmstadt.

Kunst u. Dekoration, deutsche. Hrsg. u. red. v. Alex. Koch. 5. Jahrg. 1901/1902. 10. Hft. (52 S. m. Abbildgn. u. Taf.) hoch 4°. Vierteljährlich bar n. 6. —

B. Krafft in Hermannstadt.

Enciclopedia română, publicată de C. Diaconovich. Fasc. 27. (3. Bd. S. 577—672 m. Abbildgn.) gr. 8°. n. 2. —

M. & S. Marcus in Breslau.

Bigelius, Carl: Handbuch f. Sparrassen. 2. Lfg. (S. 81—144.) gr. 8°. n. 1. —

Franz Michaelis in Hermannstadt.

Archiv des Vereines f. siebenbürgische Landeskunde. Hrsg. vom Vereins-Ausschuß. Neue Folge. 30. Bd. 2. Hft. (S. 141—306.) gr. 8°. In Komm. n. 1. 40

B. G. Teubner in Leipzig.

Thesaurus linguae latinae. Vol.: I, fasc.: IV. (Sp. 705—944.) Imp.-4°. n. 7. 20
— dasselbe. Vol.: II, fasc.: III. (Sp. 481—720.) Imp.-4°. n. 7. 20

**Verlag Wartburg (Inhaber Werner-Verlag, G. m. b. H.)
in Berlin.**

Protestantismus, der, am Ende des 19. Jahrh. in Wort u. Bild. 38.—40. Lfg. (S. 865—940 m. 3 Taf.) gr. 4°. Je n. 1. —

Verlag f. Naturkunde in Stuttgart.

Hoffmann, Jul.: Alpen-Flora f. Touristen u. Pflanzenfreunde. 6. Lfg. (S. 41—48 m. 4 farb. Taf.) gr. 8°. n. — 60

Ronrad Wittwer's Verlag in Stuttgart.

Dorschfeld, Rich.: Holzbauten der Gegenwart. 6. (Schluss-)Lfg. (13 Taf.) gr. Fol. n. 7. 50;
Häberle, Otto, u. Hans Kieser: Ausgeführte Miet- u. Zinshäuser. 5. (Schluss-)Lfg. (10 z. Tl. farb. Taf. m. 2 S. Text.) gr. Fol. n. 10. —

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,
welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind**

Calmann-Lévy in Paris. 5251

Deschanel, Quatre ans de Présidence 1898—1902. 3 fr. 50 c.
Leroux-Cesbron, Autres Temps. 3 fr. 50 c.
de Noailles, L'Ombre des jours. 3 fr. 50 c.

**R. v. Deder's Verlag, G. Schend, Königl. Hofbuchhändler
in Berlin.** 5252

Herrmann, Die Seemannsordnung vom 2. Juni 1902.

Franz Deuticke in Wien. 5251

Pharmaceutische Praxis. I. Jahrg. 6 H.

Benno Koenig Verlag in Leipzig. 5250

Kalabin, Über Aetiologie und Behandlung der postpuerperalen Erkrankungen. 1 H.
Loewenfeld, Über den gegenwärtigen Stand der Hypnotherapie. 1 H.

Georg C. Nagel in Berlin. 5250

Luftige Welt. Nagels Humoristische Fliegende Blätter. 1902. III. Quartal. 1 H. 30 J.

Hugo Steinig Verlag in Berlin. 5252

Tolstoi, Über Erziehung und Bildung. 80 J.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig. 5254

von Waltenhofen, Die internationalen absoluten Maße, insbesondere die electrischen Maße. 8 H.; geb. 9 H.

Nichtamtlicher Teil.

Schweizerischer Buchhändlerverein

und

Société des Libraires de la Suisse Romande.

Die im Jahresbericht des Schweizerischen Buchhändlervereins für 1901/02 (vgl. Nr. 144 d. Bl.) erwähnten

Eingaben an den schweizerischen Bundesrat und die Zollkommissionen des National- und des Ständerates, betreffend den

Bücherzoll,

haben folgenden Wortlaut:

An den Bundesrat der Schweizerischen Eidgenossenschaft.

Zürich, den 12. Januar 1902.

Herr Bundespräsident! Herren Bundesräte!

Der schweizerische Buchhandel ist in der Lage sich schütz-
zöllnerischer Bestrebungen der schweizerischen Buchdrucker und
Buchbinder erwehren zu müssen, die in ihren Forderungen
so weit gehen, daß sie den Buchhandel, Verlag und Sorti-
ment, in allen seinen Zweigen an der Wurzel seiner Lebens-
fähigkeit angreifen und das Geistesleben unseres Landes in
seinen Beziehungen zur Litteratur und zum Buchhandel mit
schwerer Schädigung bedrohen. Die erste, noch unvollkommene
Kenntnis von diesen Bestrebungen erhielten wir im Sep-
tember 1900 und sahen uns dadurch sofort zu einem Schreiben
an den Vorort des Schweizerischen Handels- und Industrie-
vereins veranlaßt, in dem wir deren Tragweite, soweit wir
sie damals schon zu ermessen vermochten, beleuchteten. Ganz
unverhüllt lernten wir diese Tendenzen aber erst kennen in
einer Konferenz von Vertretern der verschiedenen Spezialitäten
der Papierbranche, die vom Vorstande der Handelsabteilung
des Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartements
behufs seiner Orientierung über deren Wünsche hinsichtlich
der einschlägigen künftigen Zollverhältnisse nach Zürich
zusammenberufen wurde. An der Konferenz nahmen auch
Herr Oberzollinspektor Kollmer und Herr Nationalrat Frey,
sowie Delegationen des schweizerischen Gewerbevereins und
des Vorstandes des schweizerischen Buchhändlervereins teil.
Sie dauerte drei Tage (9.—11. Dezember). Zu mündlichem
Meinungsaustausch war somit reichlich Zeit gegeben; aber
im höchsten Grade peinlich berührte es unsere Vertreter, bei
den Gegnern nicht nur gänzliche Unkenntnis des Buch-
handels, seiner Eigenart und seiner hochentwickelten Organi-
sation wahrnehmen zu müssen, sondern auch auf absolute
Unzugänglichkeit für sachliche Belehrung zu stoßen. Diese
Wahrnehmung kann auch den Herren Vertretern der Bundes-
behörde nicht entgangen sein. Welchen Einfluß sie auf ihre
Beurteilung der Angelegenheit gehabt hat, wissen wir nicht;
doch glauben wir ihnen nicht zu nahe zu treten, wenn wir
uns hiermit erlauben, auch noch an Sie selbst, Herr Bundes-
präsident, Herren Bundesräte, mit der Bitte zu gelangen, bei
Ihrer Beratung der Zolltarifvorlage den nachfolgenden Dar-
legungen Beachtung zu schenken.

Es sind besonders zwei Forderungen, denen wir ent-
gegentreten müssen: die eine will Drucksachen, die für schwei-
zerische Rechnung ganz oder teilweise im Ausland hergestellt
worden, um dann zum buchhändlerischen Vertrieb oder ander-
weitiger Verwendung in die Schweiz eingeführt zu werden,
mit einem Zoll belegen, der jenes unmöglich machen soll;
die andere geht sogar darauf aus, **alle** gebundenen Bücher
einem hohen Eingangszolle zu unterwerfen, in der Meinung,
das Publikum dadurch nötigen zu können, nur noch rohe
oder broschierte Bücher zu kaufen und diese dann in der
Schweiz einbinden zu lassen.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 69. Jahrgang.

A. Zoll auf Bücher, die für schweizerische Rechnung
im Ausland gedruckt werden.

Für ungebundene Bücher dieser Kategorie forderten an
der Konferenz Buchdrucker und Buchbinder bei einem Werte
von 170 Fr. per q einen Generaltariffsatz von 100 Fr.
und einen Gebrauchstariffsatz von 50 Fr.; für gebundene
Bücher bei einer Wertung von 300 Fr. sogar Zölle von
150 beziehungsweise 75 Fr. Unsere Vertreter waren
geneigt, für beiderlei Bücher 100 beziehungsweise 50 Fr.
zuzugestehen gegen den Verzicht gegnerischerseits auf die
Forderung einer höhern Verzollung gebundener als ungebun-
dener Bücher ausländischen Ursprungs. Diese Konzession
involvierte die Preisgebung des Interesses des schweizerischen
Verlags und der damit verknüpften öffentlichen Interessen
zu gunsten des Sortimentbuchhandels. Das Kompromiß
ist aber nicht zu stande gekommen. Unsere Konzession muß
daher als dahingefallen betrachtet werden, und wir dürfen
uns die Bitte gestatten, daß der schweizerische Verleger, dem
die Beschränktheit unserer Verhältnisse und die Mehrsprachig-
keit des Landes ohnehin eine äußerst schwierige Lage bereiten,
von eben diesem eigenen Lande nicht schlechter behandelt
werde als der in jeder Hinsicht günstiger situierte aus-
ländische Verleger. Es liegt auch gar keine Veranlassung vor
zu einer solchen im internationalen Verkehr sonst wohl kaum
vorkommenden Anomalie. Da die Mehrzahl der schweizerischen
Verleger selbst Buchdruckereibesitzer sind, sind es nur Aus-
nahmefälle, in denen Druckaufträge ins Ausland gehen; das
schweizerische Buchdruck- und Buchbindergewerbe überschätzt
den ihm dadurch entgehenden Arbeitsgewinn ganz außer-
ordentlich; in Wirklichkeit ist es ein im Verhältnis zur Ge-
samtproduktion ganz unerheblicher Betrag; das werden jene
selbst nicht durch Zahlen zu widerlegen vermögen. Aber
unrichtig wäre es, hieraus den Schluß zu ziehen, daß der
Sache überhaupt keine Bedeutung zukomme: in einzelnen
Fällen — und zwar speziell auch da, wo der schweizerische
Verleger mit dem ausländischen konkurrieren muß — ist es
von entscheidender Wichtigkeit für den Erfolg seines Unter-
nehmens, daß er sich die hochentwickelten technischen Anstalten
für das Buchgewerbe im Auslande auch zu nütze machen
kann, wie denn auch dieselben Buchbinder und Kartonnage-
fabrikanten, die uns dies verunmöglichen wollen, für sich
selbst kategorisch die unbeschwerte Einfuhr gewisser Bunt-
papier- und Kartonsorten verlangen, die angeblich von der
schweizerischen Industrie nicht oder nicht in entsprechender
Qualität fabriziert werden. Was wir Buchhändler wünschen,
ist nur, daß wir nicht anders behandelt werden als jene
und auch nicht schlechter als die ausländischen, und unsere
Bitte an Sie geht demnach dahin, Sie möchten Drucksachen,
die für schweizerische Rechnung im Ausland hergestellt worden,
gebunden und ungebunden, zu den gleichen Bedingungen den
Eingang in unser Land gewähren wie denen ausländischen
Ursprungs. Wir werden auch so noch, selbst wenn das Aus-
land keine Repressalien ergriffe, in mehrfacher Hinsicht weit
weniger günstig situiert sein als die fremde Konkurrenz,
aber trotzdem das einheimische Gewerbe stets so viel als
möglich in erster Linie berücksichtigen.

B. Zoll auf Bücher ausländischer Herkunft.

Hier ist zu unterscheiden die prinzipielle Frage des
Bücherzolls überhaupt und die praktische, ob gebundene Bücher
höher verzollt werden sollen als ungebundene.

Die erstere war bisher kaum mehr eine »Frage«, da
die wichtigsten Kulturstaaten, vorab Deutschland und Frank-
reich, die für uns hauptsächlich in Frage kommen, von Büchern,
Karten, Musikalien und Bildern einen Eingangszoll über-

haupt nicht erheben, von der Erwägung geleitet, daß unter dem internationalen Schutze des Urheberrechtes der Wettbewerb ausgeschlossen, ein besonderer Schutz des einheimischen Gewerbes daher nicht geboten, dagegen im Interesse des Kulturfortschritts der Austausch geistiger Güter möglichst zu erleichtern sei. Alle diese Erwägungen treffen in ganz besonderem Maße für unser Land zu, weil dieses litterarisch vollständig abhängig von jenen großen Nachbarstaaten ist. Es ist daher schwer verständlich, warum die Schweiz, die prätendiert und das höchste Interesse daran hat, in der ersten Reihe der Kulturvölker zu marschieren, es bisher nicht aus freien Stücken über sich gebracht hat, Erzeugnisse des Buch-, Kunst- und Musikalienverlags zollfrei eingehen zu lassen. Doch ist immerhin der Zoll von 1 Fr. per q so gering, daß er wirtschaftlich kaum in Betracht fällt und uns nicht veranlassen kann, auf seine Abschaffung zu dringen.

Dagegen zeugt es von gänzlicher Mißachtung obiger Erwägungen, daß von unseren Buchbindern ein Eingangszoll von 50 Fr. nach dem Generaltarif und 25 Fr. nach dem Gebrauchtartarif verlangt wird für gebundene Bücher, aufgelegene Karten und gebundene Musikalien, von 75 resp. 50 Fr. für eingerahmte Photographien und andere Artikel des Kunstverlags und von 80 resp. 60 Fr. für bloße Einbanddecken. Bezüglich dieser ungeheuerlichen Begehren namentlich sind die Auseinandersetzungen unserer Vertreter an der Konferenz tauben Ohren begegnet. Wir befürchten nun nicht, daß jene bei Ihnen williges Gehör finden werden, da Ihnen nicht entgehen kann, daß deren Realisierung das Prinzip des zollfreien Austausches von litterarischen und verwandten Geisteserzeugnissen ganz über den Haufen werfen würde, indem die Zahl der gebundenen und nur gebunden ausgegebenen Bücher einen großen und immer noch zunehmenden Bruchteil der Gesamtzahl bildet. Vielleicht aber möchte Ihnen doch scheinen, daß wenigstens eine kleine Mehrbelastung der gebundenen Bücher angezeigt wäre. Nun sind aber die praktischen Schwierigkeiten der Ausscheidung von gebundenen und ungebundenen Büchern so groß und würde der bloße Versuch, diese vorzunehmen, von so unberechenbarem Nachtheile für Buchhandel und Publikum sein, daß wir, vor die Wahl gestellt zwischen einem etwas höheren Bücherzoll als dem jetzigen für alle Bücher und einem solchen für gebundene allein, unbedenklich den ersteren vorziehen müßten.

Es mag dies befremdlich erscheinen; gestatten Sie uns daher, es Ihnen in möglichster Kürze auseinanderzusetzen. Dabei müssen wir vorausschicken, daß Herr Oberzollinspektor Kollmer an der Konferenz schon erklärt hat, daß die Zollbehörde sich nicht darauf einlassen könne, alle die zahlreichen kleinen und großen verschmürten Pakete eines Bücherballens daraufhin zu untersuchen, ob sie gebundene Bücher enthalten. Es würden also derartige Pakete schon von den Verlegern äußerlich als solche gekennzeichnet werden müssen; allein abgesehen davon, daß die Möglichkeit einer schwer zu ermittelnden Defraudation damit nicht ausgeschlossen würde, sind die schweizerischen Sortimenter ganz außer Stande, die ausländischen Verleger dazu anzuhalten, und letztere hinwieder haben um so weniger Veranlassung sich einem solchen Ansinnen, dessen Ausführung durch untergeordnete Angestellte sie zudem nicht einmal würden kontrollieren können, zu fügen, als sie keine Konkurrenz zu fürchten haben, da ein jedes Buch ja nur von seinem Verleger und zu dem von diesem festgesetzten Preise bezogen werden kann. Bliebe somit allein noch der Ausweg, daß der Leipziger Kommissionär, der die Pakete von den Verlegern entgegennimmt und in Ballen zusammengepackt an seine Kommittenten absendet, die Sonderung vornähme. Allein auch dies ist undurchführbar, was in unserem eingangs erwähnten Schreiben an den Vorort des Handels- und

Industrievereins nachgewiesen wird, wie folgt: »Um das (daß es undurchführbar) zu beurteilen, muß man sich vergegenwärtigen, wie die Expedition der Bücher in unserer Centrale Leipzig vor sich geht. An alle über Leipzig verkehrenden Buchhandlungen — es sind deren über 5000 — wird an einem Tage, Freitag nachmittags (was bedingt ist durch den Umstand, daß die meisten Wochenzeitschriften auf diesen Tag ausgegeben werden) je ein Ballen abgesandt. Ein solcher Ballen besteht aus Hunderten von fest zugeschnürten Paketen, die geschlossen bei dem Kommissionär abgegeben werden und uneröffnet weitergehen. Wer es nicht mit eigenen Augen angesehen hat, macht sich keinen Begriff davon, was für eine Riesenarbeit innerhalb weniger Stunden in Leipzig bewältigt werden muß. Einzelne Kommissionäre haben 400 und mehr Kommittenten, müssen also vor Abgang der Abendzüge, deren keiner versäumt werden darf, ebenso viele Ballen packen und zur Bahn schaffen, und jedes Paket muß vor dem Aufbau des Ballens auf einem Avis verzeichnet werden, damit der Empfänger bei Eintreffen des Ballens die Richtigkeit des Inhalts konstatieren kann. (Ungefähr dasselbe Bild wie in Leipzig bietet sich in Paris, der Centrale des französischen Buchhandels.) Von den Kommissionären verlangen, daß sie untersuchen, ob sich in den Paketen gebundene Bücher befinden, ist ein Ansinnen, das nur jemand stellen kann, der diese Verhältnisse gar nicht kennt.«

Daß wir über diese Seite der Frage so ausführlich geworden, möge die Wichtigkeit derselben entschuldigen, denn hier liegt die größte Gefährdung der Interessen des Buchhandels und des Publikums. Es erübrigt uns trotzdem noch, darauf aufmerksam zu machen, daß durchaus nicht alle eingeführten gebundenen Bücher, von denen Zoll erhoben wird, in feste Rechnung bezogen sind, sondern ein großer Teil derselben remittiert wird und somit Anspruch auf Zollersatz hat, was eine weitere Komplikation nach sich zieht. Und schließlich glauben wir auch noch einem scheinbar treffenden Einwande begegnen zu sollen, der uns an der Konferenz gemacht worden, daß nämlich auch der neue deutsche Zolltarif einen Zoll auf gebundene Bücher vorsehe. Der Einwand ist aber nichts weniger als zutreffend, denn der deutsche Zollsatz auf gebundene Bücher richtet sich in erster Linie gegen die Länder, die bisher auf dieser Position Zoll erhoben haben, Italien, Rußland und Amerika, zu denen nun die Schweiz hinzukäme. Dazu kommt noch, daß da den Hauptbestandteil der deutschen Büchereinfuhr Bücher aus England und Amerika bilden und diese fast ausschließlich gebunden ausgegeben werden, die mit der Ausscheidung von gebundenen und ungebundenen Büchern für die Verzollung verbundenen Schwierigkeiten dort fast ganz wegfallen. Noch weit schärfer unterscheidet sich aber das Vorgehen Deutschlands von dem bei uns geforderten dadurch, daß es dort hauptsächlich fremdsprachige Litteraturen sind, die mit Zoll belegt werden, während uns der Bezug unserer eigenen Litteratur verteuert und erschwert werden will.

Verteuert und erschwert — ohne allen Nutzen für das Gewerbe, welches solches verlangt. Wenn betreffs der Bücher, die für schweizerische Rechnung im Ausland gedruckt und gebunden werden, gesagt worden, daß der Ausfall, den das einheimische Druckerei- und Buchbindergewerbe dadurch erleidet, ganz unerheblich, so darf mit Bezug auf die Vorteile, die letzteres von einem Zoll auf alle gebundene Bücher sich verspricht, behauptet werden, daß diese Hoffnung ganz und gar chimärisch ist. Es müßte schon ein ganz exorbitanter Zoll sein, der den starken Preisunterschied zwischen den für ganze Auflagen in großer Zahl angefertigten feinen Einbänden und einem ganz einfachen Einbande, den der Käufer des broschierten Buches im eigenen Lande machen ließe, zu gunsten des letzteren auszugleichen vermöchte. Ein solcher Zoll, der ja das Buch selbst, nicht bloß den Einband träge,

ist aber ja doch nicht in Aussicht zu nehmen. Jeder Zoll auf gebundene Bücher würde also lediglich deren Preis verteuern und infolgedessen voraussichtlich deren Absatz hemmen, nicht aber dem einheimischen Buchbindergewerbe mehr Arbeit zuwenden. Wir müssen aber schließlich den Versuch, die Einfuhr fremder gebundener Bücher zu erschweren, auch noch deswegen bekämpfen, weil das Ausland uns gerade auf diesem Gebiete entschieden voraus ist und speziell auch in Deutschland seit einigen Jahren eine kräftige Bewegung darauf ausgeht, das Buchgewerbe in allen Beziehungen zu heben, und besonders auch trachtet, Inhalt und Gewand zu einem künstlerischen Ganzen zu verschmelzen, eine Bewegung, mit der wir vom Standpunkte der Pflege unseres Kunstgewerbes und Kunstgeschmacks allen Grund haben in enger Fühlung zu bleiben.

Am Schlusse unserer Darlegungen angelangt, erlauben wir uns, dieselben sowie unsere darauf gestützten Gesuche noch zu resumieren:

1. Es giebt keinen stichhaltigen volkswirtschaftlichen Grund, der es rechtfertigte, daß Drucksachen und Verwandtes, die für schweizerische Rechnung im Auslande hergestellt werden, mit einem höheren Eingangszoll belegt werden als derartige Artikel fremden Ursprungs; das Interesse des schweizerischen Verlagsbuchhandels fordert vielmehr, wenn er konkurrenzfähig sein soll, daß er zum mindesten gleich behandelt werde wie der Ausländer, und er bittet Sie dringend, dies bei der Aufstellung des neuen Tarifs berücksichtigen zu wollen.
2. Prinzipiell sollte der internationale Austausch von Büchern und anderen dem Wettbewerb entrückten Geisteserzeugnissen zollfrei sein und die Schweiz hätte wegen ihrer diesbezüglichen Abhängigkeit von ihren sprachverwandten großen Nachbarstaaten ein hervorragendes Interesse daran. Wir begnügen uns jedoch damit, dies zu konstatieren und im übrigen nur die Bitte auszusprechen, daß es wenigstens beim bisherigen Ansätze von 1 Fr. für alle Bücher ohne Unterschied (inkl. Fachkalender mit litterarisch-technischem Text), Karten und Musikalien und ebenso betreffs der Photographien etc. und Einbanddecken bei den bisherigen Zollansätzen sein Verbleiben haben möge. Ganz besonders dringend müssen wir mit Verweisung auf die Schwierigkeiten, die der Ausführung entgegenstehen, und die unberechenbare Schädigung, die aus dem bloßen Versuch einer solchen für den Buchhandel und das Publikum entstehen müßte, bitten, gebundene Bücher und Musikalien hinsichtlich der Verzollung nicht anders zu behandeln als ungebundene.

Die Lebensbedingungen des schweizerischen Buchhandels sind jetzt schon derart, daß er eine Erschwerung derselben nicht mehr ertrüge. Eine solche wäre es aber, wenn auch nur teilweise den Forderungen entsprochen würde, die an der Zürcher Konferenz sowie in verschiedenen Eingaben zur Zolltarifrevision mit ebenso viel Rücksichtslosigkeit wie Unkenntnis gestellt worden sind. Die bezüglichen Beschlüsse sind von so tiefgreifender Bedeutung für den schweizerischen Buchhandel, daß wir ihnen mit banger Sorge entgegensehen müßten, hegten wir nicht festes Vertrauen in Ihre und der gesetzgebenden Räte höhere Einsicht.

* * *

Die im übrigen gleichlautende Eingabe an die Zollkommissionen des Nationalrates und des Ständerates (letzte von einem Spezialschreiben des Präsidenten begleitet) hat folgenden Schlusssatz:

»Dies der Wortlaut unserer Eingabe vom 12. Januar

an den h. Bundesrat. Wir sind im Falle dieselbe jetzt noch mit Erwähnung der Thatsache vervollständigen zu können, daß sich, angeregt vom internationalen Verlegerkongreß, der letztes Jahr in Leipzig stattfand und bei dem auch die Schweiz vertreten war, eine Bewegung vorbereitet und sogar schon aktiv eingesetzt hat, die darauf abzielt, die Zollpflichtigkeit von Büchern überall da, wo sie noch besteht, zu beseitigen, und da, wo sie etwa droht, zu verhindern. Daß kein Land mehr als das unsere seiner litterarischen Abhängigkeit wegen für den Erfolg dieser Bewegung sich zu interessieren Veranlassung hat, ist schon in unserer Eingabe an den Bundesrat angedeutet; wir erlauben uns aber, Sie auch noch darauf aufmerksam zu machen, daß es mit Grund allgemein befremden müßte, wenn gerade die Schweiz, deren Bundesstadt Sitz des internationalen Bureaus für den Schutz des Urheberrechts und seit kurzem auch des permanenten Bureaus des internationalen Verlegervereins, auch nur einen Schritt abwicke von der Richtung der Bestrebungen, denen jene Institute ihr Dasein verdanken und zu dienen bestimmt sind.«

* * *

Unterschieden haben die Eingaben: Der Vorstand des Schweizerischen Buchhändlervereins (Huber, Ebell, Reich, Richter, Franke); für die Société des Libraires de la Suisse romande: Jullien, Durr, Burkhardt, Delachaux; als Beisitzer H. Georg, Fehr, Jäsi, H. Appenzeller, Hug, Kaufstein, Schultzeß & Co.

Kleine Mitteilungen.

Vornamen der Verfasser auf Büchertiteln. — Der Ausschuß für das Börsenblatt wiederholt, unter Hinweis auf seine an die J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung gerichtete Bitte zur möglichst vollständigen Wiedergabe der Verfasser-Vornamen, im amtlichen Teile der heutigen Nummer d. Bl. seine schon vor einigen Tagen ausgesprochene Bitte an die Herren Verleger, daß diese darauf achten möchten, in den Titeln ihrer Bücher den oder die Vornamen der Verfasser stets ausgeschrieben oder doch nur in solchen Abkürzungen zu geben, die ein Mißverständnis ausschließen. Die Befolgung dieser Bitte wird die anerkannte Mustergültigkeit der Bibliographie des deutschen Buchhandels sicher erhöhen; sie verdient daher gewiß allgemeine Beachtung.

Die Ehre einer Zeitung. — In einer Klagesache wegen Beleidigung einer Zeitung, die Herausgeber, leitender Redakteur und verantwortlicher Redakteur eines österreichischen Blattes, der »Ostdeutschen Rundschau«, gegen ein Mitglied B. des Wiener Gemeinderats angestrengt hatten, und die vor einigen Monaten vom österreichischen Obersten Gerichtshofe in letzter Instanz abgewiesen worden ist, hatte der Oberste Gerichtshof dahin entschieden, daß eine Zeitung als solche kein Gegenstand einer Ehrenbeleidigung sein könne, weil sie nichts anderes als eine jedermann gegen Zahlung zugängliche, somit verkäufliche Ware sei. Dieses Urteil ist in den Zeitungen bekanntlich sehr entschieden bekämpft worden. In Nr. 12 der »Deutschen Juristenzeitung« (Berlin, Otto Liebmann) vom 15. Juni 1902 wendet sich nun auch der bekannte Straßburger Strafrechtslehrer Professor Dr. F. v. Calker gegen die Auffassung des Gerichts. Nach einer längeren, sehr beachtenswerten Ausführung kommt er zu folgendem Schluß:

»Auch die »Zeitung« ist eine Gesamtpersönlichkeit, natürlich nicht das einzelne Zeitungsexemplar, das ein Produkt bestimmter Thätigkeiten, Ware und Sache ist, wohl aber das Zeitungsunternehmen, und dieses wird regelmäßig gemeint, wenn man sich kritisch, lobend oder tadelnd gegen eine bestimmte Zeitung wendet. Die Eigenart dieser Kollektivperson besteht darin, daß eine Anzahl einzelner Personen, Verleger und Redakteure, in der Weise zu einer Einheit zusammengeschlossen sind, daß sie ihre geistige Arbeit nach einem einheitlichen Plane, einem einheitlichen Zwecke, nämlich der Herstellung der Zeitung, widmen. Eine Zeitung hat eine bestimmte »Richtung«. Sie verfolgt bestimmte politische, wirtschaftliche, religiöse, wissenschaftliche Zwecke. Sie hat ihre Freunde und Gegner. Verleger und Redakteure bilden zwar ein jeder für sich einen Teil dieser Einheit; aber die Einheit kann als solche, auch wenn sämtliche Teile wechseln, ihre Eigenart, ihre besondere Stellung in der Gemeinschaft bewahren, und aus der Thatsache dieser selbständigen Stel-

lung und Bedeutung ergibt sich ein selbständiger Anspruch der Zeitung auf Achtung und ergibt sich die Möglichkeit einer Verletzung dieses Anspruches: die Zeitung kann beleidigt werden. Gewiß sind es auch hier bestimmte einzelne Menschen, welche als Träger des Anspruches auf Achtung erscheinen und gegen welche sich mithin die Beleidigung schließlich richtet; aber die Besonderheit bleibt doch aus den oben entwickelten Gründen auch hier immer bestehen, daß jeder, der nach seiner Stellung in dem Zeitungsunternehmen jeweils einen Teil der Einheit bildet, nur weil er einen Teil dieser Einheit bildet, auch dann durch die Beleidigung verletzt erscheint, wenn die konkrete Äußerung keineswegs einen Angriff auf seine Person enthält Verleger und Redakteure sind mithin in solchem Fall zum Strafantrag berechtigt. — Zum Schluß noch eine rechtspolitische Erwägung: Es wird vielleicht mancher besorgen, daß eine Anerkennung der Beleidigungsfähigkeit der Zeitung in dem oben angeführten Sinne eine starke Zunahme der Klagen seitens einzelner Zeitungen wegen tatsächlicher oder angeblicher Beleidigungen zur Folge haben könnte. Ich teile diese Besorgnis nicht. Die Anerkennung, daß auch die Zeitung eine Ehre haben und gegen die Verletzung ihrer Ehre gerichtlichen Schutz beanspruchen kann, bedeutet keineswegs, daß die Zeitung gegen jede Beschimpfung die Gerichte anrufen wird. Je stärker sie sich vielmehr in ihrer Stellung fühlt, desto weniger wird sie der Anschauung sein, zu diesem Schutzmittel greifen zu müssen. Das Bewußtsein, jederzeit zu diesem Schutzmittel greifen zu können, aber wird ihr die Notwendigkeit benehmen, in anderer Weise, das heißt gleichfalls durch Beschimpfung des Gegners, sich Genugthuung zu verschaffen. So wird meines Erachtens die Anerkennung der Beleidigungsfähigkeit der Zeitung in veredelndem Sinne wirken. Sie wird es der Zeitung erleichtern, im Kampf der Anschauungen ein treuer Freund und ein vornehmer Gegner zu sein.

Handelsregister-Eintrag. — Handelsregister des Königlich-Amtsgerichts I Berlin. (Abteilung A.) — Am 19. Juni 1902 ist in das Handelsregister eingetragen worden:

Bei Nr. 7232 (Firma: Commissions- & Export-Buchhandlung Jacques Solowicz, Berlin): Firmeninhaber jetzt: Albert Briniger, Kaufmann, Schöneberg. Der Uebergang der in dem Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten ist bei dem Erwerbe des Geschäfts durch den Kaufmann Briniger ausgeschlossen. Die Firma lautet jetzt: Commissions- & Export-Buchhandlung Albert Briniger. Sitz ist jetzt Schöneberg.

Artistisches Institut Orell Füssli & Co. in Zürich. — Der Verwaltungsrat beantragt eine Dividende von 4½ Prozent zu verteilen (6 Prozent im Vorjahre); 100 000 Fr. sollen zu Abschreibungen verwendet und 9065 Fr. auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Veränderung der österreichischen Postordnung. — Die Wiener Zeitung Nr. 142 vom 22. Juni 1902 (auch Stück LX des Reichsgesetzblattes [für Oesterreich]) bringt eine umfangreiche Verordnung des österreichischen Handelsministeriums vom 10. Juni 1902, mit der auf Grund § 24 des Postgesetzes vom 5. November 1837 neue Bestimmungen über die Abgabe der Postsendungen bekannt gegeben werden.

Lehr- und Versuchsanstalt für Photographie in München. — Die Anstalt wird nach Schluß ihres im Juli d. J. zu Ende gehenden ersten Unterrichtsganges eine Ausstellung von Schülerarbeiten veranstalten. Die Ausstellung wird in der Städtischen Gewerbeschule, Westenrieder Straße Nr. 3, in den Sälen 11 und 14 untergebracht sein und am 1. Juli, mittags 12 Uhr, geöffnet werden. Sie wird bis zum 11. Juli dauern.

Versammlung von Handelsgärtnern. — Der Verband der Handelsgärtner Deutschlands wird in den Tagen vom 3. bis 5. August d. J. in Berlin in den Räumen des „Hotel Imperial“, Endeplatz, seine 19. Hauptversammlung abhalten. Der Verband hat seinen Sitz in Steglitz bei Berlin. Er bildet die bedeutendste Vertretung der deutschen Handelsgärtner und zählt über 3300 Mitglieder.

Besuchsziffern von Universitäten. — Die deutschen Universitäten haben im laufenden Sommerhalbjahr 1902 folgende Besuchsziffern zu verzeichnen: Berlin 5676 immatrikulierte Studierende (dazu 5090 Hörer und 370 Hörerinnen) — Bonn 2408 (65, 84) — Breslau 1827 (81, 65) — Erlangen 1004 (29, 8) — Freiburg i/B. 1801 (45, 43) — Gießen 1016 (36, 9) — Göttingen 1371 (85 Hörer) — Greifswald 825 (21 Hörer) — Halle 1727 (96, 28) — Heidelberg 1640 (129, 54) — Jena 757 (43, 9) — Kiel 1156 (37, 10) — Königsberg 968 (44, 36) — Leipzig 3608 (439, 53) — Marburg 1362 (66, 5) — München 4430 (253, 22) —

Münster i/W. 877 (30) — Rostock 551 (14) — Straßburg 1132 (76) — Tübingen 1496 (26, 2) — Würzburg 1198 (18, 20).

Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

Jurisprudenz. (Bibliothek des † Justizrats W. Reuling in Berlin 1. Abteilung.) Antiquariats-Katalog No. 456 von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. Main. 8°. 85 S. 1788 Nrn.

Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht. Zeitschrift des Deutschen Vereins zum Schutz des gewerblichen Eigentums. Unter Mitwirkung von Rechtsanwalt Dr. Paul Schmidt u. Prof. Dr. Jos. Kohler hrsg. von Dr. Albert Osterrieth. Berlin, Carl Heymanns Verlag. 7. Jahrgang. Nr. 5, Mai 1902. 4°. S. 153—176 mit Inseraten-Umschlag.

Inhalt: Damme, eine Legende um den § 21 des Gesetzes betreffend die Patentanwälte. — Wirth, das deutsche Patentamt und die Einheit der Erfindung. — Fuld, das Personalstatut und das deutsche Waarenzeichenrecht. — Muster- und Modellrecht: Rechtsprechung. — Waarenzeichenrecht: Rechtsprechung. — Urheberrecht: Gesetzgebung. — Kongresse des Jahres. — Litteratur. — Vereinsangelegenheiten: Beschlüsse des Hamburger Kongresses.

Monatlicher Anzeiger über Novitäten und Antiquaria aus dem Gebiete der Medicin und Naturwissenschaft, zu beziehen durch (Platz für Aufdruck der Firma). Verlag der Hirschwald'schen Buchhandlung in Berlin. 1902. Nr. 6, Juni. gr. 8°. S. 41—48.

The Library Journal. Official Organ of the American Library Association, chiefly devoted to Library Economy and Bibliography. Vol. 27. No. 6. June 1902. New York: Publication Office, 298 Broadway.

Contents:

The Carnegie Public Library, Cheyenne, Wyoming: Frontispiece. Editorials: The Library of Congress Catalog Cards. — Card Catalogs from the Practical Point of View. — The „Guide to the Literature of American History“. — The Magnolia Conference.

Communications: Books for the Blind: Information desired. — Index to A. L. A. Proceedings. — Library Legislation in Georgia.

The Librarian: Requirements and Duties. S. G. Ayres.

Intricacies of Binding. Charlotte Martins.

The Printed Catalog Cards of the Library of Congress. Comparisons of Use.

The True National Library.

For International Printed Catalog Cards.

Transportation of Books for the Blind.

Rare Books. C. E. Goodspeed.

Library Methods for Photographs. Aimée Guggenheimer.

The Typewriter in Small Libraries. H. W. Fison.

Fiction at the Providence Public Library. W. E. Foster.

Fiction Reading at the Homestead Carnegie Library. W. F. Stevens.

The Carnegie Public Library of Cheyenne, Wyoming.

The Institutes conducted by the New York Library Association. Theresa West Elmendorf.

Library Association of Australasia.

Library Section of N. E. A., and Minnesota Meeting.

Wisconsin Library Meeting.

Mr. Carnegie's „Investments“.

State Library Commissions. Delaware. — Maine.

State Library Associations. Connecticut. — Texas.

Library Clubs. Long Island. — New York. — Pennsylvania. — Western Massachusetts.

Library Schools and Training Classes. Illinois. — Iowa. — New York State. — Pratt.

Reviews. Christie, Selected Essays. — Clark, The Care of Books. — Greenwood, Edward Edwards. — Hasse, U. S. Government Publications. — New York Library Club, Libraries of Greater New York.

Library Economy and History. — Gifts and Bequests. — Librarians. — Cataloging and Classification. Full names. — Bibliography. Indexes.

Personalnachrichten.

Gestorben:

in der Nacht vom 19. zum 20. Juni Herr Hermann Paechter, der Inhaber und Leiter der bedeutenden Kunsthandlung und Kunstverlagshandlung R. Wagner in Berlin.

Der Verstorbene ist nur 62 Jahre alt geworden. Er war der Verleger Adolph Menzels. Der Berliner Kunsthandel hat in ihm einen seiner kenntnisreichsten und hervorragendsten Vertreter verloren.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Buchhändler **Anton Vertling** aus Danzig, Große Gerbergasse 2, in Firma „Theodor Vertling“, wird zur Beschlußfassung über Bewilligung einer vom Gemeinschuldner beantragten Unterstützung für Juni und Juli 1902 von je 100 M eine Gläubigerversammlung auf den 1. Juli 1902, vormittags 9^{1/2} Uhr, vor das königliche Amtsgericht in Danzig, Pfefferstadt, Zimmer 42, berufen.

Danzig, den 18. Juni 1902.

Königliches Amtsgericht. Abteilung 11.
(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 145 vom 23. VI. 02.)

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Buchhändlers **Ernst Busch**, in Firma **Theophil Viller's Nachfolger**, zu Prenzlau ist heute, am 19. Juni 1902, nachmittags 5 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann **Albert Weiß** zu Prenzlau ist zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 12. Juli 1902 bei dem Gerichte anzumelden. Es ist zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den 12. Juli 1902, vormittags 10 Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 28. Juli 1902, vormittags 9 Uhr, vor dem königlichen Amtsgericht hier selbst, Zimmer Nr. 4, Termin anberaumt. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 18. Juli 1902.

Prenzlau, den 19. Juni 1902.

(Unterschrift),

Gerichtsschreiber d. königlichen Amtsgerichts.
(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 145 v. 23. Juni 1902.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wichtig für süddeutsche Handlungen!

Von meiner „Collection Otto Janke“ Romane und Erzählungen, habe ich der Firma

Albert Koch & Co., Stuttgart

ein Auslieferungslager übergeben und bitte ich, Ihre Bestellungen dorthin zu richten.

Berlin, im Juni 1902. **Otto Janke.**

Berlin SW. 46, den 23. Juni 1902.
Dessauer Strasse No. 16.

Wir beehren uns anzuzeigen, dass wir mit dem Buchhandel in direkten Verkehr getreten sind, und unsere Kommission von Herrn **Otto Klemm** in Leipzig besorgt wird. In unserem Verlage erscheint die Zeitschrift

Getreidemarkt

Wöchentliche Nachrichten zur Regulierung der Getreidepreise.

— Preis pro Jahr 30 M. —

Hochachtungsvoll

Getreidemarkt,
G. m. b. H.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

Statt Rundschreibens.

Ich bringe hiermit zur Kenntnis, daß ich in meiner Pianoniederlage in St. Johann an der Saar im Laufe des September d. J. eine Musikalienhandlung einrichte. Herr **C. A. Klemm** in Leipzig hat auch für St. Johann seine Vertretung freundlichst zugesagt. Verlagskataloge etc. erbitte durch Herrn **C. A. Klemm** in Leipzig.

Trier, Ende Juni 1902.

B. Schellenberg.

In das Adreßbuch einzuflecken:

w. Schellenberg, B., M., Pfte., Pf., I.,
Saitenhdlg. Telegr.-Adr. Schellenberg.
St. Johann-Saarbrücken. Bes.:
B. Schellenberg, Trier. Leiter der
Pianohandlg.: **Georges Platz-**
becker, Leiter der Musikalienhand-
lung: **Carl Baltes . . C. A. Klemm.**

Aus dem Verlage von **Reuther & Reichard** in Berlin ging durch Kauf in den meinigen über mit allen Rechten und Vorräten:*)

Römhild, Dr. Carl Julius, Das
heilige Evangelium in Predigten etc.
8. Auflage. 5 M; geb. 6 M ord.

— **Der Wandel in der Wahrheit.**
Epistelpredigten. 4. Auflage.
6 M; geb. 7 M ord.

Ich bitte, hiervon Notiz zu nehmen und alle Bestellungen von nun an an mich zu richten.

Leipzig, den 21. Juni 1902.

G. Strübing's Verlag
(M. Ullmann).

*) Wird bestätigt:

Reuther & Reichard.

Wir beehren uns, Ihnen mitzuteilen, daß wir mit dem Buchhandel in direkten Verkehr getreten sind und Herrn **F. C. Fischer** in Leipzig mit unserer Kommission und Gesamtauslieferung betrauten.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Juni 1902.

Verlag der Wochenschrift
„Die Oberen Zehntausend“ G. m. b. H.

Saulgau, 24. Juni 1902.

P. P.

Hierdurch teile ich ergebenst mit, daß ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung trete. Ich erlaube mir auf das Inserat über mein neuestes Werk hinzuweisen und bitte um thätige Verwendung.

Meine Vertretung übernahm Herr **H. G. Wallmann** in Leipzig, bei dem ich auch Lager halte.

Hochachtend

Joseph Riegger,
Selbstverlag.

Verkaufsanträge.

In schöner Harzstadt ist wegen Zurückziehens vom Geschäft ein eingef. Sortiments-Geschäft mit Nebenbranchen f. ca. 21 000 M zu verkaufen. Anfragen erbeten u. 625.

Dresden.

Julius Bloem.

69. Jahrgang.

Sehr vorteilhaftes Angebot!

In schöner süddeutscher Stadt von 65 000 Einwohnern bin ich beauftragt, eine

Hof-Buch- und Kunsthandlung

für nur 40 000 M zu verkaufen, die einen Gewinn p. a. von 8500 M nachweist! — Besitzer will sich ganz vom Sortiment zurückziehen! — Ernstliche Käufer, die über genügend Kapital verfügen, bitte sich unter Klarlegung ihrer Verhältnisse an mich zu wenden.

Dresden 14.

Julius Bloem.

Seit 12 Jahren bestehendes Sortiment (mit Antiquariat) in lebhafter Geschäftsgegend Berlins mit ausgedehnter alter Kundschaft sofort sehr billig zu verkaufen. Kaufpreis 6000 M. Betriebskapital 8 bis 10 000 M erforderlich.

Angebote erbeten unter „Sortiment“, postlagernd Berlin S. 14.

In Oesterreich

Colportage-Freigebung

bevorstehend!

Illustr. Familienblatt

(actuell)

in Wien, mit circa jährlich 20 000 K Reingewinn, unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Eventuell Kompagnon mit 100 000 K erwünscht.

Anfragen unter „Zukunftsreich“ 1785 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Krankheits halber ist eine hochangesehene Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung, Buchbinderei einer Kreisstadt baldigst zu verkaufen. — Am Orte 5 königl. höhere Schulen, deren Bedarf zum größten Teile von dem Inhaber bezogen wird. — Abschluß baldigst erwünscht. Vermittler verboten. — Angebote unter 1859 an die Geschäftsstelle des B.-V.

686

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Wegen fortdauernder Kränklichkeit des Besitzers eine der ältesten und angesehensten Buchhandlungen der Schweiz mit anhänglicher, treuer Kundschaft aus den gebildeten und kaufkräftigen Kreisen. Letztjähriger Umsatz 58338 Frs. Reale Werte ca. 18 000 Frs. Kaufpreis 38 000 Frs. Gewähltes, den Bedürfnissen entsprechendes Lager.

Geeignete Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Luxratives Sortiment mit Nebenbranchen, einen Reingewinn von über 5000 M. jährl. abwerfend, steht in lebhafter, schön gelegener Stadt am Rhein zum Verkauf.

Angebote unter Z. A. # 670 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine sehr rentable große Verlagsbuchhandlung vornehmen Charakters samt modern eingerichteter Buchdruckerei kann von 1 oder 2 kapitalkräftigen Herren übernommen werden. Zum Erwerb dieses erstklassigen Objekts sind große Mittel erforderlich. Ernsthafte Bewerber wollen sich unter Angabe von Referenzen und der ihnen zur Verfügung stehenden Mittel unter G. M. 1941 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins melden.

Ca. 40 Jahre bestehende Sortimentsbuchhandlung in Berlin mit guter, treuer Kundschaft soll zum Preise von 15 000 M. verkauft werden. Reflektanten erhalten ausführliche Auskunft unter 610.

Dresden 14.

Julius Bloem.

Günstige Kaufgelegenheit. Verlag

einer feinen, in Frankfurt a/M. erscheinenden Halbmonatsschrift nebst zwei, ganz neuen belletristischen Werken, nebst allen Vorräten an Papieren, Klischees etc. krankheitshalber zu verkaufen.

Die Werte an Vorräten und Inserataufträgen etc. decken den Kaufpreis des ganzen Objektes, der 12 000 M. beträgt.

Gef. Angebote unter „Zeitschrift“ an die Buchhandlung von Karl Hess in Darmstadt.

Eine seit 34 Jahren bestehende und bestens accreditierte Sortimentsbuchhandlung mit Nebenbranchen in einer kleinen Stadt des Grossherzogtums Hessen ist wegen Todesfalls zu verkaufen. Das Geschäft, das verhältnismässig geringe Spesen hat, kann von einem jüngeren, arbeitsamen Herrn auch ohne Gehülfen betrieben werden. Der Reingewinn pro Jahr beträgt 5500 M. bei einem Umsatze von 28 100 M. Anfragen mit Angabe von Referenzen werden unter „Vorteilhaft“ 1982 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Schleswig-Holsteinische Buchhandlg. in lebh. Mittelstadt soll f. 20 000 M. verkauft werden. Anzahlg. nach Uebereink. Modern u. geschmackv. einger. Ref. erh. Auskunft unter 635.

Dresden 14.

Julius Bloem.

Gewerbliche Fachzeitung, gut rentierend, ist für 14 000 M. zu verkaufen. Das Blatt erscheint zweimal monatlich und ist noch ausdehnungsfähig. Reflektanten erfahren Näheres unter L. L. # 1678 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kathol. Buchhändler

findet günstige Gelegenheit, in einer größeren, angenehmen Stadt Westfalens eine kleinere Buch-, Papier- u. Schreibmaterialienhandlung zu erwerben.

Antritt 1. Oktober d. J. oder später. Angebote unter U. B. 1982 an Haasenstein & Vogler, A.-G. in Köln.

Kaufgesuche.

Solide Sort.-Buchh., mit oder ohne Nebenbranchen, im Preise von 12—15 000 M., zu kaufen gesucht. Mittel- od. Süddeutschland bevorzugt. Angebote unter L. 1990 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sofort zu kaufen gesucht wird eine solide Sortimentsbuchhandlung mittleren Umfangs.

Das Kaufgeld kann bar erlegt werden. Beste Referenzen stehen zur Verfügung.

Gef. Angebote erbeten unter # 1988 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Erfahrener, tüchtiger Buchhändler wünscht zum Herbst ein Sortiment, event. mit Nebenbranchen, in einer mittleren Stadt Deutschlands oder Deutsch-Oesterreichs zu pachten.

Derselbe würde die Buchh., wenn sie eine in jeder Beziehg. sichere Existenz bietet, unter günstigen Zahlungsbedingungen bald käuflich übernehmen, möchte sich jedoch zuvor einarb.

Gef. Angebote unter K. W. 1989 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhabergesuche.**Selbständige Existenz.**

Mit außerord. Erfolg eingef. Witzblatt, eine Art Verschmelz. v. Jugend u. Simplicissimus, sucht in allen größ. Städten Teilhaber zur Errichtung u. Führung von Filialbureaus. Erford. Kapital 10 000 M. Event. stille Beteiligung nicht ausgeschl. Umwandl. in G. m. b. H. vorgef. Gef. Angebote a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. u. U. V. # 1958.

Ich bin gewillt, in meine Versand-Buchhandlung einen Teilhaber mit 10 000 M. Einlage aufzunehmen. Für jungen, tüchtigen Kollegen günstige Gelegenheit, sich selbständig zu machen. Angebote sind unter R. E. # 1767 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Teilhaber anträge.**Kapitalist**

wünscht sich mit zunächst 20—30 000 M. an größerem Verlag zu beteiligen. Angebote unter # 1978 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

In unserem Verlage erschien soeben:

Prinz Heinrich von Preussen

Melodie für Streichorchester. 4 Stimmenhefte je 30 S.; für Violine und Piano-forte 1 M. 30 S.

Präsentiermarsch der kaiserlichen I. Matrosen-Division. Für Streichorchester (auch 8, 15 u. 18stimmig ausführbar) 26 Stimmen je 10 S.; f. Militärmusik (auch 11—21stimmig ausführbar) 39 Stimmen je 10 S.; f. Pfte. 2 hdg. 1 M., erleichterte Ausgabe 1 M.; f. Pfte. 4 hdg. 1 M.

Leipzig. Breitkopf & Härtel.

In unserem Verlage erschien soeben:

Liederbuch für Fortbildungsschulen von F. C. Weisweiler, Lehrer. 1. Heft. Kart. Preis 40 S. ord., 32 S. netto.

Wir bitten zu verlangen.

Düren (Rhld.), 22. Juni 1902.

L. Better & Cie.

Lehmann & Wentzel (Paul Krebs) in Wien.

②

In unserem Verlage erschien:

Experimental-Untersuchungen

über die

Eigenschaften

der

Zement - Eisen - Konstruktionen

von

Armand Considère,

Ingénieur en chef des Ponts et Chaussées,
Correspondant de l'Académie des Sciences de Paris.

Aus dem Französischen übersetzt und mit Erlaubnis des Autors herausgegeben

von

Ig. M. Blodnig,

Assistent der Lehrkanzel für Brückenbau an der technischen Hochschule in Wien.

Preis 1 M. 60 S.

Wir liefern nur auf Verlangen.

Saisonartikel von bewährter Zugkraft für Sortiment und Eisenbahnbuchhandel!

Humoristisch-satirische Bibliothek

Die Berliner Range

Neu! (11.) Band: **Frau Lotte in Rußland** von Ernst Georgy **Neu!**

Band I: Neue Bekenntnisse
Band II: Ueber die Berliner Diensthoten
Band III: Paris und die Weltausstellung
Band IV: Lotte Bachs Brautjahre
Band V: Lotte Bach als Braut
Band VI: Berlin wie es ist und trinkt
Band VII: Profit Brautpaar
Band VIII: Berlin wie es lebt und liebt
Band IX: Hochzeitsvorbereitungen
Band X: Lotte Bachs Hochzeitsreise
Band XI: Frau Lotte in Rußland

Bezugsbedingungen:

Preis pro Band

elegant brochiert 1 Mark ord., 65 Pf. no. bar und 11/10,
elegant geb. Mark 1,50 ord., M. 1,— no. bar und 11/10
100 Exemplare wenn auf einmal bezogen (auch gemischt)
mit 50% bar.

Versäumen Sie nicht, die Bände für Ihr Lager zu bestellen!

Berlin und Leipzig.

Rich. Bong, Kunstverlag.

Ⓐ In sechster, bedeutend vermehrter und verbesserter Auflage
erschien soeben in unserer Verlage:

Katechismus der Biene'nzucht.

Von

J. M. Lotter,

Ehrenvorstand und Ehrenmitglied vieler Bienenvereine.

Reich illustriert.

Elegant brochiert

ord. M. 1.60

netto M. 1.20

Modern, elegant gebunden

ord. M. 2.40

netto M. 1.80

1 gebundenes Exemplar zur Probe

bar mit 40% M. 1.40

Für Jmter bedeutet diese neue Auflage des altbewährten Lotterschen Bienenkatechismus
eine äußerst wichtige Erscheinung,

insbesondere der naturgeschichtliche Teil von dem als **hervorragendsten Lehrer in der Bienen-**
wirtschaft bekannten Herrn **Universitätsprofessor Dr. F. Reischmann** in **Erlangen** nach dem heutigen
Stand der Wissenschaft bearbeitet wurde.

In keinem Sortimente sollte dieses stets gangbare Werkchen auf Lager fehlen. Wir bitten zu verlangen.
Nürnberg, Juni 1902. Friedr. Korn'sche Buchhandlung.



H. Zschneid, Verlag in Offenburg i. B.

(Z)

Soeben ist erschienen:

Echter deutscher Humor. Gedichte und Prosastücke. Zum Vortragen in geselligen Kreisen ausgewählt und herausgegeben von Hugo Zschneid. Erstes Bändchen. 12°. (XII u. 144 S.) 1 M 20 $\frac{1}{2}$; eleg. geb. in Leinwand 2 M.

Bei Benützung und genauerer Durchsicht einer ganzen Reihe von „Deklamationsbüchern“ hat der Herausgeber des vorliegenden Bändchens die Wahrnehmung gemacht, daß dem Publikum unter dem Titel „Humor“ viel Minderwertiges geboten wird. Nimmt man dazu noch die von Jahr zu Jahr sich mehrenden zweifelhaften Erzeugnisse des Tingeltangels, denen jetzt das „Leberbrett“ eine mehr erfolgreiche als erfreuliche Konkurrenz macht, so wird es der Einsichtige, dem die Erhaltung unseres echten deutschen Volkshumors am Herzen liegt, sicherlich nicht tadeln, wenn hier ein Deklamationsbuch erscheint, das aus diesem frischen und erquickenden Borne schöpft. Wer in Vereinen, in Gesellschaften, in Freundeskreisen, bei Schulfesten und ähnlichen Gelegenheiten je einmal ein humoristisches Gedicht zu wählen hatte, weiß, wie schwer gute, durch nichts Ungehöriges getrübt Quellen eines natürlichen Humors zu finden sind, und wird wohl gern zu dem neuen Deklamationsbüchlein greifen, das nebenbei als Wegweiser zu diesen Quellen dienen möchte.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, gegen bar 33 $\frac{1}{3}$ % u. 13/12 (brosch. u. geb.).

Zwei Probeexemplare, direkt vom Verlage bezogen, gegen bar mit 50%.

Nur bei gleichzeitiger fester Bestellung können Exemplare in mäßiger Anzahl à cond. geliefert werden.

Auslieferung in Leipzig durch Herrn A. F. Koehler, in Stuttgart durch Herren A. Koch & Co.

Ich bitte um recht thätige Verwendung für dieses sehr abfahfähige Buch und mache besonders auch Buchhandlungen in Badeorten auf dasselbe aufmerksam. Sicherlich werden Sommergäste mit Vergnügen nach dieser amüsanten Lektüre greifen.

Offenburg i. B., im Juni 1902.

H. Zschneid, Verlag.

(Z) Soeben erschien der XV. Jahrgang von

Der Deutsche Volksbote. Auflage 80 000.

Kalender für 1903, herausgegeben von E. Evers.

8°. Preis 50 $\frac{1}{2}$ ord., 35 $\frac{1}{2}$ no., 30 $\frac{1}{2}$ bar und von 10 Expl. an 25 $\frac{1}{2}$.
1 Probe-Exemplar bar mit 50% Rabatt.

Den neuen Jahrgang dieses Kalenders, der schon ein unentbehrliches Haus- und Volksbuch geworden ist, haben wir diesmal innen und außen bedeutend schöner und reicher durch Text-Illustrationen und Buntdruckbilder ausgestattet, so daß es Ihnen leicht fallen wird, den Kalender auch in größeren Partien abzusehen.

Auch diesmal bringt der Kalender außer Kalendarium, Genealogie, Märkteverzeichnis, Erzählungen, Gedichten, Weltrundschau, Gemeinnütziges u. „Preis-Aufgaben“ und „Preis-Rätsel“. Gratis fügen wir wieder den beliebten kleinen Wandkalender bei.

Auch ist der VI. Jahrgang vom

Marthakalender Auflage 40 000.

soeben fertig geworden.

Ein Jahrbuch für Frauen und Jungfrauen, herausgegeben in Verbindung mit dem Vorstände-Verband der evangel. Jungfrauen-Vereine Deutschlands von E. Evers. 8°. Preis 25 $\frac{1}{2}$ ord., 19 $\frac{1}{2}$ netto, 17 $\frac{1}{2}$ bar; von 10 Ex. an 15 $\frac{1}{2}$ bar. 1 Probe-Ex. für 13 $\frac{1}{2}$.

Der Inhalt des Marthakalenders ist sorgfältig ausgewählt worden und der Bilderschmuck noch reicher als in den früheren Jahrgängen, so daß sich dieser neue Jahrgang noch viel mehr Freundinnen erwerben wird.

Wir bitten, sich für diese beiden vorzüglichen Kalender zu verwenden, und geben Ihnen gern eine Anzahl bis zum 12. Januar 1903 in Kommission.

Buchhandlung der Berliner Stadtmission,
Berlin SW. 61, Johanniterstr. 6.

MACMILLAN AND CO.'S NEW BOOKS.

(Z)

The Royal Tour.

The Web of Empire

A Diary of the Imperial Tour of their Royal Highnesses the Duke and Duchess of Cornwall and York in 1901.

By Sir Donald Mackenzie Wallace, K.C.I.E., K.C.V.O. With Illustrations by the Chevalier de Martino, M.V.O., and Sydney P. Hall, M.V.O. Super-royal 8vo. 21 sh. net.

The King Alfred Millenary. A Record of the Proceedings of the National Commemoration. By Alfred Bowker, Mayor of Winchester, 1897-8, 1900-1. Profusely Illustrated, Super-royal 8vo. 7 sh. 6 d. net.

William Hazlitt. By Augustine Birrell. Crown 8vo., red cloth, flat back, 2 sh. net.

Vol. IV. Now Ready.

A new History of the English Church. **The English Church in the sixteenth Century,** from the Accession of Henry VIII. to the death of Mary. By James Gairdner, C.B., Hon. LL.D. Crown 8vo. 7 sh. 6 d.

Second Impression Now Ready.

A History of the Book of Common Prayer, with a Rationale of its Offices. On the basis of the former work, by Francis Procter, M.A. Revised and Rewritten by Walter Howard Frere, M.A. Crown 8vo. 12 sh. 6 d.

Second Edition. — Now Ready.

Macmillan's Guide to Italy. With 51 Maps and Plans based upon the latest information. Globe 8vo. 10 sh. net.

Arnold's Expedition to Quebec. By John Codman. 2nd. Ed. With Illustrations and Maps. 8vo. 10 sh. net.

Upland Game Birds. By Edwyn Sandys and T. S. van Dyke. Illustr. Extra crown. 8vo. 8 sh. 6 d. net.

Metallography: An Introduction to the Study of the Structure of Metals, Chiefly by the Aid of the Microscope. By Arthur H. Hiorns. Globe 8vo. 6 sh.

Die Auslieferung unseres Verlages findet durch **F. A. Brockhaus in Leipzig** zu unseren Originalpreisen — franko Leipzig — statt.

Hochachtungsvoll

London, 23. Juni 1902.

Macmillan & Co., Ltd.

(Z) Von nachstehenden Werken habe ich den buchhändlerischen Vertrieb übernommen:

Die Entwicklung

des

Niederrheinisch-Westfälischen Steinkohlen-Bergbaues

in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts.

Herausgegeben vom

Verein für die bergbaulichen Interessen im Oberbergamtsbezirk Dortmund

in Gemeinschaft mit der

Westfälischen Berggewerkschaftskasse und dem Rheinisch-Westfälischen Kohlensyndikat.

7—8 Bände mit zahlreichen Textfiguren und lithographirten Tafeln.

Preis des vollständigen Werkes, elegant gebunden M 160.— ord., M 120.— netto bar.

(Band II und V sind bereits erschienen, Band III und IV werden im Laufe des Juli und August ausgegeben werden; das ganze Werk wird bis Anfang nächsten Jahres vollständig zum Abschluss gelangen. Einzelne Bände werden nicht abgegeben.)

Bericht

über den

VIII. Allgemeinen Deutschen Bergmannstag

zu Dortmund

vom 11. bis 14. September 1901.

Herausgegeben von der

Redaktion der Zeitschrift „Glückauf“ unter Mitwirkung des vorbereitenden Ausschusses.

Mit 54 Textfiguren, zahlreichen Tabellen, Karten und Plänen und 15 lithogr. Tafeln.

Elegant gebunden Preis M 15.— ord., M 12.— netto bar.

Bergarbeiter-Wohnungen im Ruhrrevier.

Bearbeitet von

Robert Hundt,

Königl. Berginspektor auf Grube Von der Heydt bei Saarbrücken.

Herausgegeben von dem Verein für die bergbaulichen Interessen im Oberbergamtsbezirk Dortmund

gelegentlich der

Industrie-, Gewerbe- und Kunst-Ausstellung in Düsseldorf 1902.

Mit 34 Figuren im Text und 14 lithograph. Tafeln.

Preis M 5.— ord., M 4.— netto bar.

Kollektiv-Ausstellung

des

Vereins für die bergbaulichen Interessen

im Oberbergamtsbezirk Dortmund

auf der

Industrie-, Gewerbe- und Kunst-Ausstellung in Düsseldorf 1902.

Mit 2 Plänen und 17 lithographirten Tafeln.

Preis M 1.— ord., M —.75 netto bar.

Ihren Bedarf bitte ich bar zu verlangen.

Berlin, Juni 1902.

Julius Springer.

Börtenblatt für den deutschen Buchhandel. 69. Jahrgang.

Meyers Reisebücher.

Juni 1902.

Süddeutschland, Salzkammergut, Salzburg und Nordtirol (Gisela- und Arlbergbahn), Bodensee, Elsass. 8. Aufl. 1901. 5,50 M.

Rheinlande (von Düsseldorf bis Heidelberg). 10. Aufl. 1902. 5 M.

Schwarzwald, Odenwald, Bergstrasse, Heidelberg und Strassburg. 9. Aufl. 1902. 2 M.

Thüringen und Frankenwald. 16. Aufl. 1902. Grosse Ausgabe. 2,50 M.

— Kleine Ausgabe. 1,50 M.

Harz und Kyffhäuser. 16. Aufl. 1901. Grosse Ausgabe. 2,50 M.

— Kleine Ausgabe. 1,50 M.

* **Dresden, Sächsische Schweiz und Lausitzer Gebirge**. 5. Aufl. 1900. 2 M.

Riesengebirge, Isergebirge und die Grafschaft Glatz. 13. Aufl. 1902. 2 M.

* **Ostseebäder und Städte der Ostseeküste**. 1899. 3 M.

* **Nordseebäder und Städte der Nordseeküste**. 1901. 4 M.

* **Norwegen, Schweden und Dänemark**, von Yngvar Nielsen. 7. Aufl. 1899. 6 M.

* **Österreich-Ungarn**. 6. Aufl. 1894. 5 M.

* **Deutsche Alpen. I. Teil**: Bayer. Hochland, Algäu, Vorarlberg; nördl. westl. u. südl. Tirol (Ötztaler-, Stubai-, Ortler-, Adamello-Gruppe) bis zum Gardasee. 7. Aufl. 1901. 5 M.

* **II. Teil**: Berchtesgaden, Salzburg und Salzkammergut, Hohe Tauern, Zillertal, Pustertal, Dolomiten. 6. Aufl. 1900. 4,50 M.

* **III. Teil**: Salzkammergut, Ober- und Niederösterreich, Steiermark, Kärnten, Krain, Kroatien und Istrien. 5. Aufl. 1902. 5 M.

* **Der Hochtourist in den Ostalpen**, von Purtscheller und Hess. **I. Teil**: Bayerische und Nordtiroler Kalkalpen, Nord-Rhätische Alpen, Ötztaler Alpen, Ortler- und Adamello-Alpen. 2. Aufl. 1899. 5 M.

* **II. Teil**: Salzburger Kalkalpen, Oberösterreich, Steirische Alpen, Zillertaler Alpen, Hohe und Niedere Tauern. 2. Aufl. 1899. 4 M.

* **III. Teil**: Dolomit-Alpen, Karnische Alpen, Südöstliche Kalkalpen. 2. Aufl. 1899. 4 M.

Schweiz. 17. Aufl. 1902. 6,50 M.

Paris und Nordfrankreich. 4. Aufl. 1900. 6 M.

Riviera, Südfrankreich, Corsica, Algerien, Tunis, von Gsell Fels. 5. Aufl. 1902. 7,50 M.

* **Ober-Italien**, v. Gsell Fels. 6. Aufl. 1898. 10 M.

* **Mittel-Italien**, v. Gsell Fels. 4. Aufl. 1886. 6 M.

Rom und die Campagna, von Gsell Fels. 5. Aufl. 1901. 13 M.

* **Unter-Italien und Sizilien**, von Gsell Fels. 3. Aufl. 1889. 10 M.

* **Italien in 60 Tagen**, von Gsell Fels. 6. Aufl. 1900. 9 M.

Griechenland und Kleinasien. 5. Aufl. 1901. 7,50 M.

* **Türkei, Rumänien, Serbien und Bulgarien**. 5. Aufl. 1898. 7 M.

* **Palästina und Syrien**. 3. Aufl. 1895. 7,50 M.

* **Ägypten** (bis zum zweiten Katarakt). 3. Aufl. 1895. 7,50 M.

Das Mittelmeer und seine Küstenstädte. 1902. 6 M.

Die mit * bezeichneten Bücher werden bis auf weiteres nur fest, in Ausnahmefällen mit kurzem Remissionsrecht, gegeben, die übrigen auch in Kommission.

Bibliographisches Institut, Leipzig.

Abteilung: Meyers Reisebücher.

Medizinische Neuigkeiten

der Verlagsbuchhandlung

August Hirschwald in Berlin.

1902. I. Semester erschienen:

Aron, Dr. E., Die Mechanik und Therapie des Pneumothorax. Eine klinisch-experim. Studie. 8°. Mit 3 Taf. u. 5 Curv. im Text. 1902. 2 M 40 J.

Babes, Prof. Dr. V., Atlas der pathologischen Histologie des Nervensystems. Im Verein mit hervorragenden Fachgelehrten herausgegeben. 8. Lfg. 4°. Mit 10 Tafeln in Heliogravure. 1902. 12 M.

Beiträge, internationale, zur inneren Medicin. Ernst v. Leyden zur Feier seines 70jährigen Geburtstages gewidmet von seinen Freunden und seinen Schülern. Gr. 8°. Zwei Bände. M. v. Leyden's Portrait. 1902. 30 M.

Bibliothek v. Coler-Schjerning.

Band X. Die Therapie der Infektionskrankheiten von Geh. Rath Prof. Dr. C. Gerhardt, in Verbindung mit Stabsarzt Dr. Dorendorf, Oberstabsarzt Prof. Dr. Grawitz, Oberstabsarzt Dr. Hertel, Oberstabsarzt Dr. Ilberg, Oberstabsarzt Dr. Landgraf, Generaloberarzt Prof. Dr. Martius, Stabsarzt Dr. Schulz, Oberstabsarzt Dr. Schultzen, Stabsarzt Dr. Stuerz und Stabsarzt Dr. Widenmann. Mit Curven im Text. 8 M.

Band XI. Die experimentelle Diagnostik, Serumtherapie und Prophylaxe der Infektionskrankheiten von Stabsarzt Dr. E. Marx. 8°. Mit 1 Textfig. und 2 Tafeln. 1902. 8 M.

Band XII. Die Verletzungen und Verengerungen der Harnröhre und ihre Behandlung. Auf Grund des König'schen Materials (1875—1900) bearbeitet von Stabsarzt Dr. M. Martens. 8°. Mit einem Vorwort von Geh. Rath Prof. Dr. König. 1902. 4 M.

Band XIII. Die Aetiologie des acuten Gelenkrheumatismus nebst kritischen Bemerkungen zu seiner Therapie von Stabsarzt Dr. A. Menzer. Mit einem Vorwort von Geh. Rath Prof. Dr. Senator. Mit 5 Tafeln. 1902. 5 M.

Band XIV. Der Hitzschlag auf Märschen. Mit Benutzung der Acten der Medicinal-Abtheilung des Preussischen Kriegsministeriums von Oberstabsarzt Dr. A. Hiller. Mit 6 Holzschn. u. 3 Curven. 1902. 7 M.

Bussenius, Stabsarzt Dr. W., Mit- und Nachkrankheiten des Kehlkopfes bei acuten und chronischen Infektionen. Gr. 8°. 1902. 1 M.

Curatulo, Prof. Dr. G., Die Kunst der Juno Lucina in Rom. Geschichte der Geburtshilfe von ihren ersten Anfängen bis zum 20. Jahrhundert mit nicht veröffentlichten Dokumenten. Gr. 8°. Mit zahlreichen Textillustrationen. 1902. 9 M.

Dieckerhoff, Geh. Rath Prof. Dr. W., Die Theorie der Thierkrankheiten in ihrer geschichtlichen Entwicklung. Rede. 8°. 1902. 60 J.

Dunin, Dr. Th., Grundsätze der Behandlung der Neurasthenie und Hysterie. Gr. 8°. 1902. 2 M.

Engel, Dr. C. S., Leitfaden zur klinischen Untersuchung des Blutes. 8°. Zweite Auflage. Mit 10 Textfiguren und 4 Buntdrucktafeln. 1902. 5 M.

Ewald, Geh. Rath Prof. Dr. C. A., Klinik der Verdauungskrankheiten. III. Die Krankheiten des Darms und des Bauchfells. Gr. 8°. Mit 75 Abbildungen. 1902. 14 M.

Frankenhäuser, Dr. Fr., Das Licht als Kraft und seine Wirkungen auf Grund der heutigen naturwissenschaftlichen Anschauungen für Mediciner dargestellt. Gr. 8°. Mit 8 Abbildungen im Text. 1902. 2 M.

Handbuch der Krankenversorgung und Krankenpflege herausgegeben von Dr. G. Liebe, Dr. P. Jacobsohn, Prof. Dr. G. Meyer, II. Band, 1. Abtheilung. Gr. 8°. 1902. 24 M.

v. Hansemann, Prof. Dr. D., Die mikroskopische Diagnose der bösartigen Geschwülste. Zweite Auflage. Gr. 8°. Mit 106 Fig. im Text. 1902. 8 M.

Henneberg, Privatdocent Dr. R., Ueber die Beziehungen zwischen Spiritismus und Geistesstörung. Zweiter erw. Abdruck. Gr. 8°. 1902. 1 M 20 J.

Hueppe, Prof. Dr. Ferd., Verhandlungen der ständigen Tuberkulose-Commission der Gesellschaft deutscher Naturforscher und Aerzte in Hamburg 1901. Gr. 8°. 1902. 3 M 60 J.

Klemperer, Prof. Dr. G., Grundriss der klinischen Diagnostik. Zehnte neu bearbeitete Auflage. 8°. Mit 64 Abbildungen. 1902. 4 M.

König, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. Fr., Die specielle Tuberkulose der Knochen und Gelenke auf Grund von Beobachtungen der Göttinger Klinik. II. Das Hüftgelenk. (Der

statistische Theil ist bearbeitet von Dr. Hüter und Dr. Waldvogel.) Gr. 8°. Mit 42 Holzschnitten. 1902. 5 M.

König, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. Fr., Der Chirurg und sein Schutzbefohlener. Rede gehalten zur Stiftungsfeier der Kaiser-Wilhelms-Akademie. Gr. 8°. 1902. 60 J.

— Die Schwesternpflege der Kranken. Ein Stück moderner Culturarbeit der Frau. Gr. 8°. 1902. 30 J.

Kuttner, Dr. L., Zur Frage der Achylia gastrica. Aus der inneren Abtheilung des Augustahospitals. (Sonderabdruck der Zeitschrift f. klinische Medicin.) Gr. 8°. Mit 1 Tafel. 1902. 1 M.

Munk, Prof. Dr. Im., Physiologie des Menschen und der Säugethiere. Lehrbuch für Studierende und Aerzte. Sechste Auflage. Gr. 8°. Mit 147 Holzschnitten. 1902. 14 M.

von Noorden, Prof. Dr. C., Sammlung klinischer Abhandlungen über Pathologie und Therapie der Stoffwechsel- und Ernährungsstörungen. 2. Heft. Ueber die Behandlung der acuten Nierenentzündung und der Schrumpfnieren von Carl von Noorden. Gr. 8°. 1902. 1 M 60 J.

Orth, Geh. Rath Prof. Dr. Joh., Lehrbuch der speciellen pathologischen Anatomie. 9. Lieferung. Die pathologische Anatomie des Auges von Prof. Dr. R. Greeff. 1. Hälfte. Gr. 8°. Mit 2 Tafeln und 76 Textfiguren. 1902. 7 M.

Pawlinoff, Prof. Dr. C., Der Sauerstoffmangel als Bedingung der Erkrankung und des Ablebens des Organismus. Gr. 8°. 1902. 2 M.

Posner, Prof. Dr. Carl, Diagnostik der Harnkrankheiten. Zehn Vorlesungen zur Einführung in die Pathologie der Harnwege. Dritte Auflage. 8°. Mit 54 Abbildungen und einem symptomatologischen Anhang. 1902. 4 M.

Probst, Dr. M., Zur Anatomie und Physiologie des Kleinhirns. Aus dem hirnanatomischen Laboratorium der Landesirrenanstalt in Wien. (Sonderabdruck aus dem Archiv für Psychiatrie und Nervenkrankh.) Gr. 8°. Mit 3 Tafeln. 1902. 4 M.

Rubner, Geh. Rath Prof. Dr. M., Beiträge zur Ernährung im Knabenalter mit besonderer Berücksichtigung der Fettsucht, nach gemeinsam mit Docent Dr. Wolpert und Dr. Kuschel vorgenommenen Untersuchungen. Gr. 8°. Mit 1 Textabbildung. 1902. 2 M.

Schmidt, Prof. Dr. Ad., u. Priv.-Doc.
Dr. J. Strasburger, Die Faeces
des Menschen im normalen und
krankhaften Zustande mit besonderer
Berücksichtigung der klinischen Unter-
suchungsmethoden. II. Theil. Die
chemische Untersuchung der Faeces.
Gr. 8°. Mit 1 lithogr. Tafel und 2 Fig.
im Text. 1902. 6 M.

Sticker, Dr. A., Ueber den Krebs
der Thiere insbesondere über die
Empfänglichkeit der verschiedenen
Hausthierarten und über die Unter-
schiede des Thier- und Menschenkrebses.
(Sonderabdruck aus dem Archiv f.
klin. Chirurgie. 65. Bd.) Gr. 8°. 1902.
3 M 60 J.

Strauss, Pr.-Docent Dr. H., Die
chronischen Nierenentzündungen
in ihrer Einwirkung auf die Blut-
flüssigkeit und deren Behandlung. Nach
eigenen Untersuchungen am Blutserum
und an Transsudaten. Gr. 8°. 1902.
4 M.

Veröffentlichungen aus dem Gebiete
des Militär-Sanitätswesens. Heraus-
gegeben von der Medicinal-Abtheilung
des Kgl. preuss. Kriegsministeriums.
19. Heft. Ueber penetrirende
Brustwunden und deren Behandlung
von Stabsarzt Dr. Momburg. Gr. 8°. 1902.
2 M 40 J.

Vorträge über Syphilis, Gonorrhoe
u. deren Folgekrankh. geh. im
Charité-Krankenh. Red. v. d. ärztl.
Director Dr. Schaper, Generalarzt und
Geh. Ober-Med.-Rath. (Sonderabdruck
aus der Berliner klin. Wochenschr.)
II. Cyklus. Gr. 8°. 1902. 2 M.

Wehmer, Reg. u. Med.-Rath Dr. R., Die
neuen Medicinalgesetze Preussens.
Unter Berücksichtigung der neuen
Reichsgesetze, der neuen von Ver-
waltungsbehörden erlassenen Bestim-
mungen und der gerichtlichen sowie
der verwaltungsgerichtlichen Judikatur.
Gr. 8°. 1902. 10 M.

Berlin, Ende Juni 1902.

August Hirschwald.

Verlag Schultze & Velhagen in Berlin SW.

Vom II. Jahrgang

★ Kraft und Schönheit. ★

Zeitschrift für vernünftige Leibeszuucht,
Bezugspreis 3 M jährlich, 2 M 25 J netto,
sind 2 Nummern erschienen.

Der 1. Jahrgang ist vollständig vergriffen.
Die täglich von Buchhändlern einlaufenden
Bestellungen veranlassen die Herausgeber,
den Kommissionsverlag uns zu übertragen
und bitten wir, Bestellungen von jetzt an
uns zu übersenden.

Schultze & Velhagen
M. Roland
in Berlin SW.

Verlag von Rosenbaum & Hart in Berlin W. 66.

Soeben erschien:

Der Postwagen.

Darstellung und Beschreibung der einzelnen Wagentheile
und des zu verwendenden Materials.

Leitfaden für Postbeamte,
welche den Bau und die Instandsetzung von Postwagen zu beaufsichtigen
und Kostenrechnungen zu prüfen haben.
Von E. Schulz, Postdirektor (Rinteln).

3 Bogen Atlas-Format und 12 Tafeln im Format 21 × 32
mit ca. 80 Abbildungen.

Preis, dauerhaft in Leinwand gebunden M 4,40 ord., M 3,30 no. bar.
Freieremplare: 8/7.

Dieses, unseres Wissens nach, konkurrenzlos dastehende Werk wird
von den Postbeamten, die mit der Beaufsichtigung des Baues und der
Instandsetzung der Postwagen betraut sind, mit großer Freude begrüßt werden.
Über auch die Revisoren und die Beamten, die die Prüfungen der
Kostenrechnungen vorzunehmen haben, sind sichere Käufer von „Postwagen“.

Firmen, die sich mit dem Vertriebe postalischer Werke befassen, bitten
wir um thätigste Verwendung.

Bei gleichzeitiger Barbestellung geben wir Handlungen, mit denen wir
in laufender Rechnung stehen, ein Exemplar in Kommission.

Vierseitige Quart-Prospekte mit vielen Probeabbildungen stehen Ihnen
in mäßiger Anzahl behufs Circulation bei den Postbeamten zur Verfügung.

Wir bitten zu verlangen.
Hochachtungsvoll
Berlin, 28. Juni 1902.

Rosenbaum & Hart.

Ⓩ Soeben erschien:

Reformvorschläge

zur

Organisation

der

deutschen Kaliindustrie
(Fiskuskartell).

Von

Dr. Karl Theodor Stöpel.

4 M ord., 3 M netto bar.

Wir können nur bar liefern!

Hochachtungsvoll

Halle a. S., 25. Juni 1902.

Tausch & Grosse.

687*

Verlag von fr. Wilh. Grunow in Leipzig

Soeben ist erschienen und wurde nach den eingegangenen Bestellungen und nach Maßgabe meiner früheren Novitäten-Versendungen versandt:

Kursächsische Streifzüge

von

O. E. Schmidt

Professor an der Fürstenschule St. Afra in Meißen

Inhalt:

Elbfahrt nach Mühlberg — Auf den Spuren Karls V. und Johann Friedrichs des Großen — Die Kochauer Heide und Annaburg — Sitzendorf. Schilda und das Schildbürgerbuch — Pretsch — Belgern, Prettin und Lichtenburg — Torgau — Wittenberg

Mit einem Titelbild

und 22 Federzeichnungen von Max Näther in Meißen

Broschiert 3 M 50 ♂, eleg. geb. 4 M 50 ♂

Bezugsbedingungen: 25% Rabatt in Rechnung, 30% u. 11/10 gegen bar

Das Büchlein ist wie kein anderes geeignet, das Verständnis und Interesse für die fern vom Weltgetriebe gelegenen idyllischen Elbgegenden zu erwecken. Der Verfasser versteht es meisterhaft, den Leser nicht nur mit den landschaftlichen Schönheiten der Gegend bekannt zu machen, sondern ihm auch die geschichtlichen Ereignisse des Landes lebendig vor die Augen zu führen. Besonders für Touristen sei das Buch warm empfohlen.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

[Z]

Auf vielseitigen Wunsch haben wir von den nachstehenden **Neuigkeiten** unseres Verlages auch **gebundene** Ausgaben veranstaltet:

Lorentz, H. A., Sichtbare und unsichtbare Bewegungen.

Vorträge auf Einladung des Vorstandes des Departements Leiden der Maatschappij Tot Nut van 't Algemeen im Februar und März 1901 gehalten. Unter Mitwirkung des Verfassers aus dem Holländischen übersetzt von G. Siebert. Mit 40 eingedruckten Abbildungen. Gr. 8°.

Geheftet M 3.— ord., M 2.25 netto. } 6 + 1 Freixemplar
Gebunden in Lwd. M 3.80 ord., M 2.85 netto. } exkl. Einband.

Neurath, weil. Prof. Dr. Wilhelm, Gemeinverständliche national-ökonomische Vorträge. Geschichtliche und letzte eigene Forschungen.

Herausgegeben von Prof. Dr. Edmund O. von Lippmann. Gr. 8°.

Geheftet M 3.60 ord., M 2.70 netto. } 6 + 1 Freixemplar
Gebunden in Lwd. M 4.50 ord., M 3.40 netto. } exkl. Einband.

Schaik, W. C. L. van, Wellenlehre und Schall. Autorisierte deutsche Ausgabe bearbeitet von Prof. Dr. Hugo Fenkner. Mit 176 in den Text eingedruckten Abbildungen. Gr. 8°.

Geheftet M 8.— ord., M 6.— netto. } 6 + 1 Freixemplar
Gebunden in Lwd. M 9.— ord., M 6.75 netto. } exkl. Einband.

Wir bitten zu verlangen.

Braunschweig, im Juni 1902.

Friedr. Vieweg & Sohn.



Nova:

Schönichen, Oberl. Dr. W., 80 Schemabilder a. d. Lebensgeschichte der Blüten, f. d. Gebrauch d. Schule u. d. Naturfreundes. 2 Hefte. à M 1.40.

Jeder Lehrer der Botanik, besonders auch jeder bezügl. Seminarlehrer ist Interessent.

B. Eyferth's Einfache Lebensformen d. Thier- und Pflanzenreiches, Naturgeschichte d. Mikroskop. Süßwasserbewohner. 3. Aufl. bearb. v. Dr. W. Schoenichen u. Dr. A. Kalberlah, m. über 700 Abbildungen a. 16 Tafeln. M 20.—

Für Mikroskopiker, Botaniker, Zoologen, eventuell auch Aerzte! Unentbehrlich bei Wasseruntersuchungen.

Blasius, Prof. Dr. Wilh., Die anthropolog. Litteratur Braunschweigs u. d. Nachbargebiete m. Einschluss d. ganzen Harzes. M 4.—.

Für Anthropologen, Geologen, Geschichtsforscher, Aerzte.

Schoettler, Prof. R., Die Gasmaschine, ihre Entwicklung, ihre heutige Bauart und ihr Kreisprozess. 4. Aufl. in 2 Bdn. M 19.—.

Einzelne Bände werden nicht abgegeben.

Auch die Hochofen-Ingenieure sind Interessenten!

Ich bitte reichlich à cond. zu verlangen und bemerke, dass ich

✠ nur in Leipzig ✠

ausliefern lasse und dass gebundene Exemplare ad 1, 2 und 4 nur bei den Herren Barsortimentern in Leipzig erhältlich sind.

Braunschweig, im Juni 1902.

Benno Goeritz, Verlags-Conto.

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel hiermit zur gef. Kenntnissnahme, daß ich die Auslieferung der bisher im Selbstverlage des Verfassers erschienenen Schrift:

Grammatik der Weltsprache Reform-Latein

von Karl Fröhlich (Wien).

I. Teil: Formenlehre.

Preis: brosch. 1 M ord., 75 ♂ bar u. 11/10, übernommen habe.

Die ganze Grammatik kann ein jeder, der nie ein Wort Latein verstand, in kaum 8 Tagen bewältigen und ist es nicht zu viel gesagt, wenn ich behaupte, daß jeder, der dieselbe mit Fleiß durchstudiert hat, sofort mit Hilfe eines lateinischen Wörterbuches in Reform-Latein korrespondieren kann.

Ich bitte um gef. thätige Verwendung.

Leipzig.

F. E. Fischer.

①

Ludw. Hofstetter, Verlag in Halle a/S.

Soeben ist erschienen:

❖ **Ausgeführte Fabrikbauten.** ❖

Dargestellt durch
Grundrisse, Ansichten, Schnitte und Teilzeichnungen.

==== 60 Tafeln ====

herausgegeben von

Richard Landé, Architekt
in Leipzig.

In eleganter Mappe.

Preis Mk. 25.— ord.; Mk. 18.75 no.; Mk. 17.50 bar.

♦♦

Inhalt:

Fabrik für Eisenkonstruktionen; Kunstdüngerfabrik; Mälzerei; Schuhfabrik; Eisengiesserei; Dampfziegelei; Chamottefabrik; Stuhlfabrik; Gaswerk; Nieten- und Schraubenfabrik; Elektrische Centrale; Brauerei; Elektrische Licht- und Kraftgasanlage; Dampfwaschanstalt; Falzziegel- und Thonplattenfabrik; Zuckerfabrik; Giesserei der Kaiserlichen Werft; Kesselschmiede.

Sämtliche, in diesem Werke dargestellten Fabrikbauten sind nach den Entwürfen ihrer Erbauer gezeichnet, teilweise sogar nach den Originalzeichnungen reproduziert. Infolgedessen ist dieses aus der Praxis zusammengetragene Material ungemein wertvoll. Interessenten sind in erster Linie Architekten, Ingenieure, Polytechnische und bautechnische Lehranstalten.

Auch im Auslande ist für dieses Werk ein grosses Absatzgebiet zu finden und bitte ich daher die in Betracht kommenden **Export- und Reisefirmen**, welche sich besonders dafür verwenden wollen, sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen.

Reisemuster-Prospekte stelle ich gerne zur Verfügung. — Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Ludwig Hofstetter Verlag.

Deutscher Architekturverlag (Rudolf Hofstetter) in Leipzig.



Soeben ist erschienen:

Vorbilder für Häuserfronten an der

Rheinuferstrasse zu Cöln

Das Ergebniss des Wettbewerbes, ausgeschrieben durch
die Stadt Cöln

Dreiundfünfzig Tafeln in Mappe

Bearbeitet von

Richard Landé, Architekt

Mitarbeiter:

Preisgekrönt: *Karl Roth*-Darmstadt. — *Dom-Baumstr.* *Wilh. Schmitz* und *Jul. Wirtz*-Trier. — *Franz Thyriot*-Cöln. — *Gebr. Schauppmeyer*-Cöln. — *Reg. Baumstr. Wiggert*-Breslau. — *Hermann Pflaume*-Cöln. — *Wilh. Weimann*-Duisburg. — *Albert Schutte*-Barmen. — *Friedr. August Küst*-Cöln. — *Joh. Kremer*-Frankfurt a. M.

Angekauft: *Heinr. Arentz* und *Jul. Bosecker*-Cöln. — *Anton Bachmann*-München. — *Heinrich Band*-Cöln. — *F. Berger*-Berlin. — *Reg.-Bfr. Max Blümel*-Cöln. — *Boes und Giesen*-Cöln. — *Karl Colombo*-Cöln. — *Max Deiker* und *Peter Nau*-Düsseldorf. — *Mathias Flock*-Cöln. — *Osk. Grothe*-Berlin-Wilmersdorf. — *M. Havenstein*-Heilbronn. — *Hans und Max Köhler*-Berlin. — *Karl Müller*-Hannover. — *Otto Müller*-Cöln. — *Karl Roth*-Darmstadt. — *Alfred Sosse*-Hannover. — *Werner Stahl*-Karlsruhe. — *Peter Drouvé*-Cöln. — *Alfred Meyer*-Charlottenburg. — *Prof. Sauerborn*-Barmen.

Preis: Mk. 25.— ord.; Mk. 18.75 no.; Mk. 17.50 bar.

Dieses Werk schliesst sich eng an die in unserem Verlage bereits erschienenen Veröffentlichungen über Preisausschreiben **Hildesheim**, **Bremen** und **Lübeck** an und dürften die Käufer dieser Werke in erster Linie als Interessenten für obiges, soeben erschienene, zu berücksichtigen sein.

Reisefirmen erhalten Vorzugsbedingungen. — Zuschriften und direkte Bestellungen bitten wir zu richten nach Halle a. S., Poststr. 19.

Hochachtungsvoll

Deutscher Architektur-Verlag

Rudolf Hofstetter.

Historisch-Politischer Verlag (Rudolf Hofstetter) in **Leipzig**.

Ⓩ

Soeben ist erschienen:

Der Burenkrieg.

Seine Ursachen und seine Entstehung.

Nach dem amtlichen Material der Burenregierung

bearbeitet von

Dr. Paul Liman und **Dr. Haller von Ziegesar**.

In Leinen gebunden.

Mit 5 Karten und einem Geheimbericht aus dem englischen Kriegsministerium

Preis Mk. 12.50 ord.; Mk. 9.40 no.; Mk. 8.75 bar.

Freiexemplare: 13/12.



Den Verfassern haben sich **alle amtlichen Quellen** erschlossen, die von den Ursachen und Anfängen des gewaltigen südafrikanischen Dramas berichten. Die **wirtschaftlichen, finanziellen und politischen** Gründe, die den Krieg heraufbeschworen, werden in klarer, vornehmer und doch leidenschaftlicher Sprache geschildert und das Ganze mit eiserner Logik zu einem Plaidoyer verdichtet, auf das nur der Schuldspruch erfolgen kann.

Wir können von diesem Werk **nur in einfacher Anzahl in Kommission** liefern, stellen aber ein Plakat und ausführliche Prospekte in genügender Anzahl zur Verfügung. — Eine umfassende Reklame wird Ihre Bemühungen unterstützen.

Leipzig, im Juni 1902.
Rossplatz 16.

Hochachtungsvoll

Historisch-Politischer Verlag
Rudolf Hofstetter.

Soeben erschienen die **7. Lieferung** von unserem überall mit großem Enthusiasmus aufgenommenen neuen, reich illustrierten Lieferungswerk:

Die Völker der Erde von Dr. Kurt Lampert.

35 Lieferungen à 60 S. ord.

Fortsetzungsbedarf bitten wir, falls noch nicht geschehen, umgehend aufzugeben.

Weiteres Sammelmaterial steht bei Bedarf zu Diensten. Wir bitten zu verlangen.

Stuttgart.

Deutsche Verlags-Anstalt.

Empfehlen Sie:

DIE UMSCHAU

Wochenschrift über die Fortschritte in Wissenschaft, Technik, Litteratur u. Kunst.
(Verlag von H. Bechhold in Frankfurt a/M.)

Von **Gustav frenssen's**
Jörn Uhl

gelangt heute das

einundzwanzigste Tausend

zur Ausgabe.

Berlin.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

(Z) Soeben erschien und wird nur auf Verlangen geliefert:

Ärztliche Untersuchungen

aus der

Hilfsschule für schwachsinige Kinder
zu Karlsruhe

von **Dr. A. Doll**, Arzt
in Karlsruhe.

8°. 62 Seiten.

Preis 80 S. ord., 60 S. no. und 7/6.

Das dem Verfasser zur Verfügung gestandene Untersuchungsmaterial wurde auf das sorgfältigste gesichtet und mit den Resultaten früher veröffentlichter Untersuchungen verglichen; die Schrift bildet daher zweifellos einen wertvollen Beitrag zur Erforschung des Körper- und Geisteszustandes schwachsiniger Kinder.

Karlsruhe.

Maclot'sche Buchhandlung
u. Buchdruckerei.

U. Hoepli, Verlag, Mailand.

Soeben ist erschienen:

E. Brockhaus

Ricerche

sopra

alcuni capolavori
dell' Arte Fiorentina

ediz. ital. per cura

di

Malaguzzi - Valeri.

1 Bd. in Fol. v. Seiten XIII — 130, mit 17 Tafeln u. 43 Illustrationen. 28 Fr.

Auflage 300 Exemplare. Die deutsche Ausgabe ist bei der Firma F. A. Brockhaus erschienen.

Mailand, 24. Juni 1902.

U. Hoepli.

(Z) Soeben erschienen und bitte zu verlangen:

Die Bestimmungen
des Lebend- und Schlachtgewichts des Kindes

durch die

Patentrinderwage in der Westentasche

von **Dr. Frohwein.**

2. Auflage. Preis 40 S. mit 25% Rabatt.

Die Feststellung des Schlachtgewichts der Tiere
nach dem Lebendgewicht

von **Dr. Frohwein.**

Preis 25 S. mit 25% Rabatt.

Dazu gehören:

Patentrinderwage in der Westentasche

(Rollbandmaß mit in kg aufgedruckten Gewichtszahlen)

für **Niederungs- oder Höhenrassen:**

- a) in Nidelgehäuse mit Etui 6 M;
- b) in Messinggehäuse mit Federaufzug und Hemmvorrichtung 9 M;
- c) Tabellen für **Niederungs- oder Höhenrassen** je 1 M;
- d) Bandmaß in Etui 1 M 10 S.

Hochachtungsvoll

Breslau und Leipzig,
22. Juni 1902.

Theophil Biller

in Fa. Landwirtschaftl. Schulbuch.
Karl Scholze (Theophil Biller).

(Z) Seit 1. Mai erscheint in Wien:

**Gummi-, Guttapercha-, Asbest-
und Celluloid-Zeitung.**

Preis 10 M jährlich

— mit 25% gegen bar. —

Vertreter

für den deutschen Buchhandel:

Raimund Gerhard in Leipzig.

E. A. SEEMANN, LEIPZIG.

Ueber mein neues Unternehmen

„Hundert Meister der Gegenwart“,

dessen erste Lieferung am 19. Juni versandt wurde, brachte die Nationalzeitung vom letzten Sonntag folgende Auslassung:

Mit der Herausgabe eines Mappenwerkes, wie es in dieser Art noch nicht dagewesen ist, hat der Verlag von E. A. Seemann (Leipzig) soeben begonnen. Es ist eine Sammlung, die den Titel „Hundert Meister der Gegenwart“ führt und, für einen sehr billigen Preis, farbige Faksimiles nach Gemälden moderner deutscher Künstler bringt. Das Werk erscheint in zwanzig Heften mit je fünf Bildern und will in diesem Rahmen von den wichtigsten und hervorragendsten Malern aus allen deutschen Kunstzentren, also aus Berlin, München, Dresden, Wien, Stuttgart, Karlsruhe, Düsseldorf, Worpswede, je ein Werk in Reproduktion durch Dreifarbendruck bieten. Das neue Unternehmen Seemanns zeigt nun in dem soeben erschienenen ersten Heft mit wünschenswerter Deutlichkeit, wie sehr die Malerei der Gegenwart dem Dreifarbendruckverfahren entgegenkommt. Diese Anfangslieferung stellt sich als das erste Münchner Heft der Sammlung dar und enthält Faksimiles nach Lenbach (Bismarckkopf), F. A. von Kaulbach (Weiblicher Studienkopf), Grüzner (Falkstaff), Leibl (Zeitungsleser) und Hans von Bartels (Holländische Mädchen in den Dünen). Zu jedem Blatte hat Fritz von Ostini einen ausgezeichneten kurzen Text geschrieben, der den betreffenden Künstler mit eindringlicher Knappheit und sehr anmutig charakterisiert. Abermals bestätigt sich jetzt die alte Erfahrung: Die Reproduktionen nach dem ganz skizzenhaften Werke von Leibl, nach der rasch hingeworfenen Studie von Bartels und nach dem in breiten Strichen gemalten Lenbach sind außerordentlich geglückt. Geradezu verblüffend ist das Leibl-Blatt; man glaubt auf dem Papier die stark aufgesetzten Striche und Tupfen zu sehen, die dem Original eigen sind.

Die alla prima-Malerei dieses Mannes im Strohhut, der im Baumschatten eines Gartens seine Zeitung liest, ist fabelhaft echt herausgekommen, und es ist nicht zu viel gesagt, wenn man behauptet, daß der Eindruck der Reproduktion tatsächlich unmittelbar an das Werk des Meisters selbst erinnert, daß er dem Eindruck des letzteren so nahe kommt, wie man das vor Kurzem noch für unmöglich gehalten hätte. Die glattere Malerei Kaulbachs und Grüzners dagegen erscheint in der Wiedergabe des Drucks potenziert, und so sehr die Farbenplatten auch ihre Schuldigkeit gethan haben — auch hier ist mehr geleistet, als man erwarten sollte —, der Effekt bleibt erheblich hinter den andern Tafeln zurück. Der Verlag von Seemann wird aus dieser Anfangslieferung seines interessanten Unternehmens den Schluß ziehen müssen, daß er bei der Herausgabe der „Hundert Meister“ künstlerisch um so Höheres leisten wird, je mehr er sich in seiner Auswahl an Originale von frischster Maltechnik, am liebsten an das Studienmäßige und Skizzenhafte hält. — Thut er das — und das Programm der nächsten Hefte zeigt, daß neben den berühmtesten Angehörigen der älteren Generation fast alle bedeutenden Vertreter der modernen Kunst herangezogen werden sollen —, so kann er sich mit diesem Sammelwerke um die Verbreitung guter künstlerischer Nahrung im Publikum ganz außerordentliche Verdienste erwerben. Im zweiten Heft, das Anfang September erscheinen soll, tritt die Berliner Kunst, mit Menzel, Liebermann, Starbina, Meyerheim und Hans Herrmann, auf den Plan. Wie zu den Münchner Blättern Ostini, wird zu den Wiener Ludwig Hevesi, zu den Dresdener Prof. Dr. Paul Schumann, zu den Berliner Dr. Max Osborn den Text schreiben.

Ich bitte, die 5 Bilder der ersten Lieferung einzeln im Schaufenster nebeneinander auszustellen und sich für den Vertrieb zu interessieren. Sowohl auf den Einzelpreis (3 Mk. pro Heft) wie auf den Subskriptionspreis (20 × 2 Mk.) gebe ich einen Barrabatt von 40%.

Leipzig.

E. A. Seemann.

Z

Lustige Welt

Nagels Humoristische Fliegende Blätter

ist das reichhaltigste und billigste humoristische Wochenblatt, welches ausschließlich Originalbeiträge hervorragender Künstler und Schriftsteller enthält. Bei thätiger Verwendung ist großer Erfolg sicher.

Zum bevorstehenden Quartalwechsel bitte ich um gefällige umgehende Angabe Ihres Bedarfs für das

III. Quartal 1902.

1 M 30 & vierteljährlich ord., 75 & bar. Einzelpreis 10 & ord., 6 & bar.

Handlungen, welche sich energisch verwenden wollen, bin ich gern bereit, Sammelmaterial in größeren Partien zur Verfügung zu stellen, und bitte ich, sich direkt an mich zu wenden.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., Königgräberstr. 41.

Georg E. Nagel.

Z Bitte **jetzt** ins Schaufenster zu stellen und bei Nachfrage gef. mitvorzulegen:

Strähle, Schmetterlingsbuch. 4. Aufl.
Gr. 8°. Geb. 4 M ord.

— **Illustr.** Naturgeschichte f. d. Jugend.
7. Aufl. Gr. 8°. Geb. 5 M ord.

Fleischer, Der Käserfreund. Gr. 8°. Geb.
4 M ord.

A cond. 40%, bar 50%!

Je 1 Probe-Exemplar aller drei Bücher mit 60%!

Schöne Ausstattung (mit Farbdrucktafeln)!
Hoher Nutzen! Leichter Absatz! — Bitte zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Stuttgart. **Wilhelm Neuschke.**

Künftig erscheinende Bücher.

Z Mit meinen früher angekündigten Neuigkeiten gelangt zur Versendung:

Ueber

Aetiologie und Behandlung
der

postpuerperalen Erkrankungen

von Dr. med. **J. Kalabin**,
Privatdozent f. Gynaekologie an der kaiserlichen Universität in Moskau

Preis 1 M

und

Ueber

den gegenwärtigen Stand

der Hypnotherapie

von Dr. **L. Loewenfeld**, München

Preis 1 M;

in Rechng. 25%, bar 30%, fest u. bar 11/10.

Ich bitte nach Bedarf zu verlangen und um recht thätige Verwendung.

Verlangzetteln liegt bei.

Hochachtungsvoll

Leipzig. **Benno Konen Verlag.**



Z Soeben erscheint:

Evangelische Missionslehre.

Ein missionstheoretischer Versuch

von

G. Warneck,

Professor und Doktor der Theologie.

Dritte Abteilung:

Der Betrieb der Sendung.

Erste Hälfte.

Zweite Auflage.

Preis: 5 M 60 & ord.

Von der „Evangelischen Missionslehre“ von Professor D. G. Warneck erschienen die zweite Auflage der ersten Abteilung („Die Begründung der Sendung“, Preis: ord. M 5.—) und die zweite Auflage der zweiten Abteilung („Die Organe der Sendung“, Preis: ord. M 4.—) im Jahre 1897. Von der dritten Abteilung, die den „Betrieb der Sendung“ behandelt, liegt jetzt die erste Hälfte in zweiter Auflage vor.

Die dritte Abteilung des Werkes behandelt den wichtigsten und schwierigsten Gegenstand der Missionslehre.

Der Verfasser, einer der sachverständigsten Kenner der theoretischen und praktischen Missionskunde, Professor und Dozent der Missionswissenschaft an der Universität Halle, verfügt, wie bekannt, über eine Fülle von biblisch-theologischem, missionsgeschichtlichem, missionstheoretischem und praktischem Material, das er in der zweckentsprechendsten Weise für den Aufbau seines Systems verwendet. Dazu kommt seine außerordentlich klare, gefällige und lebensvolle Art der Darstellung, die sein Werk nicht bloß den Theologen von Fach und den praktischen Missionsarbeitern, sondern allen gebildeten, missionswissenschaftlich interessierten Laien verständlich, interessant und nützlich macht.

Ich bitte, das Buch allen Interessenten vorzulegen und diese Gelegenheit zu benutzen, durch **Hinweisung auf das ganze Werk** (von der dritten Abteilung ist im Jahre 1900 die zweite Hälfte, „die Missionsmittel“ behandelnd, erschienen; Preis: 4 M ord.) neue Abnehmer für dasselbe zu gewinnen.

Friedrich Andreas Perthes.

Calmann-Lévy



Éditeurs, Paris.

(Z)

Demnächst erscheint:

Paul Deschanel

Ancien président de la chambre de Député.

Quatre ans de Présidence

— 1898 — 1902 —

Un volume in -18°. Preis 3 Fr. 50 c.

C. Leroux-Cesbron

Autres Temps

— Roman —

Un volume in -18°. Preis 3 Fr. 50 c.

Comtesse M. de Noailles, L'Ombre des jours

— Poésies —

Un volume in -18°. Preis 3 Fr. 50 c.

Letzteres können wir nur bar liefern, während wir die zwei ersteren Werke bei wirklichem Bedarf gern in Kommission liefern.

Paris und Leipzig, Mitte Juni 1902.

(Z)

Saulgau, Juni 1902.

In meinem Selbstverlage erschien:

Das Duell.

Nach gänzlich neuen Gesichtspunkten
bearbeitet

von

Joseph Riegger.

13 Bogen.

2 M ord., 1 M 50 S no., 1 M 35 S bar.

Früher über das Thema „Duell“ gehaltene Vorträge des Verfassers dieser Schrift und die in jüngster Zeit immer mehr sich ausbreitende Duellfeuchte haben die Veranlassung gegeben, dieses nun vorliegende Werk ausarbeiten und der Öffentlichkeit zu übergeben. Die Absicht des Verfassers geht dahin, über die Bedeutung und das Wesen des Duells und seine Wertung vor dem Forum der Vernunft und der christlichen Sittlichkeit aufzuklären, Mittel zu seiner Bekämpfung vorzuschlagen und den Duellwahn — der Verfasser leugnet dies gar nicht — nach Kräften der Lächerlichkeit auszuliefern.

Bitte um thätige Verwendung.

Hochachtend

Joseph Riegger
Selbstverlag.

(Z)

In meinem Kommissionsverlage erscheint demnächst:

Pharmaceutische Praxis.

Zeitschrift für die wissenschaftliche und praktische

Pharmacie der Gegenwart

und die verwandten Fächer.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben und geleitet von

Ph. Mr. Josef Longinovits.

Erster Jahrgang. Heft 1/2.

Erscheint einmal im Monat.

Preis ganzjährig 6 M.

Preis des ersten Jahrgangs — April—Decbr. 1902 — 4 M 50 S.

Dem, was die chemische Grossindustrie unserer Tage und die moderne Medizin täglich neu an Heilmitteln schaffen, was an Forschungsergebnissen auf allen jenen Gebieten zu Tage gefördert wird, die in direkter oder indirekter Beziehung zur Pharmacie stehen — dem allen kann mit vollem eindringenden Verständnis der in der Praxis stehende Apotheker heute nicht mehr folgen. Die pharmaceutischen Fachblätter, deren Raum zum grossen Teile anderen Dingen gewidmet ist, unterrichten darüber nur gelegentlich und auszugsweise. Deshalb ist die obige Zeitschrift, die alle Fragen fachpolitischer Richtung unberührt lässt und nur allein über das Aufschluss geben will, was in den Bereich der pharmaceutischen Praxis selbst fällt, und zwar in seiner weitesten Ausdehnung, ein Bedürfnis geworden. Sie wird auch den der Wissenschaft und Forschung entrückten Apotheker in seinem Fachwissen auf dem Laufenden erhalten.

Dass eine Zeitschrift mit solchem Programm der grössten Verbreitung fähig ist, steht wohl ausser Zweifel. Ich bitte um energische Verwendung dafür. Probenummern stehen zu Diensten.

Wien und Leipzig, 23. Juni 1902.

Franz Deuticke.

Neue Schrift von Graf Leo Tolstoi.**(Z)**

In einigen Tagen erscheint:

Graf Leo Tolstoi**Ueber Erziehung u. Bildung**

Deutsch

von

Dr. N. Syrkin.

= Ord. 80 S. =

Voransbestellbar mit 50% u. 7/6.Ich bitte umgehend — möglichst direkt
per Post — zu verlangen.

Berlin SW. 12.

Hugo Steinitz Verlag.**== Vor-Anzeige. ==**

Demnächst erscheint:

Die Seemannsordnung

vom 2. Juni 1902

mit Anmerkungen versehen

von **K. Herrmann,**Rechnungsrat im Reichsamt des Innern
und Kapitänleutnant d. Seew.,

im Anhang enthaltend das

Gesetz,**betreffend die Stellenvermittlung
für Schiffsleute**

— vom 2. Juni 1902. —

Ein Abdruck letzteren Gesetzes muss nach
§ 10 desselben auf jedem deutschen Kauf-
fahrtschiff im Volkslogis zur Einsicht der
Schiffsleute vorhanden sein.

8°, in steifen Umschlag geheftet.

Preis wird noch bekanntgegeben.

R. v. Decker's Verlag,G. Schenck, Königl. Hofbuchhändler
in Berlin.**❀ Angebotene Bücher. ❀****Benziger Brothers** in Cincinnati, O.:1 Divi Ioannis Chrysostomi, Archiepiscopi
Constantinopolitani, in totum Geneseos
librum Homiliae sexagintasex, a Ioanne
Oecolampadio hoc anno versae. Basi-
leae, Anno M. D. XXIII.1 Theophylacti Archiepiscopi Bvlgariae,
in quatuor Euangelia enarrationes,
denuo recognitae. Basileae, Mense
Martio, Anno M. D. XXIII.Beide obige 2 Werke sind geb. in einem
Band (Schweinsleder) und noch sehr gut er-
halten.**Medicinischer Verlag von Urban & Schwarzenberg i. Berlin u. Wien.****(Z)**

Folgende Novitäten gelangen in den nächsten Tagen zur Versendung:

**Pathologie des Harnes
am Krankenbett**

für

Aerzte und Studierende

von

Priv.-Doc. Dr. Ferdinand Blumenthal

Assistent an der I. Medicinischen Universitäts-Klinik zu Berlin.

Mit 39 zum Theile farbigen Illustrationen.

Preis: 9 Mk. = 10 K 80 h geh., 11 Mk. = 13 K 20 h Lnbd. gebdn.

Lehrbuch

der

Heilgymnastik

In Vorlesungen

von

Dr. Max Herz

Privatdozent an der Universität in Wien.

Mit 209 Abbildungen.

Preis: 14 Mk. = 16 K 80 h geh., 16 Mk. = 19 K 20 h Lnbd. gebdn.

Lehrbuch

der

Zahnheilkunde

für

Praktische Aerzte und Studierende

von

Dr. Joseph R. v. Metnitz,

a. o. Universitätsprofessor,

Vorstand der zahnärztlichen Abtheilung der Allgemeinen Poliklinik in Wien.

Dritte, verbesserte und vermehrte Auflage.

Mit 255 Holzschnitten.

Preis: 10 Mk. = 12 K geh., 12 Mk. = 14 K 40 h Lnbd. gebdn.

Kinderheilkunde

in

Einzeldarstellungen

Vorträge

gehalten an der allgemeinen Poliklinik

von

Professor Dr. Alois Monti

Direktor der allgem. Poliklinik in Wien

Siebzehntes Heft:

Erkrankungen der Respirations-Organe, der Thyreoidea und der Thymus.

Mit 4 Holzschnitten.

Preis: 4 Mk. = 4 K 80 h.

Achtzehntes Heft:

Erkrankung der Circulations-Organe.

Anhang: Basedow'sche Krankheit.

Preis: 2 Mk. = 2 K 40 h.

Die

otologisch-diagnostische Verwendung

der

Stimmgabel.

Von

Dr. Albert Bing,

Privatdocent an der Universität und Ohrenarzt in Wien.

Separat-Abdruck aus der „Wiener Klinik“.

Preis: 1 Mk. = 1 K 20 h.

Wir bitten Sie, obigen Werken Ihr besonderes Interesse entgegenzubringen und stellen Ihnen zu ausgiebiger Verwendung gern Exemplare davon à cond. zur Verfügung. Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wien, Berlin, 25. Juni 1902.

Urban & Schwarzenberg.

Angebotene Bücher ferner:

Bial, Freund & Co. in Breslau:

Bieten an folgende zum Teil sehr gut erhaltene Journale aus unserem medicinischen Lesezirkel u. erbitten baldgef. direkte Gebote.

1 Archiv f. path. Anat. Bd. 60-65 kplt.

1 — f. klin. Med. Nr. 67—70 kplt.

1 — f. Psychiatrie. Bd. 32—34 kplt.

1 Aerztl. Centralanz. 1900 Nr. 1—52 ausg. Nr. 10, 16, 47.

1 — do. 1901 kplt.

1 Centralblatt f. Augenheilkde. 24. Jahrg. 1900 kplt.

1 — do. 1901 kplt.

1 — f. Bacteriol. Bd. 27. 28. 29. 30 kplt.

1 — f. Chirurgie 1900 kplt.

1 — do. 1901 kplt.

1 — f. innere Medicin 1900 kplt.

1 — do. 1900 Nr. 2 und 3 fehlen.

1 — do. 1901 kplt.

1 — do. 1901, Nr. 40 und 51 fehlen.

1 — f. Nervenheilkde. 1900 kplt.

1 — do. 1901 kplt.

1 Neurolog. Centralblatt 1900 kplt.

1 — do. 1901 kplt.

1 Centralblatt f. med. Wissensch. 1900, Nr. 31 fehlt.

1 — do. 1901 kplt.

1 Allg. med. Centralztg. 1899 kplt.

1 — do. 1901 kplt.

1 Friedreichs Bl. f. ger. Med. 51. Jahrg. 1900 kplt.

1 Dtsche. Medicinalztg. 1901 kplt.

1 Therapeut. Monatshefte 1900 kplt.

1 — do. 1900, Nr. 6 fehlt.

1 — do. 1900, Nr. 2 und 6 fehlen.

2 — do. 1901 kplt.

1 — do. 1901, Nr. 1 und 2 fehlen.

1 Med. Reform 1900, Nr. 4 fehlt.

1 — do. 1901, Nr. 48 fehlt.

1 Fleischers Revue 1898, Nr. 5 fehlt.

1 — do. 1900 kplt.

1 — do. 1901, Nr. 5b fehlt.

1 Schmidts Jahrb. 1900 kplt.

1 — do. 1900, Nr. 1 fehlt.

1 — do. 1901 kplt.

1 Virchows Jahresber. üb. Leistgn. u. Fortschr. d. Med. Jg. 34. Bd. 2, 1 fehlt.

1 — do. Jahrg. 35 kplt.

2 Berl. klin. Wochenschrift 1900 kplt.

1 — do. 1900, Nr. 24 fehlt.

4 — do. 1901 kplt.

1 — do. 1901, Nr. 6 fehlt.

1 Dtsche. med. Wochenschr. 1900, Nr. 5 und 42 fehlen.

3 — do. 1901 kplt.

1 Münch. med. Wochenschr. 1900, Nr. 2 fehlt.

1 Prag. med. Wochenschr. 1900, Nr. 44 fehlt.

1 — do. 1901 kplt.

1 Wiener med. Wochenschr. 1900 kplt.

1 — do. 1901 kplt.

1 Allg. Ztschr. f. Psychiatrie. Bd. 57 kplt.

1 Ztschr. f. Hygiene d. Infektionskrankh. Bd. 34—38 kplt.

Max Rübe in Leipzig:

Aristarchi Bey, la législation ottomane.

7 Bände für 70 M.

Für diesen Preis noch nie angeboten.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

(Z) Zur Versendung gelangt in dritter, erweiterter Auflage, neu bearbeitet als

== Einleitung in die Elektrotechnik ==**Die internationalen absoluten Maße
insbesondere die elektrischen Maße** ✕

in

Theorie und Anwendung dargestellt und durch Beispiele erläutert
von**Dr. A. von Waltenhofen**f. f. Hofrath und emerit. Prof. an der Universität in Innsbruck und an den
technischen Hochschulen in Prag und Wien etc.

Mit 42 Figuren.

Gr. 8°. Geh. 8 M ord., 6 M netto;
geb. in Lnw. 9 M ord., 6 M 75 s netto
und 6 + 1 Freigem. u. exkl. Einband.Das hiermit in dritter Auflage vorliegende und zu einer **Einleitung
in die Elektrotechnik** erweiterte Buch hat in allen Teilen eine den Fortschritten
der Wissenschaft und Technik entsprechende durchgreifende Neubearbeitung
erfahren und infolge der notwendigen Vermehrung des Inhaltes seinen
Umfang im Vergleich zu der vorigen Auflage nahezu verdoppelt.Als Lehr- und Nachschlagebuch in den Kreisen der Studierenden
der **Elektrotechnik**, der **Elektro-Ingenieure**, **Physiker** u. s. w. bereits auf
das vorteilhafteste bekannt, wird das empfehlenswerte Werk in
der neuen Ausarbeitung sicher einem noch größeren Interessenten-
kreise als bisher hochwillkommen sein.

Wir bitten um thätige Verwendung.

Braunschweig, im Juni 1902.

Friedr. Vieweg & Sohn.

(Z) Soeben ist erschienen:

Ostermann und Wegener, Lehrbuch der Pädagogik.

1. Band. 2. Teil. 12. Auflage.

Broschiert M 2.30 ord., M 1.75 netto bar und 13/12 Expre.

Gebunden M 3.— ord., M 2.25 netto bar und 13/12 Expre.

für M 27.70.

Oldenburg i/Gr.

Schulze'sche Hofbuchhandlung
(H. Schwarz).

Angebotene Bücher ferner:

H. Stamm's Buchh. in Marienburg, Wpr.:
1 Hallerstein, Lehrbuch der Elementar-
Mathematik. I—II. Tadellos neu!**M. Bruckstein** in Danzig:
Der deutsche Herold 1897—1901.
Jöcher, Ch. G., Gelehrten-Lexikon. 1776.
Hamberger u. Meusel, d. gelehrte Deutsch-
land. 11. Bd. (1796—1805.)Paynes biogr. Lexikon 1884.
Beck-Vogt, d. Elektrizität. Origbd. 1900.**Bibliogr. Anstalt Adolph Schumann**
in Leipzig:Ebers, Wanderb. M 6.— ord., M 3.20 no.
Stöber, christl. Kirchenjahr. M 8.— ord.,
M 5.50 no.

Spurgeon, Evangelium im Jesaja.

M 5.— ord., M 2.50 no.

— Kunst der Illustration. M 2.80 ord.,

M 1.40 no.

— unter seinen Predigern. M 3.— ord.,

M 1.50 no.

— Seelengewinner. M 3.— ord., M 2.— no.

S. Pötzlberger in Meran:

Militär-Album aller Länder:

1 Oesterr.-ung. Armee.

1 ital. Armee.

1 Vereinigte Staaten v. Nordamerika.

1 span. Armee.

1 Crane, W., Dekorative Illustration d.
Buches. Geb.

1 Flaggen aller Staaten d. Erde.

3 Friedjung, H. Benedeks nachgel. Papiere.

1 Grisebach, Schopenhauer. Geb.

1 Häckhels neueste Weltbeschreibung.

2 Bde. Geb. Ulm 1739.

1 Hauptmann, C., aus m. Tagebuche. Geb.

2 Heyse, Jugenderinn. u. Bekenntnisse. Geb.

1 Hilty, Lesen u. Reden.

1 Im Kampf um d. Weltanschauung.

3 Davidis, H., prakt. Kochbuch. Geb. 38. A.

1 Kügelgen, C. W. v., J. Kants Auffassung v.
d. Bibel.3 Lichtwark, A., Wege u. Ziele d. Dilettantis-
mus. 1894.1 Lloyd, J. U., Etidorhpa, od. d. Ende
d. Erde. 2 Bde.1 Moltkes mil. Korrespondenz: Krieg 1866;
Krieg 1870/71. II. Abt.

1 Reinke, J., d. Welt als That. II. Aufl.

1 Unsere Truppen in Ost-Asien. 78 Abb.
Alles tadellos neu.**Restauflage:**

582 Expl. Heilmittel gegen Nervosität.

551 „ Michaelis, Lügnerin Germania.

232 „ Scherz, Kneipp-Comment.

306 „ Uphues, Wesen des Denkens.

340 „ Definition des Satzes.

Gebote erbitte direkt.

H. Schönrock's Nachf.

in Landsberg a/W.

Gustav Winter in Bremen:20 **Koch's Eisenbahn- u. Verkehrs-
Atlas von Europa 1901/02.** Geb.20 M ord. Tadellos neue Exempl.
à 6 M.**Carl Braun's Verlag** in Leipzig:1 Damm, Klavierschule. Geb. Neueste Aufl.
Etw. zerst. Einbd., aber ungebraucht.1 Wüllner, Chorübungen. I. Geb. Neueste
Aufl. Ungebraucht.**Benziger Brothers** in Cincinnati, O.:1 Stimmen aus Maria Laach. Bd. 1—34.
Geb. in Leinwand. Sehr gut erhalten.Viele Bände davon sind vergriffen und
äußerst selten.**Gesuchte Bücher.**

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Bernhard Stern, Wien XVIII., Gentzgasse 40:*3 Ex. Roelli, Entw. e. Schweizerischen
Bundesges. üb. d. Versicherungsvertrag.*Shakespeare, The plays and poems. Edit.
E. Malone. 21 vol. London 1821.
(Nur diese Ausgabe.)

Lewald, ein Menschenleben. Bd. 1—4.

Freiligrath, Dichtungen. Bd. 1—2.

K. k. Hofbuchh. **Wilhelm Frick** in Wien:
Centralblatt, Landwirtsch., f. Deutschland.

Hrsg. v. Wilda. Alle Jahrgänge.

Speyer & Peters in Berlin N.W. 7:
 *Grünhut, Wechselrecht.
 *Rehbein, Wechselordnung.
 *Hertwig, Lehrb. d. Zoologie. (5.)
 *Norden, antike Kunstprosa.
 Runge, Glaubens- u. Sittenlehre. II.
 Künstler - Anatomie. (Kollmann, Roth,
 Schider oder Froriep.)
 *Woltmann u. Woermann, Gesch. d. Malerei.
 *Wetzell, Civilprocess. (3.)
 *Rubner, Hygiene. (6.)
 *Migula, System d. Bakterien. II.
 Brockhaus' Konv.-Lexikon.
 *Archiv f. klin. Chir. Bd. 38, H. 3; 63 u. ff.
 Archives ital. de biologie. Bd. 16. 21—35.
 Centralbl. f. Chirurgie. Jg. 28, auch e. Nrn.
 Centralblatt, Neurolog., 1884.
 Chirurgie, Dtsche. Alles nach 1900 Ersch.
 *Zeitschrift f. Chirurgie. Bd. 55 u. ff.
 — f. Geburtshilfe u. Gyn. Bd. 40 u. ff.
Germania A.-G. für Verlag u. Druckerei
 in Berlin C. 2, Stralauerstr. 25:
 *Frantz, Geschichte d. christl. Malerei.
 3 Bde. Geb.
 *Detzel, christl. Ikonographie. 2 Bde. Geb.
 *Kraus, Gesch. d. christl. Kunst. 2 Bde. Geb.
 Angebote gef. direkt.
Paul Miarka in Antonienhütte:
 1 Toussaint-Langenscheidt, Französisch.
Manz' Sortiment in Wien:
 Angebote direkt.
 *1 Zusammensetzg. d. Zolltarife, Mittlersche
 Ausg. „B.“ Metalle.
 *1 Dingelstedt, Amazonen.
 *1 Unger, Handeln auf eigene Gefahr.
Friedr. Meyer's Buchh. in Leipzig:
 *Hergentröther, Kirchengesch. 3. Aufl.
 *Marlitt, Alles.
Pfeffer'sche Buchh. in Halle-Saale:
 1 Handbuch d. Provinz Sachsen.
 1 Salings Börsenjahrbuch 1901.
Albert Neubert in Halle a. S.:
 *Müller-Breslau, Festigkeitslehre.
 *— graph. Statik.
Sülpke'sche Bh. (A. Dupont) in Amsterdam:
 Meyer u. Jacobson, Lehrb. d. org. Chemie.
 Bd. 1.
A. Ippoldt's Nachf. Josef Kern in Saaz:
 Vischer, Auch Einer.
 A-B-C-Code, v. Staudt u. Hundius.
Bachmann'sche Buchh. in Amberg:
 1 Schmitt, Erklärg. d. mittleren Deharbe-
 schen Katechismus. Bd. 1/3.
B. Levi in Stuttgart:
 *Scherr, Kulturgeschichte. 1873.
 *Spielhagen, problemat. Naturen. 1862.
 *— durch Nacht zum Licht. 1862.
 *Mörke, Maler Nolten. 1832.
 *— Gedichte. 4. A. 2 Bde. 1867.
 *Dumas, Königin Margot. 1845.
 *— d. beiden Dianen. 2 Bde. 1847.
 *Roessler, d. dt. Reich u. d. kirchl. Zukunft.
 *Oehler, Theologie d. Alten Testaments.
 *Lang u. Weitbrecht, auf schwäb. Boden.
 *Burckhardt, Cicerone. 1.—3. Aufl.
 *— Kultur d. Renaissance. 1. Aufl.
 *— Zeitalter Konstantins. 1. od. 2. Aufl.
 *Nathusius, Lebensbilder. 3 Bde.

Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Lichtwer, Fabeln. 1763.
 (A) Jördens Lexikon dtschr. Dichter. III.
 (A) Krummacher, Apologen u. Paramythien.
 (A) Runge, Geburtshilfe.
 (A) Christian v. Troyes, Erec u. Enide,
 v. Förster.
 (A) Keller-Wach, röm. Civilprocess.
 (A) Keller, Institutionen.
 (A) Müller-Breslau, graph. Statik.
 (A) Merke, Krankenhäuser.
 (A) Geschichtschreiber d. dt. Vorzeit.
 2. Ges.-Ausg. Bd. 14. 25. 47. 67. 72.
 73. 81. 84. 88—89. 90.
 (A) Beiträge z. Biologie d. Pflanzen. Bd. 2.
 (A) Ilg, Plafonds u. Wanddecorationen.
 (A) Der Neue Plutarch. 12 Bde.
 (A) Bauer, Strafprocess.
 (A) Bekker, Pandekten.
 (A) Biographie, Allg. dtsche. Bd. 1—46
 u. Bd. 18.
 (A) Volkelt, Aesthetik d. Tragischen.
 (A) Baumgart, Poetik.
 (A) Heusler, Institutionen.
 (A) Hueter-Lossen, Chirurgie. I. 1896.
 (L) Lindray, d. latein. Sprache.
 (L) Kühner, ausf. Gramm. d. gr. Spr. 3.A.
 (L) — ausf. Gramm. d. lat. Sprache.
 (L) Müllenhoff, Altertumskunde.
 (L) Busolt, griech. Geschichte. 2. A.
 (L) Archiv f. Heilkunde. Kplt.
 (L) — f. physiolog. Heilkunde. Kplt.
 (L) Langenbecks Archiv. Bd. 46 kplt.
 u. Heft 3.
 (L) Hassert, Deutschlands Kolonien.
 (L) Reichenbach, Geolog. d. Schutzgeb.
 (L) Cassirer, d. vasomotor.-troph. Neurosen.
 (L) Frey, Untersuchg. d. Pulses.
 (L) Hoffmann, Herzneurosen.
 (L) Dernburg, Pandekten. 3. A.
 (L) Ztschr. f. Elektrochemie. Jg. 1-3 u. 7.
 (L) Elektrochem. Zeitschr. Jahrg. 4—8.
 (C) Wiener klin. Wochenschr. Jg. 1-11.
 (C) Oppenheim, Nervenkrankheiten.
 (C) Salgó, Comp. d. Psychiatrie.
 (C) Behrens etc., Mikroskop u. Gewebe.
 (C) Gscheidlen, physiolog. Methodik.
 (C) Krause, Anat. d. Kaninchens.
Gerold & Comp. in Wien, Stefansplatz:
 Escande, Dégrevements de l'impôt foncier.
 1881.
 Romanes, Betterment and municipal im-
 provements. 1899.
 Seligmann, the shifting and incidence of
 taxation. 2^d edition. New York 1900.
 Deutsche Gemeinde-Zeitung. Jahrg. 1892
 —1901 (mit Beilagen).
 Jäkel, Dr. Martin Luther. 1872.
Treuttel & Würtz in Strassburg:
 Cosack, bürgerl. Recht.
 Das Metier d. Photographen. Einz. Jahrgge.
 Martus, mathem. Aufgaben. 1/2.
 Meyers Konv.-Lex. 11 u. f. (Auch einz.)
 Reymond, gesunde u. kranke Herr Meyer.
Moritz Spiess in Marburg:
 Wülker, engl. Litteraturgeschichte.
 Paulsen, Einleitung in d. Philosophie.

Schrobsdorff in Düsseldorf:
 Peschel, Völkerkunde.
 Crusenstolpe, Hofgesch. unt. Ludw. XV.
 Lamartine, Oeuvres.
 Neisser, stereoscop.-med. Atlas.
 Bibl. dt. Gesch., v. Zwiedineck-S.
Morchel in Dresden:
 *1 v. Bernhardt, uns. Kavallerie i. nächst. Kr.
 Angebote erbitte direkt.
 K. k. Univ.-Buchh. **Georg Szelinski** in
 Wien I., Stefansplatz Nr. 6:
 *Ungarn. (Alles in allen Sprachen.)
 *Alles auf d. Famil. Zeke u. Tevely Bezügl.
 *Eszterházy, — Erdödy, — Pejachevich,
 — Forgách. (Alles in Wort u. Bild.)
 *Kossuth, Alles über ihn.
 *(Jósika,) zur Gesch. d. ung. Freih.-Kampf.
 *Schams, Pesth-Ofen.
 *Budapest, Alles hierüber in Wort u. Bild.
 *Memoiren e. österr. Veteranen. 1891.
 *Temesvár. 1849.
 *Wien u. die Wiener. 1844.
 *Führmann, Wien. Kplt. u. einz.
 *Rückblick auf die j. Entwickl.-Periode
 Ungarns. 1857.
 *Inkunabeln, — Messbücher.
 *Pimodan, Erinner. a. d. ital. Feldz. 1851.
 *Bücher kleinsten Formats (bis 6 cm).
 Ans.-Sendg. auf uns. Kosten erwünscht.
 *Hofbauer, die Wieden.
 *Viennensia.
 *Polit. Brosch. üb. Oesterreich-Ungarn.
 *1848—49. Alles hierüber.
Gropius'sche Buch- u. Kunsth. in Berlin:
 Handbuch d. Ing.-Wissensch. III, 1. II.
 (Wasserversorgung.)
I. Taussig in Prag:
 *Salmon-Fiedler, analyt. Geom. d. Raumes.
 2 Thle.
 *Kunst f. Alle. Jahrg. 1 u. 3.
 *Böhmer, Regesta imperii. Kplt. u. einz. Tle.
O. Hengstenberg in Bochum:
 1 Jung, A., Friedr. Reiser, eine Ketzer-
 geschichte a. d. 15. Jahrhundert (enth.
 in Zeitschrift Timotheus 1822).
 1 Keller, L., Friedr. Reiser. (Sonderabdruck
 aus Bd. 28 d. dtschn. allgem. Biographie.)
J. Ricker'sche Univ.-Buchh. in Giessen:
 Bernstein, naturw. Volksbücher.
 Krätzer, chem. Unterr.-Briefe. II. Coursus
 oder kplt.
 Schubert, Waldwegbau. 1873—75.
 Hess. Regierungsblatt 1896—1901.
 Entsch. d. Reichsger. in Civils. 1898 u. folg.
 Kant, metaphys. Anfangsgründe.
 Hermes. Bd. 1—7.
 Scaliger, J., Epistolae.
 Petrarca, Epist. de reb. famil.
 Georges, kl. latein. Handwörterbuch.
 Dittfurth, fränk. Volkslieder. 1855.
 Loewe, Lexikon d. Handelskorr. Französ.
 Codex Sangallensis antiquiss. quat.
 evangelior. canon., cur. Rettig. 1836.
 Codex graecus, XIII. epist. Pauli, ed.
 Matthaei. 1818.
Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Kleist, Franz v., hohe Aussicht d. Liebe.
 1791; — Glück d. Ehe. 1796.

Selmar Hahne's Buchh. in Berlin:

- *Naumann, Vögel Mitteleuropas.
- *Ploss, das Weib.
- *Ranke, der Mensch.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8:

- *Abel u. Simson, Jahrbücher d. dt. Gesch. Bd. 1. 2.
- *Preuss. Adelsarchiv. Berlin 1824.
- *Preuss. Wappensaal. Berlin 1824.
- *Porny, Elements of Heraldry. 5. ed. 1795.
- *Aristoteles, ed. Bekker. Ed. Akad. Bor. Vol. 1—4. Auch einzeln.
- *Hugo, d. Armen u. Elenden. Deutsch v. Diezmann.
- *Horrocks, Kunst d. Fliegenfischerei.
- *Ruffini, Dr. Antonio. Deutsch.
- *Büsing, Portlandcement.
- *Rheinhard, Kupfercabinet. Bd. 1.
- *Böhme, Groschen cabinet. Fach 6. 8. 13.
- *Gellius, attische Nächte. Deutsch.

Fritz Toussaint, Ant. in Berlin N. 37:

- Hottenroth, Trachten.
- Zur Geschichte d. Costüme.
- Dohme, Barock u. Rococo.
- Ohmann, Barock.
- Studio. Bd. 1.
- Hirth, Formenschatz. Kplt.

Johann Winkeler in Bonn:

- *Kiepert, Differential- u. Integral-Rechnung. 2 Bde. Geb.
- *Steinthal, Sprachwissenschaft. 2 Thle.
- *Aristotelis Categoriae graece.

Joseph Jolowicz in Posen:

- *Goethe, Gedichte (Kürschners Nat.-Litt.).
- *Turnau, Liegenschaftsrecht. II.
- *Grätz, Gesch. d. Juden. Einz. Bde.

Waldow'sche Buchh. in Frankfurt a/O.:

- 1 Handwörterb. d. Staatswissensch. 7 Bde. Wenn möglich, gebunden.
- 1 Möller, Kirchengeschichte I—II. Geb.
- 1 Gartenlaube 1870—71. Geb.
- 1 Rosenthal, engl. Meisterschaftssystem.
- 1 — polnisches Meisterschaftssystem.

Jul. Herz in Wien I., Rotenturmstr. 20:

- *Lauche, Pomologie.
- *Viebig, das tägliche Brot.
- *Laube, Gräfin Chateaubriand.
- *Louys, Aphrodite. Französisch.
- *Mommsen, römisches Strafrecht.
- *Pellico, Silvio, le mie prigioni.

Gilhofer & Ranschburg, Wien I., Bognerg. 2:

- *Chrysander, Handel.
- *Nissen, Biogr. Mozarts.
- *Kreissle, Schubert.
- *Nottebohm, Themat. Verz. Schubert.
- *Lübker-Schröder, Schl.-Holst. Schriftst.
- *Original-Lithogr. v. Gavarni u. Daumier.
- *Le Charivari. (Paris.) Versch. Jahrgge.

J. Bamberger'sche Buchh. in Trautenu:

- 1 Ueber Land u. Meer 1901.

Focke'sche Buch- u. Kunsthdlg. L. Hapke

- in Chemnitz i/S.:
- Angebote direkt.
- *Muret, engl. Wörterbuch. Kleine Ausg.
- *Thieme-Preusser, Dictionary.

Gebrüder Hug & Co. in Leipzig:

- *Schiller-Litteratur.
- Angebote direkt erbeten.

J. Hess in Ellwangen:

- *Aus d. Leben Th. v. Bernhardis. 7 Bde.
- *Archiv f. Litteratur u. Kirchengesch.
- *Hinschius, Decretales Pseudo-Isidor.
- *Dobschütz, Christusbilder.
- *Gross, kath. Kirchenrecht.
- *Petermanns geogr. Mitteilgn. Sow. ersch.
- *Gothein, Ignatius v. Loyola.
- *Wetzer-W., Kirchenlexikon. 2. A.
- *Loening, Kirchenrecht.
- *Kolde, Luther.
- *Schulte, die Summa magistri Rufini.
- *Stimmen aus M. L. Ergänzungsh. 1/70.
- *Maurer, Fronhöfe.

E. Griebisch in Hamm i/W.:

- Droste-Hülshoff, Werke. Krit. Ausg. P., Schöningh.

C. Ehrmann in Mülhausen, Els.:

- Baedeker, Nordost-Deutschland.
- Weber, Weltgesch. in übersichtl. Darstellg. — Lehrb. d. Weltgesch. 2 Bde.

Rosberg'sche Hof-Buchh. in Leipzig:

- Brentano, Werke, hrsg. v. Diel.
- Frenzel, Berliner Dramaturgie.
- Büsten u. Bilder. 1864.
- Kunst u. Strafrecht. 1884.
- Brockhaus, zum 28. August 1898.
- Goethe, Faust. 1851.
- Novalis, Hymnen an die Nacht, v. Jacobowski.
- Pocci, ein Schattenspiel.
- Lenz, Lyrisches aus d. Nachlass. 1884.
- Lichtwark, O. Runges Pflanzenstudien. 1895.
- Riehl, Hausmusik.
- Thalia, Heft 2. — Neue Thalia, III, Tl., 2. Stück.
- Raiffeisen, Schriften.
- Montag, Wunder der Arithmetik.
- *Wood, Roland Yorke. (Janke.)
- 11. Jahresbericht d. k. k. Franz Joseph-Gymnasiums in Wien.
- *Günther, Bakteriologie.

Industrie- und Handelsgesellschaft

- M. O. Wolff** in St. Petersburg:
- 1 Böhringer, Kirche Christi. 2. Bd.

Robert Hoffmann in Leipzig:

- Brockhaus' Konvers.-Lexikon. Jub.-Ausg.
- G. Winkelmann's** Bh. in Berlin W. 56:
- Baukalender 1901.
- Seidl, A., Wagneriana. 3 Bde.

Fr. Lehmann's Buchh. in Zweibrücken:

- Brehm, Naturgesch., Allg., d. Vögel. 1823-24.
- Handbuch d. Naturgesch. aller Vögel Deutschlands. 1831.
- Grethlein, Theaterkatalog.

Schulze & Co. in Leipzig:

- Alle Klapphornvers-Sammlungen.
- F. Draeseke** in Freienwalde a/O.:
- Aul. Gellius, von Weiss übersetzt.

E. A. Seemann in Leipzig:

- Gazette des Beaux-Arts. Jg. 1892 u. folg.

E. Maschke in Salzuflen:

- 1 Bilz, Naturheilverfahren.

Industrie- und Handelsgesellschaft

- M. O. Wolff** in St. Petersburg:
- 1 Melitz, Theaterstücke d. Weltliteratur.

Carl Graeser & Co. in Wien IV/2:

- *1 Friedrich, Baufluchtliniengesetz.
- *Zeitschr. f. Bücherfreunde. I. Jg. Brosch.
- Angebote direkt erbeten.

Rudolf Zinke in Dresden:

- Heines Werke. Bd. 18. (Hamb. 1872.)
- *Demetrius, v. Gruppe. 1861.
- *— v. H. Grimm. 1854.
- *Ebert, Gesch. d. Mittelalters. Bd. 3.
- Eduard Rosenstein**, Berlin, Auguststr. 58:
- Alles über Berlin.
- Alles von J. C. Piede.
- Boeckh, Leben v. Hoffmanns.
- Lippe, Husarenbuch.
- Schürmann, der deutsche Buchhandel der Neuzeit.
- Freytag, Romane.
- Brachvogel, Theaterwesen Berlins.

Franz Teubner in Düsseldorf:

- *Robiano, L. v., hist. Romane u. Erzählungen: Der Jesuit, Anna Boleyn, Robert Bruce, Gustav Wasa, Alexander Mentschikoff, Jane Gray, Ebba Brahe, die Rose von Heidelberg, u. andere.
- *Perty, sichtbare u. unsichtbare Welt.
- *Forschungen zur Gesch. Bayerns.

Fr. Engelhardt in Strassburg i/E.:

- *Holtzmann, neutestam. Theologie. 1/2.
- *Centralblatt f. Chirurgie. Kplt.
- *Jahresber. üb. d. Fortschr. d. Chir. 1-6.
- *Koch, griech. Grammatik. 12. A. 1887.
- K. André'sche** Buchh. (Max Berwald), Prag:
- Andree, Hand-Atlas.
- Gizycki, das Weib.
- Browne, Reisen ins Apachenland.
- Theuerdank, Zeitschrift. Bd. I u. f.
- Hoffmann, botanischer Bilderatlas.
- Scobel, geogr. Handb. z. Andrees Handatl.

R. Maeder in Leipzig:

- *Das vornehme Berlin.
- Garlepp, bis zum Kaiserthron.
- Gottschall, Papierprinzessin.
- Montépin, les marionnettes du diable.
- Abth. I/III.

A. Piša in Brünn:

- *1 Föppl, Mitteilgn. a. d. mechanisch-techn. Laboratorium d. königl. techn. Hochschule in München. Heft 1—27.
- *1 Zeitschrift d. bayer. Dampfkesseluntersuchungs-Vereins. Alle ersch. Jgge. Angebote direkt!

Fr. Palm's Buchh. in Berlin S. 14:

- *Ebers, Aegypten. Geb.
- *Kolb, Kulturgeschichte.
- *Burckhardt, Cicerone.
- *Bengel, Gnomon.

I. Taussig in Prag:

- *Beecher, Onkel Toms Hütte. Ca. 1840.
- *Album österr. Dichter. 1. Serie.
- *Staël, Oeuvres. Auch inkplt.
- *Euphorion. VIII, 1. 2.

Adolf Weigel, Leipzig, Wintergartenstr. 4:

- Gundlach, Bibliotheca familiarum nob.
- Heintze, d. dtshn. Familiennamen.
- Sachsenspiegel. 1. Teil od. d. sächs. Landrecht, v. Homeyer. 3. Aufl. 1861.
- Vossberg, Siegel d. Mittelalters, v. Polen etc.

Fr. Sniehotta in Metz:

- *Busch-Album. Hum. Hausschatz.
- *Meyers Handlexikon. 4. od. 5. Aufl.
- *Debes, Handatlas.

Rudolf Jäger in Aussig:

- *Heimburg, } Romane.
- *Werner, }
- *Marlitt, }

Gebunden und in Heften.
Angebote direkt.

Weller's Buchh. in Bautzen:

- Ahlfeld, epistolische Perikopen.
- Gerok, Epistelpredigten.
- Goldkörner aus d. Predigtschatz. (Greiner & Pfeiffer.)
- Franceson, }
- Stromer, } span. Wörterbuch. 2 Bde.
- Tolhausen, }

B. Seligsberg in Bayreuth:

- *Luthers Briefe. Calw.

Kanitz'sche Buchh. in Gera, R.:

- *Schlechtendal-H., Flora v. Deutschland.

August Schultze's Bh. in Berlin N.:

- *Toldt, anatom. Atlas. 1. Aufl. Lfg. 7.
- *Taine, d. moderne Frankreich.
- *Prakt. Maschinenkonstrukteur 1900 od. 01.
- *Geigenmüller, Elem. d. höh. Mathematik.
- J. Deibler's Nachf.** in Wien I, Herrng. 6:
- *Frick, physik. Technik.
- *Muther, Gesch. d. Malerei im 19. Jahrh. 1. Bd., auch einz. Lfgn.
- *Alles üb. ital. Geigen, Geigenbau etc. etc.
- *Alles über Pferderennen, Pferdezucht.
- *Suess, Antlitz der Erde.
- *Leunis, Synopsis d. Botanik.
- *Gerstäcker, Werke. Bd. 40—43.
- *Haeckel, Anthropogenie.
- *— Schöpfungsgeschichte.

Eugen Stoll in Freiburg i/Br.:

- *Lübker, Reallexikon. Neuere Aufl.

Friedrich Stollberg in Merseburg:

- Wilke u. Grimm, Clavis Novi Testamenti.

Albert Falkenroth in Bonn:

- Meyer, Komm. Bd. 6 u. 7.
- Rheinlands Sang u. Klang.

Ernst Hühn in Cassel:

- Grube, Geschichtsbilder.

A. Spiro in Posen:

- *Ztschr. f. angew. Mikroskopie. Jg. 1—7.
- *Suttner, die Waffen nieder!
- Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl. Preisw.

Ad. Sponholtz in Hannover:

- *Alles von Ebers.

J. Harder in Altona:

- 1 Formenschatz. Vollständige Jahrgge.
- 1 Muther, Geschichte d. Malerei.
- 1 Juristische Wochenschrift 1900.
- 1 Lasson, Rechtsphilosophie.

Martinus Nijhoff im Haag:

- *Wessely, d. weibliche Modell. 1883.
- *Real-Encyklopädie der ges. Heilkunde, hrsg. v. Eulenburg.

Ferdinand Schöningh in Osnabrück:

- *Bölsche, Entwicklungsgeschichte.
- *Vasquez, Opera moralia.
- *Lapide, Comment. in IV evangel.
- *— Comment. in omnes Pauli epist.
- *Oncken, Weltgeschichte.
- *Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben.

Heinrich Matthes in Leipzig:

- Meyers kl. Konv.-Lex. 3 Bde.

W. Weber in Berlin W. 8:

- Petrich, pomm. Lebens- u. Landesbilder.
- Cramer, Gesch. d. Lande Lauenburg etc.
- Forster, Gg., Briefe u. Tagebücher v. s. Reise am Niederrhein, hrsg. v. Leitzmann. Halle 1893.

- Jackson, A. V. W., An Avestan Grammar. P. 1. Stuttgart 1892.

- Krüger, H. A., d. junge Eichendorff. 1898.
- Wendt, G., England, s. Geschichte etc. 2. Aufl. 1898.

- Brückner, Zarewitsch Alexei.

- Aeschylos, Tragödien, hrsg. v. A. Kirchhoff. Griech. Brosch.

- Burckhardt, d. Kunstwerke d. belg. Städte. 1842.

Herm. Beyer in Leipzig:

- Homer, Ilias, von Düntzer — Stier — Weissenborn — Stehle etc.

Gottl. Schmidt in Remscheid:

- *Propaganda.

- *Poster.

Kplt. oder einzelne Jahrgge.

Grossmann & Knöbel in Moskau:

- *Schlagintweit, Indien.
- *Ebers, Aegypten. Pr.-A.
- *Reineke Fuchs, ill. v. Kaulbach.

Fäsi & Beer in Zürich:

- Verh. d. Gesellsch. dtshr. Naturforscher u. Aerzte. 67. Versamml. in Lübeck.

John. Schergens in Frankfurt a. M.:

- 1 Wangemann, Missionsgesch. I-II od. kplt.

F. E. Neupert's Sortbh. in Plauen i. V.:

- 1 Blätter f. Architektur u. Kunsthandwerk. Jahrg. 1901.

A. Asher & Co. in Berlin:

- *Migne, Dictionnaire de numismatique.
- *Stourm, les finances de l'ancien régime et de la révolution.

Lorenz & Waetzel in Freiburg i. Br.:

- *Mommsen, röm. Geschichte. Bd. 1.
- Keller, d. grüne Heinrich.
- Janus. Zeitschr. f. Gesch. u. Lit. d. Medizin.
- Hagers Handb. d. pharm. Praxis. Alte Aufl.
- Frenssen, Jörn Uhl.

The Internat. News Company, New York:

- Stöckl, Lehrb. d. Philosophie.
- Selnecker, Homiliae super Ev. et Ep.
- Massillon, Conferenzpredigten. Deutsch.
- Brenz, Commentar z. Galaterbrief. (Lat.)

Robert Hinze in Neisse:

- *1 Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Kplt.
- 1 — do. 5. A. Bd. 12, 14, 16 in Origbd.
- *1 Foerster, v., Schützengilden. (Brln. 1858.) Angebote direkt.

Günther & Schwan in Essen (Ruhr):

- *Kobert, Kompend. d. prakt. Toxikologie.
- *Kunkel, Toxikologie.
- *Lindau, überfl. Briefe an e. Freundin.
- *Werner, E., ges. Romane.
- *Eckstein, Jorinde.
- *Brockhaus' Konvers.-Lex. 14. rev. Aufl. Bd. 8—17 in Origbd.

Aug. Kullmann in Frankfurt a. M.:

- Müller-Pouillet, Physik.

K. L. Ricker in St. Petersburg:

- 1 Deutsche med. Wochenschr. Bd. 1—25.

Hirschwald'sche Buchh. in Berlin:

- Flehsig, Gehirn u. Seele. 2. Ausgabe. 2. Abdr. 1896.

- Engel, Geschmack i. d. neuer. Mechanik. 1890.

- Hippocratis opera omnia. Gr. et lat., ed. Linden. Vol. I. 1665.

- Dieterich, neues pharmac. Manual. 6. od. 7. A.

- Funke, Atlas d. physiol. Chemie. 2. Aufl. M. 18 Tafeln. 1858.

- Du Bois-Reymond, Abhandl. z. Nerven- u. Muskelphysik. II. 1877.

- Congrès internat. de médecine. Paris 1900. Sect.: Chirurgie urinaire.

- Mraček, Hautkrankheiten. 1899.

- Plate, d. Darwinsche Selektionsprinzip.

- Mach, pop.-wiss. Vorträge. 2. Aufl. 1897. Teratologie. II. 4 u. Index.

- Appell et Goursat, Théorie des fonctions algébriques et de leur intégrales. 1895.

- Markoff, Differenzrechnung. 1896.

- Denhardt, das Stottern eine Psychose. 1890.

- Biermann, Elem. d. höh. Mathematik. 1895.

- Sanitätsbericht der kgl. preuss. Armee 1870—73 (ausschl. Kriegsj.).

- Kohlrausch u. Holborn, Leitvermögen der Elektrolyse.

- Schlottke, Lehrb. d. darst. Geometrie. I—IV. 1894—1900. (I. 4. Aufl., II. 2. Aufl.)

Hermann Wulle in Münster i. W.:

- *1 Bellermann, Schillers Dramen. 2. Aufl. Angebote direkt!

Carl Sievert in Zürich IV:

- *1 Leist, Steuerungen. Mögl. geb. Angebote direkt erbeten.

Ed. Bote & G. Bock in Posen:

- Raynalds Werke.
- Gainsboroughs Werke.
- Klinger, M., Brahms Phantasien.
- Hoffmann, d. Reichsgericht.
- Muntz, l'art pendant la renaissance.
- Gaume, Histoire de famille.

H. Rosenberg in Berlin:

- *Leist, Steuern. d. Dampfmaschine.

Hugo Rother in Berlin W. 9:

- Vilmorin, Blumengärtnerei. 3. Aufl.
- Menken, Homilien.

- Roller, Katechismus-Predigten.

- Lange, Bibelwerk.

Chr. Kaiser in München:

- *1 Georges, ausführl. lat.-dtshs. Handwörterb. 2 Thle. Geb. Gut erh. Expl. Angebote direkt!

Henschel & Müller in Hamburg:

- Bühne u. Welt. 1., 2. Jahrg.
- Hackländer, europ. Sklavenleben.
- Pfeiffers Adressb. f. d. Gartenbau etc. in Oesterr.-Ungarn.

- Ch. Garms'sche Bh. (D. Koch), Dortmund: Heyne, deutsches Wörterbuch. 3 Bde.

- Verzeichnisse etc. üb. Schriftenvorlagen, Grabplatten, Marmorkamine, Mosaiken in dtshr., franz., engl. od. ital. Sprache.

B. Schmithals in Wesel:

- Baader, Frz. v., philos. Schriften u. Aufsätze in 3 Bdn., event. auch einzeln.

Bolm & Lockemann in Hannover:

- *1 Gerlach, Allegorien. Neue Folge. Nur direkte Angebote haben Erfolg.

Jonck & Poliewsky in Riga:

- 1 Brentano, Agrarpolitik. I. (Cotta, St.)
- 1 Foerster, Befreiungskriege. Bd. II ap.
- 1 Thiers, Geschichte des Consuls u. d. Kaiserthums. Bd. 18-20. (Dürr'sche Ausg.)
- 1 Cürrie, Botanik.
- *1 Sensburg, Arbeitsschulen f. alle Pfarrgemeinden. (1831.)
- 1 Ernst II., Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha, Aus meinem Leben.

Deuerlich in Göttingen:

- Hippolytus, Refutatio omnium haeresium. 1869.
- Patres apostolici, ed. Harnack et Gebhardt. Ed. major.
- Zahn, der Hirt d. Hermas unters. 1868.
- Ignatius v. Antiochien. 1873.

Wolff in Augsburg:

- *Ebstein-Schwalbe, Handbuch d. prakt. Medizin. Band enthaltend: Krankheiten d. Verdauungsorgane. Letzte Aufl. Angebote direkt.

Magnus Endter's Buchh. in Traunstein:

- 1 Wagner, Beschreibung d. königl. Landgerichts Traunstein.
- 1 Alte u. neue Welt 1885. 1886. 1887.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8:

- *Dayot, Napoléon. Franz.
- *Taine, les origines de la France.
- *— Histoire de la littérature française.
- *Jugend. Jahrgang 2. 3.
- *Stets alles über Augsburg. (Mehrfach!)
- *Rehbein-R., Landrecht.
- *Musäus, Volksmärchen d. Deutschen, ill. v. L. Richter.
- *Crowe u. Cavalcaselle, Gesch. d. Malerei.

Ernst Schöler in Naumburg a/S.:

- *Adels-Almanach.
- *Jugend. Alle Bde.
- *Rehbein, Entsch. d. O.-T. Lief. 5. (1884).
- *Melitz, Theaterstücke d. Weltliteratur. Angebote direkt!

M. Waldbauersche Buchh. in Passau:

- Stadelmann, Zeitklänge.
- Henning, Gallerie hist. Erzählungen.
- Alte Passauer Drucke.

Hermann Behrendt in Bonn:

- *Schmidt, Krankh. d. ob. Luftwege.
- *Monumenta germ. hist. (Hannover.)
- *Weber, Metaphysik.
- *Schubin, gebrochene Flügel.
- *Harless, d. Litt. d. ersten 100 Jahre.

R. Baumann's Buchh. in Breslau:

- Heines sämtl. Werke.
- Goethes sämtl. Werke.
- Lessing, sämtl. Schriften, hrsg. v. Lachmann-Muncker. Orig.-Hbfrz.

Geza Kohn in Belgrad:

- *Arch. f. Gynaekol. Bd. 1-65. (1870-1901.)
 - *Zeitschrift f. Geburtshilfe u. Gynaekolog. Bd. 1—46 inkl. 1901.
- Angebote mit Preisangabe direkt erbeten.

H. L. Schlapp, Hofbh. in Darmstadt:

- *Strasburger, botanisches Praktikum.
- *Swoboda, Gestalten d. Glaubens.
- *Waldmüller, Don Adone.
- *Kugler, Gesch. Friedrichs d. Gr. Illustr. v. W. Menzel.

H. G. Wallmann in Leipzig:

Noebels, Telegraphie u. Telephonie.

Friedr. Pouch in Merseburg:

- 1 Jahrbuch d. Entscheidg. d. Kammergerichts, v. Johow. Bd. 1—22. Kplt.
- 1 Lassar, Volks-Brausebäder.
- 1 Lucretii opera, v. Lachmann.

Kataloge.

In einigen Tagen erscheint und wird nur auf Verlangen und gleichzeitig mit dem vor kurzem erschienenen Verzeichnis über „Musci frondosi et Hepaticae“ versandt:

Katalog 31:

Anatomia et physiologia plantarum.

Aus den Bibliotheken der \dagger Herren Geh. Regierungsrath Prof. Dr. A. Frank-Berlin, Prof. Dr. W. von Ahles-Stuttgart und Dr. J. Jack-Konstanz.

Ca. 1200 Nummern.

München, 23. Juni 1902.

Richard Jordan,
Antiquariat für Naturwissenschaften.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Da es mir an den nötigen Exemplaren zur Barauslieferung fehlt, erbitte ich umgehend zurück:

Gnifbert, Der Brettskönig.

N 3.50 ord., N 2.65 netto.

Solitscher, Von der Wollust und dem Tode.

N 2.— ord., N 1.50 netto.

Wied, Erotik.

N 2.— ord., N 1.50 netto.

München, 20. Juni 1902.

Albert Langen
Verlags-Konto.

Umgehend zurück erbeten:

Lucas, Puppenmütterchens Nähsschule. Text u. Schnittmuster. 3 N 50 δ ord., 2 N 50 δ netto.

Lutz, kurze Anleitg. z. Sammeln u. Bestimmen der Pflanzen. 50 δ ord., 35 δ netto.

Richter, Anleitung z. Tiefbrandarbeiten. Brosch. 2 N 50 δ ord., 1 N 75 δ no.

Ravensburg, 26. Juni 1902.

Otto Maier.

Umgehend erbitte wir zurück alle auf Lager befindlichen Exemplare von:

Schubert-Soldern, Die Borgias. 3 N.

Hohe, Die Selbstbildung. 1 N 80 δ .

Reich, Ibsens Dramen. 3. Aufl. 3 N.

Dresden.

E. Pierjon's Verlag.

Umgehend zurück erbitte wir alle berechtigten Exemplare von:

Schjerning, Thöle und Voss, Die Schussverletzungen. (Archiv und Atlas der normalen und pathologischen Anatomie in typischen Röntgenbildern Band 7.)

Hamburg, den 25. Juni 1902.

Lucas Gräfe & Sillem.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. August suche ich

1. einen tüchtigen zweiten Sortimenter mit guten Kenntnissen, der im Ladenverkehr mit feinem Publikum geübt ist;
2. zur Führung der Buchhändlerkonten einen erft arbeitenden Gehilfen mit guter Handschrift.

Gefällige Angebote mit Zeugnissen und möglichst Photographien erbittet direkt Riga.

E. Bruhns.

Zum 1. August suche ich einen tüchtigen, brauchbaren Gehilfen, der entweder selbst Süddeutscher oder doch mit süddeutschen Verhältnissen vertraut ist.

Derselbe muß selbständig zu arbeiten verstehen und auch mit feinerem Publikum zu verkehren wissen.

Ebenso findet ein junger Mann mit guter Schulbildung sofort oder später als Lehrling bei mir Aufnahme. Demselben kann bei Fleiß, Lust und Liebe zum buchhändlerischen Beruf unter meiner persönlichen Leitung eine durchaus tüchtige Ausbildung in allen Zweigen des Buchhandels zugesichert werden.

Regensburg.

W. Wunderling,

hrzgl. würtbg. Hofbuchhldr.

Die von mir ausgeschriebene und möglichst zum 1. August zu besetzende Stelle eines katholischen Sortimentsgehilfen ist mangels geeigneter Bewerber noch nicht besetzt. Das Anfangsgehalt beträgt 100 M., event. auch mehr. Angebote mit Photographie und Zeugnisabschriften umgehend nach hier erbeten.

Nachen.

Weyers-Kaaser.

Zum möglichst baldigen Antritt wird ein tüchtiger, gewandter, sprachkundiger, erster Gehilfe gesucht. — Erfahrene Herren, nicht zu jung, die fleissig sind, gute Literaturkenntnisse besitzen, die französische und englische Sprache perfekt beherrschen und auch gewandte Verkäufer sind, wollen sich melden. Stellung von Dauer, Gehalt gut. — Angebote unter 1968 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In meinem Geschäft wird zum 15. September oder ev. 1. Oktober eine Stelle frei, die ich mit einem gewissenhaft arbeitenden, jüngeren Herrn mit guter Handschrift zu besetzen wünsche.

Die Hauptbeschäftigung besteht in der Führung der Buchhändler-Konten, sowie den damit zusammenhängenden Rechnungsarbeiten unter Beteiligung auch an anderen Arbeiten des Verlages, je nach Erfordernis.

Anerbieten unter Beifügung von Photographie und Zeugnis-Abschriften erbitte ich direkt.

Wiesbaden, den 19. Juni 1902.

J. F. Bergmann.

Von einer grossen Leipziger Verlagshandlung wird zu sofort ein jüngerer

Kontorist

gesucht. Gute Handschrift und schnelles, sicheres Arbeiten Bedingung. Bevorzugt werden Bewerber, die schon im Inseratenwesen thätig waren. Bei befriedigenden Leistungen dauernde Stellung. Angebote mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen unter # 1983 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für unsere Journal-Expedition suchen wir für Kontor und namentlich Reise einen intelligenten, gewandten, jungen Mann.

Antritt möglichst sofort.

Leipzig.

Hoffmann & Ohnstein.

Lehrling
mit guten Schulkenntnissen gesucht für
Buchhandlung.
Kreuznach. **Ferd. Harrach.**

Gesuche

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis
auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins
nur 10 \mathfrak{A} pro Zeile.

Junger Mann, Christ, 24 Jahre alt, im
Besitze eines grösseren Vermögens, aus
angesehener Familie, der seinen bisherigen
Beruf aufgegeben hat, sucht als Volontär
in einer grösseren Verlags- oder Sorti-
mentsbuchhandlung eine Stelle, die ihm
eine instruktive Ausbildung bietet. Be-
teiligung an dem betr. Geschäft oder
Uebnahme ist für später nicht aus-
geschlossen. Angebote unter N. 1948 d.
d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum Eintritt Anfang August suche ich
für einen jungen Mann, der bis dorthin
seine Lehrzeit bei mir beendet haben wird,
eine Stelle im Sortiment.

Ich kann den Betreffenden als fleissig und
gewissenhaft bestens empfehlen, und da er
alle Sortimentsarbeiten gründlich kennen
gelernt und geübt hat, wird er jede An-
fangsstellung im Sortiment gewiss in zu-
friedenstellender Weise ausfüllen.

Stuttgart. **P. Kurz,**

P. Lindemann's Buchhdlg.

Für Berlin. Ein durchaus
tüchtiger und erfahrener Gehilfe,
der 5 Jahre in ersten Berliner
Verlags- und Sortiments-Firmen
thätig war und mit den Berliner
Verhältnissen genau vertraut ist,
sucht, gestützt auf vorzügliche
Zeugnisse und beste Referenzen,
zu sofortigem Antritt — am
liebsten im Verlag — Stellung.
Gef. Angeb. u. S. 300 an Herrn Carl
Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

Für den Sohn eines Kollegen, der schon
einige Zeit im väterlichen Geschäft gearbeitet,
wird in lebhaftem, grösserem Sortiment
zu zweijährigem Aufenthalte **instruktive**
Volontärstelle gesucht, wo demselben Ge-
legenheit geboten ist, unter spezieller An-
leitung des Chefs sich tüchtige Fachkenntnisse
zu erwerben. Gef. Angebote u. A. H. 1985
an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsgehilfe gesetzten Alters, mit
allen einschlägigen Arbeiten bestens ver-
traut, in doppelter Buchführung und im
Klischeewesen durchaus erfahren und mit
den österr. Verhältnissen bestens bekannt,
sucht sich zu verändern. — Eintritt nach
Uebereinkommen. Gef. Angeb. unt. # 1962
an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für einen meiner Herren Stenographen,
der in der Minute 200 Silben aufzunehmen
instande ist und die Schreibmaschine ver-
schiedener Systeme sicher bedienen kann,
suche ich zum 1. Juli Stellung. Angeb.
unter K. 316 erbeten.

Leipzig.

F. Volckmar.

Gehilfe, Deutsch-Oesterreicher, Katho-
lik, längere Jahre beim Fach, mit
allen buchhändlerischen Arbeiten voll-
kommen vertraut, in der Papier-
branche verkehrt, der zur Zeit die erste
Gehilfenstelle und gleichzeitig einen
Vertrauensposten in einem grösseren
Provinzsortimente Oesterr. bekleidet,
wünscht sich zu verändern. Engage-
ment in der Provinz oder event. als
Zustellleiter wird bevorzugt. Spätere
Geschäfts-Uebnahme nicht ausge-
schlossen. Vorzügliche Referenzen.

Eintritt nach Uebereinkommen,
event. auch sofort.

Diejenigen Herren Chefs, die sich
entlasten wollen, mache ich speziell auf
dieses Inserat aufmerksam.

Gef. Angeb. u. R. E. 1984 d. die
Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Soeben absolvierter Handels-
akademiker, mit umfassenden Literatur-
kenntnissen, flinker Stilist, englisch,
französisch, Stenograph, im Volks-
bibliothekswesen praktisch und theo-
retisch erfahren, sucht Stellung
unter bescheidenen Ansprüchen.

Angebote an **Emil Oplatka** in
Prag II, Wavragasse 12 erbeten.

Kunstverlag.

Ich suche **Reise- oder andere** Stellung
im Kunstverlagshandel. 34 Jahre alt, Christ,
unverheiratet, seit Jahren auf der Reise
thätig, bin ich bei dem gesamten **Buch-**
und Kunsthandel, Einrahmern etc. in
Deutschland, Oesterreich-Ungarn und der
Schweiz **sehr gut eingeführt**, kann gute
Erfolge nachweisen und in Aussicht stellen.
Zu näheren Mitteilungen und Aufgabe von
Referenzen (auch von meinem letzten Hause),
sowie zur persönlichen Vorstellung bin ich
jederzeit bereit.

W. Wollank in Frankfurt a/Oder,
Thielestrasse 5,

bisher **Reisender der Kunstanstalt**
Trowitzsch & Sohn in Frankfurt a/O.

Sortimenter, 28 Jahre alt, evang., 11 Jahre im
Fach, sucht zum 1. Juli, auch event. etwas
später, dauernden Gehilfenposten. Berlin
od. Prov. Brandenburg bevorzugt. Gef. An-
gebote an G. L. i/H.: H. Stamm, Buchh.
in Marienburg.

Vermischte Anzeigen.

Beachtenswert für Sortimentler!

Kontinuationslisten

Sehr praktisch und übersichtlich
4 Jahre ausreichend.

Probabogen auf Verlangen gratis!
(Auslieferung in Leipzig.)

Hermann Roggisch,

Berlin SW., Grossbeerenstr. 39 p. 1.

Inserate für das Augustheft

Der Deutschen Rundschau,

welches Ende Juli zur Ausgabe gelangt,
erbitten wir

= bis zum 15. Juli. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig
anerkannt als

Insertionsorgan ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen,
bietet für die Wirksamkeit aller der-
artigen Anzeigen die sicherste Bürg-
schaft.

Insertionspreis pro $\frac{1}{4}$ Seite 25 \mathfrak{M} ,
 $\frac{1}{2}$ Seite 34 \mathfrak{M} , $\frac{3}{4}$ Seite 50 \mathfrak{M} , $\frac{1}{2}$ Seite
70 \mathfrak{M} , 1 Seite 80 \mathfrak{M} , 2 Seiten 120 \mathfrak{M} ,
4 Seiten 150 \mathfrak{M} , 8 Seiten 250 \mathfrak{M} ,
16 Seiten 400 \mathfrak{M} netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem
Zeilenpreise von 40 \mathfrak{A} pro 3gespaltene Non-
pareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte,
die am 1. und 15. des Monats zur Aus-
gabe gelangen, mit 25 \mathfrak{A} pro dreigespaltene
Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbitten
direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstrasse 7.

Gebrüder Paetel.

Fadenringe

aus rotem Gummi.

Verbesserte Qualität, nicht reissend.

Bester Ersatz für Bindfaden.

Gangbarste Grösse 40 mm.

P. Kilo 24 \mathfrak{M} , von $\frac{1}{4}$ Kilo an 10% Rabatt.

Ludwig Meyer, Gummiwarenfabrik
in Berlin W., 138 Potsdamerstr.

Radiergummi. Zahlteiler von Gummi.
Choudritgummi, reibt Alles.

Für Verleger von Weihnachtschriften für Jung und Alt.

Zu Weihnachten

wird in den lauffräftigsten Kreisen Süd-
deutschlands ein Bücherkatalog in einer Auf-
lage von 120000 Exemplaren durch die Post
direkt verbreitet. Hierzu werden Beilagen
angenommen und Angebote, womöglich mit
Muster, erbeten.

Mürnberg. **Geerdgen & Barbed,**
Buchhandlung u. Antiquariat.

Pariser Kommissionär,

der billigst und prompt französisches
wissenschaftliches Sortiment auch in Kom-
mission liefert, von streng solider Firma
gesucht. Detaillierte Angebote unter
W. S. 1957 durch die Geschäftsstelle
des Börsenvereins.

Gebüster Federzeichner (Illustrator) sucht
Verbindungen.

Gef. Angebote unter J. B. 3890 an Rudolf
Mosse in Berlin SW.

Bitte um regelmäßige Uebersendung Ihrer sämtlichen Prospekte und Neuankündigungen durch Herrn G. Brauns in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., Königgräberstraße 35.

Verlag der literarischen Agentur
D. Georgt
Inh.: Richard Fuhrmann.

Handwagen

zum Transport von Journalen etc., gut und preiswürdig, bei prompter Lieferung empfiehlt

Westfälische Handfuhrgeräte-Fabrik
Inh.: Carl Ley in Siegen.

= Illustrierte Preislisten gratis. =

Restauflagen

oder Posten Remittenden von besserer Geschenklitteratur, Jugendschriften, popul. wissenschaftlichen Werken etc., zu kaufen gesucht.

Leipzig.

H. Dallmeier.

→ 3 Läden ←

mit acht großen Schaufenstern, die auch zu einem Lokal vereinigt werden können, in einer Amts- und Garnisonstadt Badens mit 13000 Einwohnern, vis-à-vis der Kaserne an Hauptstraße gelegen, alsbald zu vermieten. Angebote unter 1980 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Krankenkassen.

Litteratur, die sich an Krankenkassen, bezw. deren Mitglieder wendet, wird in grossen Partien, event. ganz und mit Verlagsrecht, gekauft. Angebote unter Verlag 301 durch Carl Fr. Fleischer in Leipzig erb.

Buchhändler-Strassen-Papiere

Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- und Klassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzig.

Adressen
aller Branchen und
Länder unter Garantie,
zum Aufkleben od. auf Listen.
Welt-Adressen-Verlag
Emil Reiss, Leipzig.
Katalog gratis.
Telegr. Adresse „Weltreiss-Leipzig“

Coloriranstalt

Julius Eule, Leipzig-Reudnitz.

Belgisches Sortiment
C. Muquardt's Hofbuchh.
(FALK MUSE) XXXXXX Brüssel

Otto Weber, Leipzig,
übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen.

Geprägte Etiketten u. Siegelmarken
fertigt in feinsten Ausführung u. sendet Muster
Ferd. Lutz in Stuttgart.

Am 22. Juni verschied in Tarasp im Engadin infolge eines Herzschlages das Mitglied unseres Vorstandes Herr

Oswald Seehagen

im einundsiebzigsten Lebensjahre. Der Entschlafene, den Freundlichkeit und Güte des Wesens und wahrhaft vornehme Charaktereigenschaften auszeichneten, gehörte seit Juli 1893 unserm Vorstande an und hat sich durch die große Hingabe, mit der er neun Jahre lang für den Unterstützungs-Verein erfolgreich gearbeitet hat, Anspruch auf den Dank des gesamten deutschen Buchhandels erworben. Ehre sei seinem Andenken!

Berlin, den 24. Juni 1902.

Der Vorstand

des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.
E. Paetel. W. Gronau. M. Windelmann. Dr. R. Weidling.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung des Ausschusses für das Börsenblatt. S. 5229. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 5229. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 5232. — Schweizerischer Buchhändlerverein und Société des Libraires de la Suisse Romande. S. 5233. — kleine Mitteilungen. S. 5235. — Personalnachrichten. S. 5236. — Anzeigenblatt. S. 5237 — 5260.

- | | | | | | |
|--|---|--|--|---|--|
| Amtsgericht zu Danzig 5237.
Amtsgericht zu Prenzlau 5237.
Andre in Prag 5256.
Ant. Hbl. in Le. 5254.
Architektur-Berl., Dtsch., in Le. 5246.
Biser & Co. 5257.
Bachmann in Hamb. 5255.
Hamburger in Traut. 5256.
Baumann's Bk. in Brsl. 5258.
Behold in Jff. a. M. 5248.
Behrendt in Bonn 5258.
Benziger Bros. 5252, 5254.
Bergmann in Wiesb. 5258.
Bertling in Danz. 5237.
Beyer, P., in Le. 5257.
Bial, Freund & Co. 5253.
Biller in Brsl. 5248.
Bloem 5237 (2), 5238 (2).
Bolm & P. 5257.
Bong 5239.
Bote & W. 5257.
Brauns Berl. in Le. 5254.
Breitkopf & P. in Le. 5238.
Bruckstein 5254.
Bruns in Riga 5258.
Buchb. d. Brln. Stadtmission 5240.
Busch in Prenz. 5237.
Calmann-vogt 5251.
Dallmeier 5260.
v. Decker's Berl. 5252.
Deibler's Adf. 5257.
Deuerlich in Göt. 5258.
Deutsche in Wien 5251.
Draefete 5256. | Ehrmann in Mülh. 5256.
Endter's Bk. 5258.
Engelhardt in Straßb. 5256.
Eule in Le.-M. 5260.
Falkenroth 5257.
Fäsi & P. 5257.
Fischer, J. C., in Le. 5244.
Fleischer, E. Jr., in Le. 5259, 5260.
Focke's Bk. in Chemn. 5256.
Frid in Wien 5254.
Garm's in Dortmund. 5257.
Gerhard in Le. 5248.
Georgi in Brln. 5260.
Germania A.-G. 5255.
Gerold & Comp. 5255.
„Getreidemarkt“ W. m. b. G. 5237.
Githofer & M. 5256.
Goertig in Brau. 5244.
Gräfe & S. 5258.
Graef & Co. 5256.
Griebich 5256.
Großmann & R. 5257.
Gropius's Bk. in Brln. 5255.
Grote's Bk. in Brln. 5248.
Grunow 5244.
Gsellus's Bk. 5256, 5258.
Günther & Sch. 5257.
Haasenstein & W. A.-G. in Brln. 5238.
Hahn's Bk. in Brln. 5256.
Handfuhrgeräte-Fabrik, Westf., 5260.
Harder in Alt. 5257. | Harrach 5259.
Herdegen-Karbeck 5259.
Hengstenberg in Bochum 5255.
Henschel & M. 5257.
Herz in Wien 5256.
Heß in Darmst. 5238.
Heß in Ellw. 5256.
Hiersemann 5255.
Hinge in Reife 5257.
Hirschwald, A., in Brln. 5242.
Hirschwald's Bk. in Brln. 5257.
Hoffmann, M., in Le. 5256.
Hoffmann & Ohnstein 5258.
Hoffmeister 5245.
Hoepf in Mail. 5248.
Hug, Gebr., & Co. in Le. 5256.
Hübn in Cassel 5257.
Jäger in Aufsig 5257.
Janke in Brln. 5237.
Industrie- u. Handelsgef. in St. P. 5256 (2).
Institut, Biblio. 5241.
Jolowicz 5256.
Jond & P. 5258.
Jordan in Mül. 5258.
Jppoldt's Adf. 5255.
Kaiser in Mül. 5257.
Kanig's Bk. in Oera 5257.
Kohn in Belg. 5258.
Koenig Berl. in Le. 5250.
Korn's Bk. in Mül. 5239.
Kullmann in Jff. a. M. 5257.
Kurz in Stu. 5259.
Langen in Mül. 5258.
Lehmann in Zweibr. 5256. | Lehmann & Wenzel 5238.
Levi in Stu. 5255.
Lorenz & Wapfel 5257.
Lutz, J., in Stu. 5260.
Macklot's Bk. 5248.
Macmillan & Co. 5240.
Maeder in Le. 5256.
Maier in Hav. 5258.
Mang' Sort. 5255.
Rasche 5256.
Matthes in Le. 5257.
Meyer, L., in Brln. 5259.
Meyer's, Jr., Bk. in Le. 5255.
Moritz 5255.
Morche 5255.
Morfe in Brln. 5259.
Muquardt's Hofb. 5260.
Nagel in Brln. 5250.
Neubert in Halle 5255.
Neupert's Sort. in Pl. 5257.
Nevo Comp. 5257.
Nijhoff in Haag 5257.
Nijhoff in Stu. 5250.
Opatka 5259.
Palm's Bk. in Brln. 5256.
Paetel, Gebr., 5259.
Berthes, J. A., in Gotha 5250.
Pfeiffer in Halle 5255.
Pierson's Berl. 5258.
Pika 5256.
Pöpelberger 5254.
Pouch 5258.
Reich in Le. 5260.
Rieder in Gies. 5255.
Rieder in St. P. 5257.
Riegger Stbvr. 5237, 5251.
Roggisch 5259. | Rosenbaum & P. 5243.
Rosenheim in Brln. 5256.
Rosenberg in Brln. 5257.
Rosberg's Hofb. 5256.
Rotter in Brln. 5257.
Rübe 5253.
Schellenberg in Trier 5237.
Schergens in Jff. a. M. 5257.
Schiapp 5258.
Schmidt in Remich. 5257.
Schmitz in Weiel 5257.
Schüler 5258.
Schöningh, J., in Osnabr. 5257.
Schöndorf's Adf. 5254.
Schrobbsdorf 5255.
Schulze, A., in Le. 5257.
Schulze & Velhagen 5243.
Schulze's Hofb. in Oib. 5254.
Schulze & Co. in Le. 5256.
Seemann, E. A., 5249.
Seligsberg in Bayr. 5257.
Siebert in Bär. 5257.
Snehotta 5256.
Speyer & P. 5255.
Spieß in Warb. 5255.
Spiro 5257.
Sponholz 5257.
Springer in Brln. 5241.
Stamm in Marienb. 5254.
5259.
Steinig Berl. 5252.
Stern in Wien 5254.
Stoll in Freib. 5257.
Stollberg in Merseb. 5257.
Strübig Berl. 5237. | Süßle's Bk. 5255.
Szekely 5255.
Tausch & W. 5243.
Tauffig, J., 5255, 5256.
Teubner in Duff. 5256.
Toussaint in Brln. 5256.
Treutzel & W. 5255.
Urban & Sch. 5252, 5253.
Verl. „D. Ob. Behntaufend“ 5237.
Verl. „Histo-polit.“ in Le. 5247.
Verlags-Anst., Dtsch., in Str. 5248.
Vetter & Cie. 5238.
Veweg & S. 5244, 5254.
Goldmar 5259.
Vorst. d. Unterst.-Ver. d. B. u. H.-Geh. 5260.
Waldbauer in Pass. 5258.
Walbow in Jff. a. D. 5256.
Wallmann 5258.
Weber, D., in Le. 5260.
Weber, W., in Brln. 5257.
Weigel, A., in Le. 5256.
Weller in Bau. 5257.
Weyers-Kaaper 5258.
Wildt, G., in Stu. 5238.
Windelmann's Bk. in Brln. 5256.
Winkler 5256.
Winter in Bre. 5254.
Wolff in Augsb. 5258.
Wollant 5259.
Wulle 5257.
Wunderling in Reg. 5258.
Zinke in Dr. 5256.
Zischneid 5240. |
|--|---|--|--|---|--|

Hierzu 2 Beilagen: 1) Wöchentliches Verzeichnis der erschienenen Neuigkeiten. 2) Monatsregister hierzu.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.